

Schuljahr 2024/25 – Wegweiser zu den
allgemeinbildenden weiterführenden Schulen



Wohin nach der Grundschule?

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Vorwort

Sehr geehrte Eltern,

der Wechsel von der Grundschule auf eine weiterführende Schule ist ein wichtiger Meilenstein im Leben Ihres Kindes. Sicher überlegen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind schon länger, wie es nach der Grundschule weitergehen soll. Die vorliegende Broschüre soll Sie bei dieser Entscheidung unterstützen. Hier finden Sie alle wesentlichen Informationen über das schulische Angebot in der Landeshauptstadt Düsseldorf sowie Anmeldezeiten und Beratungsstellen.

Sie können sich in Düsseldorf für eine Schule des mehrgliedrigen Schulsystems (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) oder aber eine Gesamtschule entscheiden. Die Entscheidung für eine Schule ist bei der Vielfalt an Angeboten sicher nicht immer ganz einfach. Deshalb stehen Ihnen auch die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer mit Beratungsgesprächen zur Seite und geben mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 eine begründende Empfehlung für die nach ihrer Ansicht geeignete Schulform ab. Danach entscheiden Sie über den weiteren Bildungsgang Ihres Kindes. Für Ihre Entscheidung sollten Sie auf jeden Fall wissen, dass – auch wenn Sie sich für eine Haupt- oder Realschule entscheiden – immer der Weg zum Abitur offen ist. So kann bei entsprechenden Leistungen auch nach der zehnten Klasse noch in die Oberstufe eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule gewechselt oder ein höherwertiger Abschluss an einem Berufskolleg erreicht werden.

Bei der Schulwahl spielen viele Aspekte eine Rolle. Neben guter Erreichbarkeit aufgrund der Wohnortnähe sind vor allen Dingen Faktoren wie Hochbegabung, Förderbedarf, spezielle Interessensgebiete, die sich bereits im Grundschulalter herauskristallisiert haben, aber auch der Wunsch nach einer Weiterführung der Montessori-Pädagogik wichtig und sollten in die Entscheidung mit einfließen. Ich möchte Sie deshalb ermutigen, die Informationsveranstaltungen der Schulen zu besuchen. Vor Ort erfahren Sie am besten alles über die pädagogischen Konzepte und Schwerpunktbildungen und können sich ein eigenes Bild der Stimmung des jeweiligen Bildungsinstituts machen. Denn dort wo Ihr Kind sich wohlfühlt und seinen Neigungen und Interessen entsprechend gefördert wird, wird es mit Freude lernen und sich weiterentwickeln.

Die Termine für die Informationsveranstaltungen können Sie der vorliegenden Broschüre entnehmen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start an der neuen Schule und viel Erfolg für die weitere schulische Laufbahn.



Burkhard Hintzsche
Stadtdirektor der Landeshauptstadt Düsseldorf





Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Düsseldorf macht Schule stark

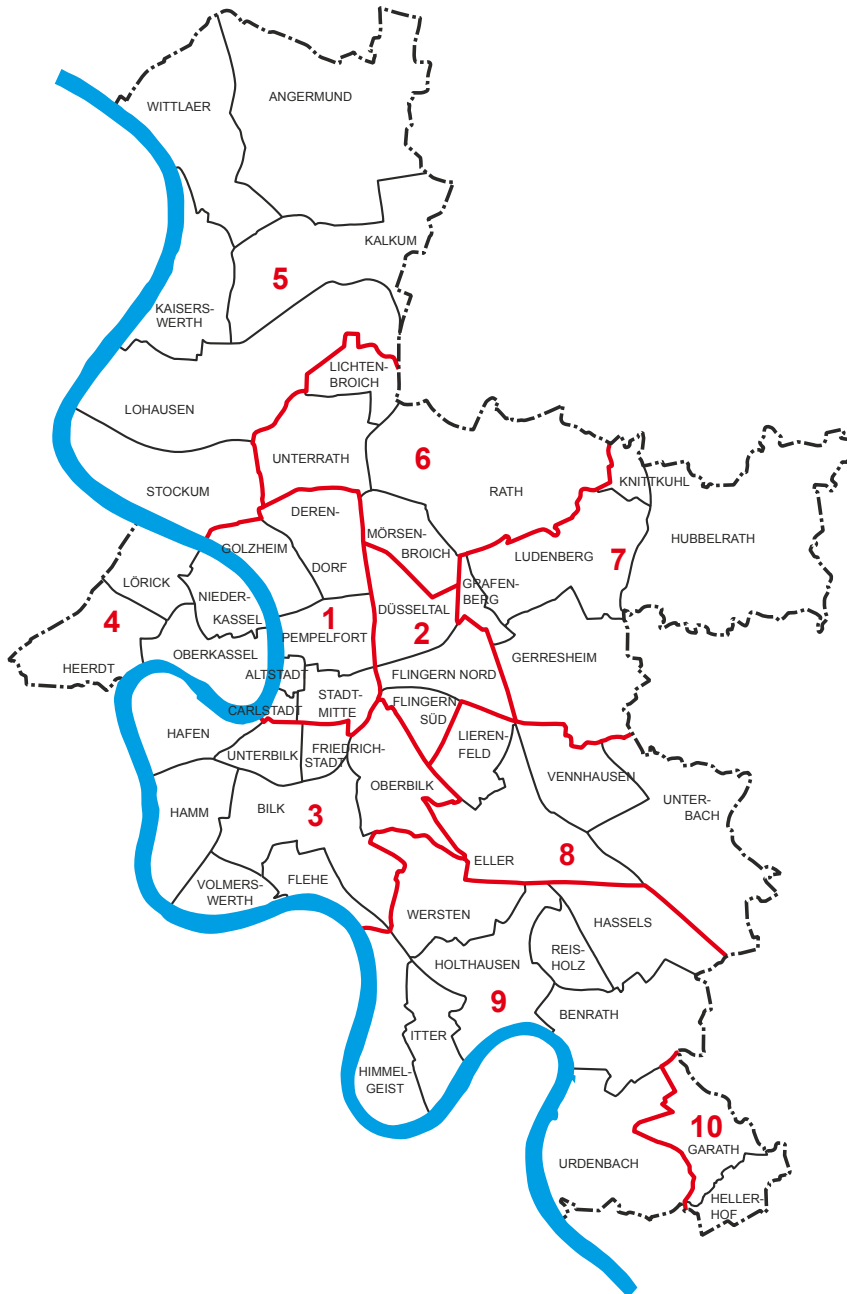
An den Schulen in Düsseldorf werden auch die motorischen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gefördert. In modernen Turnhallen, die zur optimalen Nutzung an Nachmittagen und Abenden auch den örtlichen Sportvereinen zur Verfügung stehen.



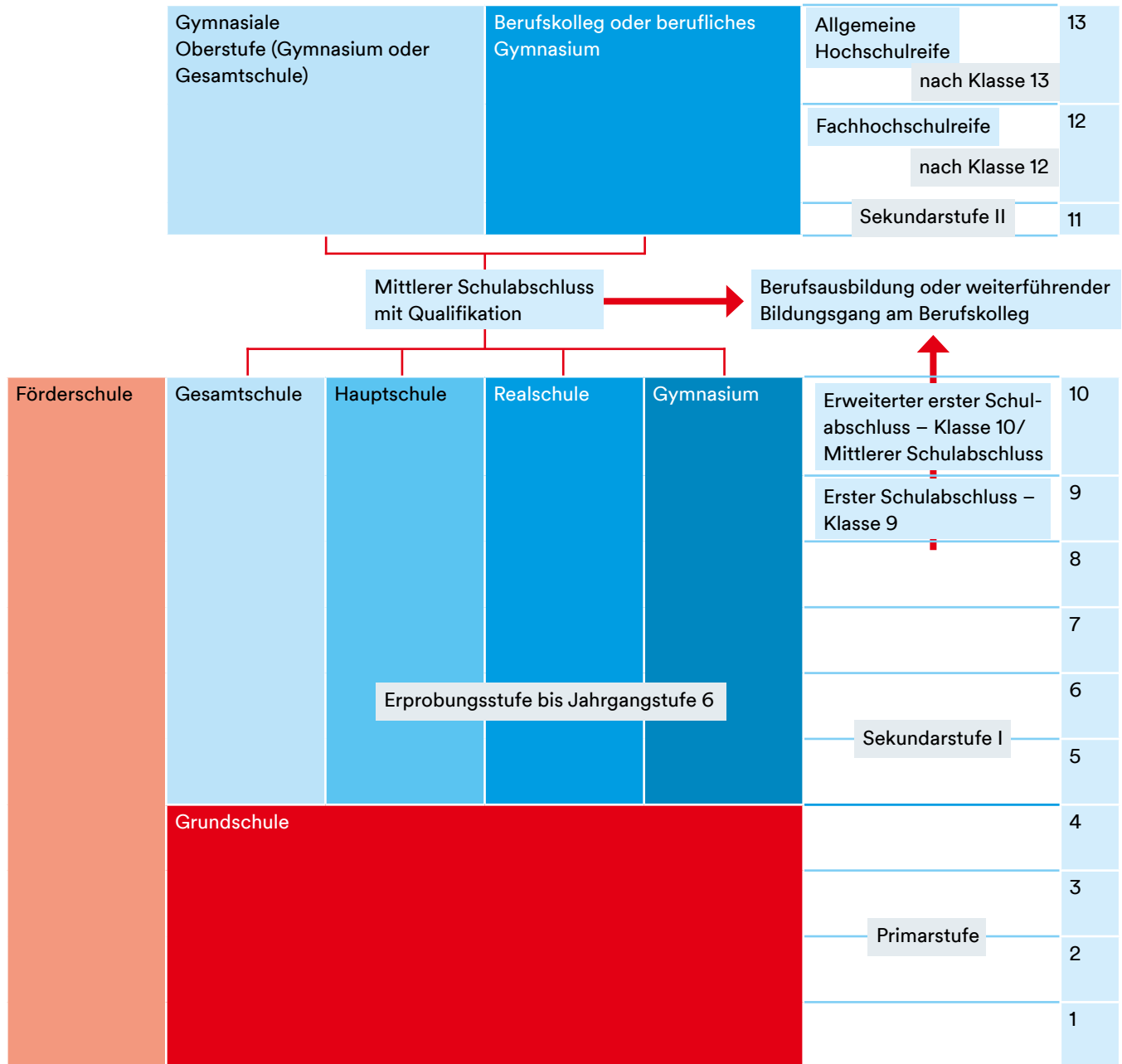
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Schule und Bildung

Stadtteilplan	6
Das Schulangebot und die Schulabschlüsse	7
Anmeldeverfahren	8
Weitere Informationen	9
Die Hauptschule	10
Übersicht über die Hauptschulen	11
Vorstellung der einzelnen Hauptschulen	13
Die Realschule	20
Übersicht über die Realschulen	21
Vorstellung der einzelnen Realschulen	23
Das Gymnasium	38
Übersicht über die Gymnasien	40
Vorstellung der einzelnen Gymnasien	44
Die Gesamtschule	92
Übersicht über die Gesamtschulen	93
Vorstellung der einzelnen Gesamtschulen	96
Sonstige Schulen in freier Trägerschaft	112
Weitere Informationen	116
Kooperation der Schulen	116
Fahrkostenerstattung	117
Das Zentrum für Schulpsychologie	118
Die Bildungsberatung	119
Kommunale Koordinierung	120
Stiftung Haus der Talente Düsseldorf	122
Begriffserläuterungen und Informationen	123
Schulaufsicht	125

Stadtteilplan



Das Schulangebot und die Schulabschlüsse



Anmeldeverfahren

Für das nach den Sommerferien beginnende neue Schuljahr sind die Schülerinnen und Schüler bei der gewählten Schule persönlich anzumelden. Mit dem Halbjahreszeugnis erhalten alle Kinder, die die vierte Klasse einer Grundschule besuchen, ein Anmeldeformular sowie alle notwendigen Informationen für das Anmeldeverfahren.

Innerhalb der einzelnen Schulformen steht es den Eltern frei, welche Schule sie wählen. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft nach § 46 Schulgesetz NRW – auch unter Berücksichtigung der Aufnahmekapazität der Schule – die Schulleiterin beziehungsweise der Schulleiter.

Erfahrungsgemäß kann es vorkommen, dass einzelne Schulen aufgrund der Schulraum- und Lehrersituation nicht alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler aufnehmen können. Wenn Ablehnungen ausgesprochen werden müssen, zieht die Schulleitung die in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sekundarstufe I festgelegten Auswahlkriterien heran. In diesen Fällen werden die Erziehungsberechtigten durch die Schulleitung rechtzeitig informiert; gleichzeitig erfolgt gegebenenfalls ein Hinweis auf mögliche Alternativen. So haben die Eltern die Möglichkeit, ihr Kind an einer anderen Schule anzumelden.

Eltern von Kindern mit festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf wenden sich bei Fragen zum Übergang auf die weiterführende Schule an die Schulleitung der bisher besuchten Schule.

Fahrkosten werden nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften für die nächstgelegene Schule der gewünschten Schulform erstattet. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Fahrkostenerstattung.

Die Eltern können sich auf den Webseiten der einzelnen Schulen über die jeweilige Schule informieren. Die Internetauftritte der Schulen enthalten auch Hinweise, ob und zu welchen Terminen die ausgewählte Schule einen Tag der offenen Tür und/oder eine Informationsveranstaltung anbieten wird.

Darüber hinaus können sich die Eltern auf dem Internetauftritt der Stadt Düsseldorf zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule informieren: www.duesseldorf.de/schulen/anmeldeverfahren
Hier ist ein Kurzfilm abrufbar, in dem zentrale Fragen beantwortet werden. Flankiert wird dieser Film von einer Präsentation mit weiteren Details und aktuellen Informationen rund um das Thema *Übergang in die Sekundarstufe I*.

Weitere Informationen gibt es in allen Grundschulen, in den weiterführenden Schulen und im Amt für Schule und Bildung unter der Telefonnummer 0211 89-24080.

Anmeldetermine zum Schuljahr 2024/25 an den städtischen weiterführenden Schulen

Montag, 29. Januar 2024,
9 bis 19 Uhr

Dienstag, 30. Januar 2024,
9 bis 19 Uhr

Mittwoch, 31. Januar 2024,
9 bis 19 Uhr

Donnerstag, 1. Februar 2024,
8 bis 12 Uhr

Bitte vereinbaren Sie mit der gewünschten Schule vorab einen festen Termin für die Anmeldung Ihres Kindes!

Weitere Informationen

Informationsveranstaltung für Eltern von Viertklässlern

Elterninformation zum Übergang von der Primarstufe zur Sekundarstufe I nach den Sommerferien 2024

Zwischen dem 17. Oktober und dem 26. Oktober 2023 finden an drei Terminen Informationsveranstaltungen für alle Erziehungsberechtigten statt, deren Kinder nach den Sommerferien 2024 von der Grundschule auf weiterführende Schulen wechseln. Die Eltern können sich an den jeweiligen Abenden über die einzelnen Schulformen sowie das Verfahren zum Schulwechsel informieren.

Die Veranstaltungen werden vom Regionalen Bildungsbüro Düsseldorf zusammen mit dem Amt für Schule und Bildung moderiert, im Anschluss besteht für Sie die Möglichkeit, den Vertreterinnen und Vertretern der verschiedenen Schulformen Ihre Fragen rund um das Thema Übergang auf die weiterführende Schule zu stellen.

Die betroffenen Erziehungsberechtigten erhalten durch die Grundschulen eine schriftliche Einladung.

Weitere Informationen gibt es in allen Grundschulen, in den weiterführenden Schulen, im Amt für Schule und Bildung unter Telefon 0211 89-24080 und im Internet auf den Seiten des Amtes www.duesseldorf.de/schulen

Die Informationsabende finden jeweils um 20 Uhr in folgenden Aulen statt:

Dienstag, 17. Oktober 2023
Humboldt-Gymnasium
Pempelforter Straße 40, 40211 Düsseldorf

Mittwoch, 18. Oktober 2023
Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium
Brucknerstraße 19, 40593 Düsseldorf

Donnerstag, 26. Oktober 2023
Heinrich-Heine-Gesamtschule
Graf-Recke-Straße 170, 40237 Düsseldorf

Die Aulen sowie Sanitärbereiche der Veranstaltungsorte sind behindertengerecht und mit einem Rollstuhl befahrbar.

Die Hauptschule

Die Hauptschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung.

Die Stärken des Hauptschulsystems liegen in der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler und der praxisorientierten Ausbildung. Die Hauptschule bietet oft kleinere Klassen und ermöglicht so eine intensivere Betreuung. Sie legt Wert auf handlungsorientiertes Lernen und fördert praktische Fähigkeiten, die für den späteren Berufseinstieg wichtig sind. Zudem werden Schülerinnen und Schüler durch die Berufsorientierung auf die Arbeitswelt vorbereitet. Drei zweiwöchige Schulpraktika sowie ein Langzeitpraktikum für die Schülerinnen und Schüler in den Abschlussklassen geben vertiefende Einblicke in das Berufsleben. Individuelle und kompetente Beratung steht immer an erster Stelle. Dabei greifen Hauptschulen auch auf ein jahrelang gewachsenes Netzwerk aus Kooperationspartnern zurück.

Hauptschulen schaffen eine unterstützende Lernumgebung, in der Schülerinnen und Schüler ihr Selbstvertrauen aufbauen können. Durch die Anerkennung ihrer individuellen Stärken und Erfolge erlangen die Schülerinnen und Schüler mehr Selbstvertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten.

Mithilfe erprobter Methoden arbeiten Hauptschulen auch im DAZ-Bereich („Deutsch als Zweitsprache“) seit Jahren erfolgreich. Durch intensives Lernen der deutschen Sprache in den internationalen Klassen bauen Hauptschulen das Fundament für erfolgreiche Abschlüsse.

Schulabschlüsse

Schülerinnen und Schüler können an der Hauptschule folgende Abschlüsse erreichen:

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (Erster Schulabschluss)
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (Erweiterter Erster Schulabschluss)
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife, umgangssprachlich auch Realschulabschluss genannt)
- Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation (Fachoberschulreife mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe)

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Düsseldorfer Hauptschulen im Einzelnen vor. Die Kurzbeschreibungen der Schulprofile basieren auf den Angaben der jeweiligen Schulleitung.

Übersicht über die Hauptschulen

Benrath

Melanchthonstraße 2
40597 Düsseldorf
Telefon 0211 89-21828
Telefax 0211 89-29420

Städtische Gemeinschaftshauptschule Benrath

Seite 13

Eller

Bernburger Straße 44/46
40229 Düsseldorf
ab dem Schuljahr 2024/25:
Vennhauser Allee 167
40627 Düsseldorf
Telefon 0211 89-97660
Telefax 0211 89-29344

Städtische Gemeinschaftshauptschule

Bernburger Straße
Seite 14

Friedrichstadt

Weberstraße 3
40215 Düsseldorf
Telefon 0211 89-23130
Telefax 0211 89-29626

Dumont-Lindemann-Schule

Städtische Gemeinschaftshauptschule
Seite 15

Grafenberg

Graf-Recke-Straße 230
40235 Düsseldorf
Telefon 0211 89-23060
Telefax 0211 89-29659

Städtische Gemeinschaftshauptschule

Graf-Recke-Straße
Seite 16

Rath

Rather Kreuzweg 21-29
40472 Düsseldorf
Telefon 0211 89-92881
Telefax 0211 89-29305

Wilhelm-Ferdinand-Schüßler-Tagesschule

Städtische Gemeinschaftshauptschule
Seite 17

Katholische Bekenntnishauptschulen

Holthausen

Itterstraße 16

40589 Düsseldorf

Telefon 0211 89-24721

Telefax 0211 89-25735

Stadtmitte

Klosterstraße 26

Eingang Charlottenstraße 110

40211 Düsseldorf

Telefon 0211 89-92875

Telefax 0211 89-29353

Städtische Katholische Hauptschule

Itterstraße

Seite 18

St.-Benedikt-Schule

Städtische Katholische Hauptschule

Seite 19

Vorstellung der einzelnen Hauptschulen

Städtische Gemeinschaftshauptschule Benrath

Mehr als nur Schule – Von hier aus ins Leben starten

In der Schulgemeinschaft leben und lernen 300 Schülerinnen und Schüler unterschiedlichster Herkunft und mit verschiedensten Fähigkeiten und Fertigkeiten zusammen. Diese Vielfalt bereichert unsere Schule und macht sie lebendig. In den kleinen Eingangsklassen finden zu Beginn des Schuljahres mit der Klassenleitung und der Schulsozialarbeit Kennenlernwochen statt. Diese Tage und die individuellen Schülerpaten ermöglichen es, dass jede Schülerin und jeder Schüler schnell Anschluss an die Schulgemeinschaft findet, sich wohl fühlt und das Lernen leichter fällt. Das eingespielte Team von engagierten Lehrkräften und der Schulsozialarbeit unterstützen gemeinsam unsere Schülerinnen und Schüler individuell darin, ihre spezifischen Fähigkeiten zu erkennen, sie zu entfalten und zudem ihre sozialen Kompetenzen zu stärken. Die Schule fördert und fordert unsere Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel, dass sie eigenständig und verantwortungsvoll ihre eigene Zukunft bestimmen und gestalten können. Das neue Schulgebäude mit den voll ausgestatteten Fachräumen für jede Naturwissenschaft, dem Kunstraum, dem Textilraum, der großen Hauswirtschaftsküche, dem Technikraum, der modernen Zweifachsporthalle, den Differenzierungsräumen und vielen weiteren Räumen bieten vielfältige analoge und digitale Möglichkeiten, um individuell an den Abschluss zu kommen, den man in der Schule erreichen möchte.

Abschlüsse

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und 10
- Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss)
- Mittlerer Schulabschluss mit Berechtigung zum Besuch der Einführungs- oder Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (Realschulabschluss + Q-Vermerk)

Lebendige Schule

Die Zusammenarbeit mit externen Partnern, wie dem Jugendmigrationsdienst, dem Stadtsporthaus, dem Sportactionbus, sports partner ship e.V. ..., ermöglicht es, ein großes Übermittags- und AG-Angebot anbieten zu können, welches zusätzliche kreative, künstlerische, handlungsorientierte und sportliche Möglichkeiten bietet.

Berufsorientierung

Die berufliche Orientierung nimmt seit jeher einen sehr hohen Stellenwert im Rahmen der schulischen Arbeit ein. Seit Beginn nimmt die Schule mit erweiterten Angeboten am Übergangssystem Schule-Beruf des Landes NRW „KAoA: Kein Abschluss ohne Anschluss“ und „KAoA Star“ teil. Ziel dieser Berufsorientierung ist, dass jede Schülerin und jeder Schüler den passenden Beruf bzw. die passende schulische Perspektive hat, um den individuell passenden Beruf zu ergreifen.

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Tobias Steiger

Schülerzahl 2022/23

314 in 14 Klassen

Besondere Angebote

- Ganztagshauptschule bis 15.15 Uhr
- Förderunterricht in den Hauptfächern in allen Klassenstufen
- Mittagessensangebot (JBH) für alle Klassen
- Übermittagsbetreuung
- Mofa-AG und weitere, vielfältige AG-Angebote (von internen und externen Partnern)
- gute digitale Ausstattung (I-Pads)
- vielfältige Hilfen in schulischen und nicht-schulischen Angelegenheiten

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 12.30 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 6, U 83, U 71, Busse 730, 789

Adresse

Benrath

Städtische Gemeinschaftshauptschule
Benrath

Ganztagshauptschule

Melanchthonstraße 2

40597 Düsseldorf

Telefon 0211 89-21828

E-Mail sekretariat.melanchthonstr-
GH@schule.duesseldorf.de

Internet www.ghs-benrath.de

Städtische Gemeinschaftshauptschule Bernburger Straße

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Veranika Loose

Schülerzahl 2022/23

321 in 15 Klassen

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, U 75, 705, 724, 732,
735

Informationsveranstaltung für Grundschulletern und ihre Kinder

Mittwoch, 17. Januar 2024,
13.30 bis 15.30 Uhr

Adresse

Eller

Städtische Gemeinschaftshauptschule
Bernburger Straße
Gebundene Ganztags Hauptschule
Bernburger Straße 44
40229 Düsseldorf

ab dem Schuljahr 2024/25:

Vennhauser Allee 167

40627 Düsseldorf

Telefon 0211 89-97660

Telefax 0211 89-29344

E-Mail sekretariat.bernburgerstr-
GH@schule.duesseldorf.de

Internet www.ghsbernburger.de

Die GHS Bernburger Straße ist eine Ganztagschule im gemeinsamen Lernen. Im Rahmen des Ganztags werden individuelle Förderung, Lernzeiten, Arbeitsgemeinschaften, Betreuungsmöglichkeiten und Freizeitaktivitäten angeboten.

„Jeder soll das Bestmögliche für sich erreichen!“

Die Schule setzt sich dafür ein, dass alle Schülerinnen und Schüler einen Schulabschluss erwerben und Anschluss finden. Auf dem Weg dorthin sind die Klassenlehrkräfte die zentralen Ansprechpersonen. Sie decken einen großen Teil des Stundenanteils ab und entwickeln dadurch ein besonderes Vertrauensverhältnis zu den Kindern und Jugendlichen. Durch vielfältige Differenzierung und digitales Lernen können alle in ihrem Lerntempo lernen und individuell gefördert werden. Erziehung und Bildung ist bei der Schule von gegenseitigem Respekt geprägt. Toleranz gegenüber anderen und die gewaltfreie Lösung von Konflikten sind grundlegende Ziele der Schule.

Vielfältige Kooperationen

Die Schule vermittelt den Schülerinnen und Schülern die Kompetenzen, die sie für eine erfolgreiche Bewältigung der Anforderungen der verschiedenen Lebensbereiche benötigen. Sie erhalten Orientierungshilfen, die sie für eine eigenständige Planung und Realisierung ihrer Zukunft nutzen können. Dabei wird die Schule von zahlreichen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern aus unterschiedlichen Bereichen wie Kultureinrichtungen, Sportvereinen, Freizeiteinrichtungen, Institutionen und Unternehmen unterstützt. Seit 20 Jahren ist die Schule Partnerschule der Stadtwerke Düsseldorf. Die Schule trägt seit 2008 das Siegel *Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule* als Auszeichnung für gelungene Berufsorientierung.

Medienkompetenz

Das Anliegen der Schule ist der verantwortungsvolle Umgang mit den Sozialen Netzwerken und dem Internet. Durch die digitalen Medien und Programme werden neue Lernwege möglich und Fachwissen auf neue Art vermittelt. Allen Schülerinnen und Schülern steht ein iPad zur Verfügung.

Erwerb eines Schulabschlusses

Das Ziel der Schule ist, dass alle Schülerinnen und Schüler einen qualifizierten Schulabschluss erreichen. Folgende Schulabschlüsse können bei uns erworben werden: *Erster Schulabschluss, Erweiterter Erster Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss und Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation*

Im Juni 2024 ist ein Umzug in den Neubau an der Vennhauser Allee 167 geplant.

Dumont-Lindemann-Schule, Städtische Gemeinschaftshauptschule

Aus dem Schulprogramm

„Wir glauben an die Fähigkeiten und Chancen unserer Schülerinnen und Schüler. Unsere Schule begreift sich als geschützter Raum des Zusammenlebens und Zusammenarbeitens, den Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern gemeinsam verantwortungsvoll und demokratisch gestalten. Wir sehen das Zusammenleben und Zusammenlernen von Heranwachsenden mit verschiedenen kulturellen und religiösen Hintergründen als Chance. Die individuellen Fähigkeiten jedes Einzelnen werden im Unterricht berücksichtigt.“

Sanfter Übergang

In einer Einführungswoche lernen die neuen Schülerinnen und Schüler Schulgebäude, Lehrerinnen und Lehrer und die Umgebung kennen. Für die Klassen 5 und 6 wird zweimal pro Woche zusätzliche Förderung in Kleingruppen angeboten. Soziales Lernen ist ein Projekt für die Stufen 5 bis 8.

Erziehung und Bildung

Pro Jahrgang wird in einer Klasse inklusiv gearbeitet. Der Schwerpunkt liegt im Förderbedarf Lernen.

Die Klassenleitung bleibt möglichst bis zum Ende der Schulzeit in einer Hand

Es wird individuell gefordert und gefördert und anwendungsorientiert und handlungsorientiert gearbeitet. Die Schule bereitet gezielt auf Berufswahl und Übergang in Schulen der Sekundarstufe II vor. Es wird islamischer Religionsunterricht und praktische Philosophie erteilt.

Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter

Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter unterstützen die Schule und die Eltern in allen erzieherischen Belangen. Ziel ist es, selbstbewusste junge Menschen zu entlassen.

Kontakte

Unter anderem Schulpsychologische Beratungsstelle, Berufsberatung, stadtteilbezogene Jugendeinrichtungen, Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Caritas Düsseldorf e. V., Arbeiterwohlfahrt (AWO), ASG Bildungsforum, Bildungszentrum des Bauhandwerks Düsseldorf, Tonhalle Düsseldorf, Schauspielhaus Düsseldorf, Forum Freies Theater, Schloss Benrath, Lernort Schule.

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Henrike Aust

Schülerzahl 2022/23

258 in 12 Klassen

Besondere Angebote

- Schulsozialarbeit
- Talentförderung im musischen Bereich

Tag der offenen Tür

17. November 2023, 10 bis 12 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 8, S 11, S 28, 701, 704, 707, 736, 835, 836, U 71, U 72, U 73, U 83, SB 56

Adresse

Friedrichstadt

Dumont-Lindemann-Schule Städtische
Gemeinschaftshauptschule

Weberstraße 3

40215 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23130

Telefax 0211 89-29626

E-Mail sekretariat.weberstr-GH@
schule.duesseldorf.de

Internet www.dumont-lindemann-
schule.de

Städtische Gemeinschaftshauptschule Graf-Recke-Straße

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Jürgen Hilger

Schülerzahl 2022/23

325 in 14 Klassen

Besondere Angebote

- die Schule ist seit 2023 eine *1:1-Pad-Schule*
- Schulsozialarbeit und Berufseinstiegsberatung
- Kontaktgruppe des Rather Modells
Hilfen für Schulverweigerer
- Coolness-Training

Hospitationsmöglichkeit

Montag, 15. Januar bis Freitag,
19. Januar 2024, nach vorheriger
telefonischer Vereinbarung

Verkehrsbindung

Linien 725, 730, 733, U 72

Adresse

Grafenberg

Städtische Gemeinschaftshauptschule

Graf-Recke-Straße

Graf-Recke-Straße 230

40235 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23060

Telefax 0211 89-29659

E-Mail sekretariat.grafreckestr-GH@
schule.duesseldorf.de

Internet www.duesselrecken.de

Neben einer umfassenden Vorbereitung und Hinführung auf das spätere berufliche Leben liegt der Schwerpunkt der Arbeit im erzieherischen Bereich. Das Interesse am Lernen und die Lernbereitschaft sollen gefördert werden, damit das fachliche Lernen gelingt. Dabei ist es der Schule besonders wichtig, die Schülerinnen und Schüler im Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren und zu schulen. Die Ausstattung zur *1:1-Pad-Schule* ist dabei ein enormer Schritt in diese Richtung.

Schwerpunkte

- Klassenlehrerprinzip in den Klassen 5 und 6
- Projektorientiertes Arbeiten
- Intensive Förderung in Mathematik, Deutsch sowie der sozialen Kompetenz nach individuellen Förderplänen mit Schwerpunkt in Klasse 5
- Fördermaßnahmen in allen Jahrgangsstufen
- Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag
- Nutzung außerschulischer Lernorte
- Intensive Elternberatung durch Schulleitung, Lehrpersonal und Sozialarbeit
- Freiwillige Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag

Soziales Lernen

- Soziales Lernen in Kleingruppen mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern sowie
- Sozialintegrative Übungen im Klassenverband mit der Sozialarbeiterin beziehungsweise dem Sozialarbeiter in Klassen 5 bis 6
- Sozialpädagogische Seminare zur Förderung der Klassengemeinschaft

Umfassende Berufswahlvorbereitung von Klasse 7 bis 10

- Betriebserkundungen und Praktika in den Klassen 7 bis 10
- Individuelle Berufsberatung durch Lehrkräfte, Sozialarbeit und Berufseinstiegsberatung
- Bewerbungstraining
- Kooperation mit verschiedenen Firmen
- Schulungen im Technikzentrum
- Zusammenarbeit mit der Berufsberatung
- Schnupperpraktikum in Klasse 8

Wilhelm-Ferdinand-Schüler-Tagesschule

Städtische Gemeinschaftshauptschule

Die Wilhelm-Ferdinand-Schüler-Tagesschule ist eine Ganztagschule, die sowohl einen sportlichen Schwerpunkt für bewegungsfreudige Schülerinnen und Schüler anbietet als auch reichlich Angebote im Kreativbereich hat. Allen Schülerinnen und Schülern wird ein Tablet für den Unterricht zu Verfügung gestellt. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage.

Die Schule bietet

- zielorientierte und einfühlsame Förderung der individuellen Interessen, Fähigkeiten und Begabungen
- **optimale Vorbereitung auf die zentralen Abschlussprüfungen** durch intensive Förderung im Ganztagsbetrieb, den passgenauen Übergang von der Schule in den Beruf oder bei Eignung und Neigung in eine weiterführende Schulausbildung. Bei jeder Schülerin und jedem Schüler ist die Anschlussversorgung sichergestellt (Berufsorientierungsbüro).
- **abwechslungsreiche Ganztagsangebote** im sportlichen, künstlerischen und musischen Bereich.
- feste Lernzeiten, in denen die Schülerinnen und Schüler Ihre Hausaufgaben machen und den Unterrichtsstoff vertiefen können.

Darüber hinaus können die Schülerinnen und Schüler ihre Kompetenzen im Bereich der **neuen Medien** mit der Wahl eines entsprechenden Angebotes vertiefen. Eine zusätzliche Förderung erfolgt in den Hauptfächern Deutsch und Mathematik durch eine zusätzliche Förderstunde pro Woche. Familien werden durch engagierte **Schulsozialarbeiterinnen und -sozialarbeiter** unterstützt.

Der Unterricht endet um 15 Uhr. Der Schultag ist durch drei Pausenzeiten gegliedert. Kosten entstehen den Erziehungsberechtigten lediglich für das Mittagessen.

Die Schule ist erfolgreich

- bei Wettbewerben und Wettkämpfen (beispielsweise IHK-Förderpreis Fit in Mathe und Deutsch, Firmenpreis für Düsseldorfer Hauptschulen, Sieger des Wettbewerbs Demokratie Lernen).

Besonderes Engagement

- in der Erziehung und Wertevermittlung.
- im sozialen Gefüge des Stadtteils mit vielfältigen Verbindungen zu beiden Kirchengemeinden, dem Familienzentrum sowie bei verschiedenen Aktionen.

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Beate Dincklage

Schülerzahl 2022/23

307 in 15 Klassen

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. November 2023
9 Uhr bis 12 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U71, 701, S6, 730, M1

Adresse

Rath

Wilhelm-Ferdinand-Schüler-
Tagesschule
Städtische Gemeinschaftshauptschule
Rather Kreuzweg 21
40472 Düsseldorf
Telefon 0211 89-92881
Telefax 0211 89-29305
E-Mail sekretariat.ratherkreuzweg-
GH@duesseldorf.de
Internet www.wfs-tagesschule.de

Städtische Katholische Hauptschule Itterstraße

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Oliver Wiehn

Schülerzahl 2022/23

335 in 14 Klassen

Besondere Angebote

- Gebundener Ganztag

Tag der offenen Tür

Donnerstag, 11. Januar 2024,
11 bis 13 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 74, U 77, 701, 713, 724, 789,
835

Adresse

Holthausen

Städtische Katholische Hauptschule
Itterstraße
Itterstraße 16
40589 Düsseldorf
Telefon 0211 89-24721
Telefax 0211 89-24735
E-Mail sekretariat.itterstr-KH@
schule.nrw.de
Internet www.khs-itterstrasse.de

Eltern, Lehrerkollegium sowie Schülerinnen und Schüler haben gemeinsam das Schulprogramm entwickelt und sich die folgenden Leitziele zum Auftrag gemacht.

Leitziele

- Stärkung der Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung
- Qualifizierter und innovativer Unterricht
- Schaffung einer positiven Lernatmosphäre
- Engagiertes Arbeiten im Team
- Förderung der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler
- Vermittlung von christlichen Werten
- Effektive Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt
- Intensive Zusammenarbeit mit Eltern und außerschulischen Organisationen
- Pflege des pädagogischen Profils in der Öffentlichkeit

Aus diesen Leitzielen ergibt sich das Schulmotto *Miteinander aktiv in die Zukunft*.

Miteinander bedeutet, jede Einzelne und jeder Einzelne wird in ihrer beziehungsweise seiner Persönlichkeit wertgeschätzt und geachtet. Im Schulalltag bedeutet dies die Stärkung und Förderung der sozialen Kompetenz jeder Schülerin und jedes Schülers. Dazu gehört beispielsweise das Soziale Lernen als Unterrichtsfach, das Patenprojekt der neunten Jahrgangsstufe für die Fünftklässler, aber auch verlässliche Unterstützung bei Problemen mit Hilfe der Schulsozialarbeiterin oder des Schulsozialarbeiters.

Aktiv bedeutet, jede Schülerin und jeder Schüler wird zum selbstständigen Lernen angeleitet. Über den Unterricht hinaus verschaffen zusätzliche Sportangebote eine weitere Chance, die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler zu stärken. Dazu gehören ein qualifiziertes Reit- und Basketballprojekt, eine Mädchenfußball-AG, verschiedene Tanzprojekte in Kooperation mit dem Tanzhaus NRW und die regelmäßige Teilnahme an Stadtmeisterschaften in unterschiedlichen Sportarten. Die AOK Rheinland ist dabei Kooperationspartner im Bereich der Gesundheitserziehung.

In die Zukunft bedeutet, alle Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Arbeitswelt optimal vorzubereiten. Bei der individuellen Berufswahlorientierung unterstützen die Caritas, die AOK Rheinland, die Agentur für Arbeit und die Firma Henkel. Die intensive Berufswahlvorbereitung wurde mehrfach mit dem Siegel Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule ausgezeichnet.

St.-Benedikt-Schule

Städtische Katholische Hauptschule

Die Leitsätze der Schule

Unsere Schule – unsere Zukunft
Christliche Werte leben – Gemeinschaft stärken
Fähigkeiten fördern – Chancen eröffnen
Unsere Vielfalt – unsere Stärke

Der Charakter der St.-Benedikt-Schule gründet sich auf den mit dem katholischen Profil einhergehenden Werten christlicher Erziehung. Neben der Vermittlung von Inhalten legen die rund 40 Lehrerinnen und Lehrer großen Wert auf ein wertschätzendes Miteinander.

Das Lehrerinnen- und Lehrerteam fühlt sich in besonderer Weise verpflichtet, konsequent auf das Berufsleben vorzubereiten, zu unterstützen und zu stärken. Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit sind feste Bestandteile des Schullebens.

Die Schulgemeinschaft lebt Jugendlichen vor, was von ihnen erwartet wird. Dies sind unter anderem Toleranz, Respekt und Offenheit bei Unterschiedlichkeit, Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung, Mithilfe am erfolgreichen Schulleben und zielorientiertes Arbeiten.

Die St.-Benedikt-Schule wurde 2023 als *Green Smart School* ausgezeichnet und ist damit die erste Hauptschule deutschlandweit, die diesen Preis für ihre ausgezeichnete digitale Bildung und Nachhaltigkeit erhalten hat.

Die Schule bietet

- Umfassende Berufsvorbereitung: Praktika, Betriebserkundungen, schulinterner Markt der Möglichkeiten, Zusammenarbeit Agentur für Arbeit, Berufe Parcours Klasse 8, Step-by-Step-Projekt, Berufseinstiegsbegleitung
- Teilnahme an Wettbewerben
- Kooperationen mit außerschulischen Bildungspartnern
- Tage religiöser Orientierung und regelmäßige Gottesdienste
- Mediation
- Schulsozialarbeit und Soziales Lernen
- Übermittagsbetreuung in Kooperation mit dem Familienzentrum zitty.familie
- Sportfeste und Wohltätigkeitsveranstaltungen

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

N.N.

Schülerzahl 2022/23

358 in 17 Klassen

Besondere Angebote

- Digitale Bildung
- Intensive Leseförderung
- Soziales Lernen
- Übermittags- und Hausaufgabenbetreuung für die Klassenstufen 5 und 6
- qualifizierter Förderunterricht
- Einblicke ins Schulleben auf Instagram Account khs_st_benedikt

Tage der offenen Tür mit Hospitationsmöglichkeiten

Donnerstag, 9. November, Freitag, 10. November 2023, Dienstag, 12. Dezember 2023, Donnerstag, 14. Dezember 2023 und vom 15. Januar bis 17. Januar 2024, jeweils 9.20 bis 12.40 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, S 8, U 70, U 74, U 75, U 76, U 77, U 78, U 79, 704, 707, 708, 709, 719, 722, 725, 727, 737

Adresse

Stadtmitte

St. Benedikt-Schule
Städtische Katholische Hauptschule
Charlottenstraße 110
40210 Düsseldorf
Telefon 0211 89-92875
Telefax 0211 89-29353
E-Mail sekretariat.charlottenstr-
KH@schule.duesseldorf.de
Internet www.st-benedikt-schule.de

Die Realschule

Die Realschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine erweiterte allgemeine Bildung und ermöglicht ihnen darüber hinaus die Wahl eines ihren Leistungen und Neigungen entsprechenden Schwerpunktfaches. Ziel der Realschule ist der Mittlere Schulabschluss, der die Schülerinnen und Schüler dazu befähigt, ihren Bildungsweg in berufs- oder studienqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. Die Realschule umfasst die Klassen 5 bis 10. Die erste Fremdsprache ab Klasse 5 ist Englisch. Ab Klasse 7 entscheiden sich die Schülerinnen und Schüler, ob sie als Schwerpunktfach eine zweite Fremdsprache (Französisch oder eine andere moderne Fremdsprache) oder eines der folgenden Fächer wählen: Naturwissenschaften/Technik/Informatik, Sozialwissenschaften, Sport oder Musik/Kunst.

Realschulen verbinden Theorie und Praxis

Realschulen holen Schülerinnen und Schüler in deren Lebenswelt ab. Sie arbeiten anwendungsorientiert, um Lerninhalte verständlich zu vermitteln und für die Lernenden bedeutsam zu machen. Lernen ist oft praktisches Handeln, um Unterrichtsstoff zu begreifen.

Realschulen schärfen das Profil

Realschulen bieten in sozialwissenschaftlicher, naturwissenschaftlich-technischer, fremdsprachlicher, musisch-künstlerischer oder sportlicher Richtung Schwerpunkte.

Realschulen fördern und fordern

Schülerinnen und Schüler werden bestmöglich auf die Gesellschaft und die Arbeitswelt vorbereitet. Interdisziplinäres Arbeiten, digitale Bildung, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz sowie Kreativität sind fester Bestandteil qualifizierten Unterrichts.

Realschulen eröffnen Karrierechancen

Der Realschulabschluss ist eine sehr gute und gesellschaftlich anerkannte Grundlage für eine erfolgreiche berufliche, aber auch weitere schulische Ausbildung. Sämtliche Anschlussmöglichkeiten bis hin zur Erlangung der Hochschulreife sind gegeben.

Abschlüsse

Schülerinnen und Schüler, die die 10. Klasse erfolgreich abschließen, erhalten den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife – FOR).

Mit diesem Bildungsabschluss können auch die Berufsfachschule, die Fachoberschule und verschiedene doppelt qualifizierende Bildungsgänge besucht werden.

Bei mindestens befriedigenden Leistungen erwerben die Schülerinnen und Schüler darüber hinaus die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Außerdem werden an der Realschule erster Schulabschluss und erweiterter erster Schulabschluss vergeben.

Weitere Informationen zu den Realschulen finden Sie unter www.realschulen-duesseldorf.de.

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Realschulen im Einzelnen vor. Die Kurzbeschreibungen der Schulprofile beruhen auf Angaben der jeweiligen Schulleitungen.

Übersicht über die Realschulen

Flingern Nord

Ackerstraße 174
40233 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27580
Telefax 0211 89-29591

Benrath

Hospitalstraße 45
40597 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98415
Telefax 0211 89-29121

Oberbilk

Siegburger Straße 38
40591 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98290
Telefax 0211 89-29345

Unterrath

Borbeckerstraße 25
40472 Düsseldorf
Telefon 0211 89-22154

Niederkassel

Lewitstraße 2
40547 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27870
Telefax 0211 89-29560

Unterbilk

Florastraße 69
40217 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27408
Telefax 0211 89-29902

Bilk

Färberstraße 40
40223 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98470
Telefax 0211 89-29519

Städtische Anne-Frank-Realschule

Seite 23

Städtische Realschule Benrath

Seite 24

Städtische Benzenberg-Realschule

Seite 25

Städtische Realschule Borbeckerstraße

Seite 26

Städtische Carl-Benz-Realschule Oberkassel

Seite 27

Städtische Flora-Realschule

Seite 28

Städtische Freiherr-vom-Stein-Realschule

Seite 29

Friedrichstadt

Luisenstraße 73
40215 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27851
Telefax 0211 89-29679

Vennhausen

Kamper Weg 291
40627 Düsseldorf
Telefon 0211 279481
Telefax 0211 9269312

Stockum

Klapheckstraße 31
40474 Düsseldorf
Telefon 0211 89-94029
Telefax 0211 89-29228

Derendorf

Ottweilerstraße 20
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4360051
Telefax 0211 431654

Urdenbach

Theodor-Litt-Straße 5–11
40595 Düsseldorf
Telefon 0211 89-97620
Telefax 0211 89-29095

Flingern Nord

Schlüterstraße 18/20
40235 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27551
Telefax 0211 89-29602

Düsseltal

Rethelstraße 13
40237 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27174
Telefax 0211 89-27187

Städtische Realschule Friedrichstadt

Seite 30

Städtische Georg-Schulhoff-Realschule

Seite 31

Städtische Toni-Turek-Realschule

Seite 32

Städtische Justus-von-Liebig-Realschule

Seite 33

Städtische Theodor-Litt-Realschule

Seite 34

Städtische Thomas-Edison-Realschule

Seite 35

Städtische Werner-von-Siemens-Realschule

Seite 36

Vorstellung der einzelnen Realschulen

Städtische Anne-Frank-Realschule

Leitbild

Ziel der Schule ist es, junge Menschen auf dem Weg ihrer **Persönlichkeitsentwicklung** bestmöglich zu begleiten. Dabei ist uns der Respekt vor der Verschiedenheit von Menschen besonders wichtig.

Erprobungsstufe

- **Profilklassen** bis Ende Klasse 6 (Naturwissenschaften, Englisch plus, Kunst kreativ)
- zweijährige Patenschaften durch Neuntklässler
- Projekttag *Soziales Lernen* mit der Schulsozialarbeiterin

Unterricht

- intensiver Einsatz digitaler Medien (Laptop, PC und eine 1:1-Ausstattung mit I-Pads)
- Informatikunterricht in den Klassen 5 und 6
- **Schwerpunktfächer** ab Klasse 7: Informatik, Biologie, Kunst/Werken, Sozialwissenschaften, Französisch

Schülermitwirkung

- Schülervertretung, Streitschlichtung, Erste-Hilfe, DLRG, Medienscouts, Technikbetreuung, Pausensporthelfer, Klassenpaten (auch jahrgangsstufenübergreifend), Schüler helfen Schülern

Fördern und Fordern

- Fördermaßnahmen in Deutsch (auch LRS), Mathematik, Englisch, vor allem in der Erprobungsstufe und der Klasse 10
- Mathematik für zukünftige Gymnasiasten
- **zahlreiche Arbeitsgemeinschaften:** Informatik, Medienscouts, Kunst, Holzwerkstatt, Englisch bilingual, Zertifikatskurs Englisch, DELF, Spanisch, Schulband, Theater, Fußball, Volleyball, Tischtennis, Schülerfirma

Berufswahlorientierung und -vorbereitung

- Berufswahlorientierungswoche, Betriebserkundungen, dreiwöchiges Schülerbetriebspraktikum
- **Anne-Frank-Jobrallye** für die 9. Klasse: Handwerksbetriebe, Firmen, Unternehmen präsentieren sich in der Schule und ermöglichen direkte Gesprächskontakte

Siegel

- Digitale Schule
- Medienscouts NRW-Schule
- Pacemaker-Schule

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Uta Bonmann

Schülerzahl 2022/23

473 in 18 Klassen

Besondere Angebote

Montag bis Donnerstag,
13.20 bis 15.50 Uhr

- Übermittagsbetreuung durch die Bildungs- und Freizeitakademie
- Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe nach Absprache, Freispiel, sportliche Angebote

Tag der offenen Tür

Samstag 25. November 2023,
11 bis 14 Uhr

Informationsabend

Dienstag, 7. November 2023, 19 Uhr
Dienstag, 16. Januar 2024, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien 706, 709, 737, 834, U 72, U 73,
U 83, S 1, S 6, S 8, S 11, S 28, S 68

Adresse

Flingern Nord

Städtische Anne-Frank-Realschule
Ackerstraße 174

40233 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27580

Telefax 0211 89-29591

E-Mail sekretariat.ackerstr-RS@
schule.duesseldorf.de

Internet www.schulen.duesseldorf.de/rs-ackerstr

Städtische Realschule Benrath

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Jens Kock

Schülerzahl 2022/23

665 in 25 Klassen

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 71, U 83, 730, 788, 789

Adresse

Benrath

Städtische Realschule Benrath
Hospitalstraße 45
40597 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98415

Telefax 0211 89-29121

E-Mail sekretariat.hospitalstr-RS@
schule.duesseldorf.de

Internet www.realschule-benrath.de

Die Realschule Benrath bildet mit dem Schloß-Gymnasium das Schulzentrum an der Hospitalstraße und ist seit vielen Jahren Schule des gemeinsamen Lernens. Die Schule legt Wert auf eine fundierte Ausbildung im fachlichen, im sozialen und im strukturellen Bereich sowie die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler. Kontinuität im Bereich der Klassenleitungen und der Fachlehrerinnen und Fachlehrer ist ein wesentlicher Baustein für erfolgreiches Lernen. Der Bildungsgang ist so angelegt, dass die Schülerinnen und Schüler der Realschule sowohl auf die Berufswelt als auch auf berufs- und studienbezogene Bildungsgänge der Sekundarstufe II vorbereitet werden. Neben den grundlegenden Zielen setzt die Schule folgende Schwerpunkte in ihrer Arbeit:

Individuelle Förderung

Durch fest installierte Lernzeiten, Diagnose und Förderung in den schriftlichen Fächern (Deutsch, Mathe, Englisch) sowie Arbeitsgemeinschaften in den Naturwissenschaften, Sport, Kunst und Informatik werden sowohl Stärken gefördert als auch Schwächen behoben. Sprachsensibler Fachunterricht mit Förderung der Fachsprache ist selbstverständliches Unterrichtsprinzip.

Soziales Lernen

Die Realschule Benrath legt nicht nur Wert auf eine fachliche Ausbildung, sondern auch auf die Vermittlung sozialer Werte und Kompetenzen, auf ein soziales und rücksichtsvolles Miteinander. Neben der Umsetzung dieser Ziele in Projekttagen wird dies durch Schulsozialarbeit mit Trainings- und Fördermaßnahmen unterstützt.

Handlungsorientierung

An der Schule wird Wert auf einen handlungsorientierten Unterricht durch eine möglichst große Praxisnähe und durch computerunterstütztes Arbeiten gelegt.

Differenzierung

Den Schülerinnen und Schülern wird ein breit gefächertes Angebot für das vierte Klassenarbeitsfach ab Klasse 7 geboten. Es kann zwischen den Fächern Biologie, Chemie, Französisch, Informatik und dem Fach Wirtschaft/Politik gewählt werden.

Berufliche Orientierung

Die Grundlage der Beruflichen Orientierung beruht auf der Umsetzung der Standardelemente der landesweiten Initiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“, zahlreichen individuellen Angeboten mit Unterstützung verschiedener Kooperationspartner wie der Agentur für Arbeit, der IHK, der HWK, Bosch Sicherheitssysteme, Henkel sowie einer zusätzlichen Stunde Beruflicher Orientierung ab Klasse 8.

Städtische Benzenberg-Realschule

Neben der Wissensvermittlung steht gleichrangig die Vermittlung von Werten und die Erziehung zu einem mündigen, verantwortungsbewussten Menschen.

Stärkung der Lern- und Leistungsbereitschaft

Die Lern- und Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler wird durch Phasen des eigenständigen Arbeitens, Erholungsphasen (Mittagspause) und Angebote zur Förderung individueller Neigungen und Begabungen (praxisorientierter Wahlunterricht) gestärkt. Im Rahmen des Wahlunterrichtes haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ein Fach aus den Bereichen Musik, Kunst, Sport, Naturwissenschaften und Sprachen zu wählen. Das Sportangebot ist durch den gebundenen Ganztagsunterricht und die Kooperation mit der Bildungs- und Freizeitakademie e.V. stark erweitert.

Aktuelle Angebote im Wahlunterricht

Chor, Theater, Band, Musik-AG, Zeichnen, Naturforscher, Schüler helfen Schülern, Film, Selbstverteidigung, Instrumentalunterricht, Informatik, Fußball, Flagfootball, Judo, Streetball, Hip-Hop, Tischtennis, Leichtathletik, Sport, Schulsanitätsdienst, Streitschlichtung, Hauswirtschaft, Garten.

Angebot des vierten Hauptfaches ab Klasse 7

Technik, Biologie, Informatik, Französisch und Musik.

Weitere Förderangebote

Unter anderem Ergänzungsstunden in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch, Begabungsförderung in Zusammenarbeit mit dem Haus der Talente, Einzelunterstützung durch Lerncoaching und in Lernbüros, Unterstützung bei Lese-Rechtschreib-Schwäche, Instrumentalunterricht.

Förderung der Berufswahlfähigkeit

Berufsorientierungsbüro, Berufsberatung vor Ort, berufsvorbereitende Praktika in Klasse 8 und 9, Informationsveranstaltungen mit weiterführenden Schulen und anderen Kooperationspartnern.

Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und Entwicklung von Teamfähigkeit

Projekttag, Theaterabend, musisch-künstlerischer Abend, Ausstellungen, Teilnahme an Turnieren und Wettbewerben.

Übernahme von Verantwortung und gewaltfreie Konfliktlösung

Ausbildung beispielsweise zu Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern, Lernhelferinnen und Lernhelfern, Streitschlichterinnen und Streitschlichtern, Medienscouts.

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Guido Martin

Schülerzahl 2022/23

578 in 20 Klassen

Besondere Angebote

- Schule des Gemeinsamen Lernens
- Ganztagschule
- Nachmittagsbetreuung möglich

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 13.30 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, U 74, U 77

Adresse

Oberbilk

Städtische Benzenberg-Realschule
Siegburger Straße 38
40591 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98290

Telefax 0211 89-29345

E-Mail sekretariat.siegburgerstr-
RS@schule.duesseldorf.de

Internet www.schulen.duesseldorf.
de/rs-siegburgerstr

Städtische Realschule Borbecker Straße

Allgemeine Informationen

Schulgründungsteam

Thomas Bauerle
Andre Kökenhoff
Maximilian Vossen

Schülerzahl

dreizügige Realschule im sukzessiven Aufbau

Tag der offenen Schulsehenswürdigkeit

Samstag, 25. November, 10 bis 12 Uhr, 12 bis 14 Uhr sowie 14 bis 16 Uhr in der Kartause-Hain-Schule, Unterrather Straße 76, 40468 Düsseldorf, um Anmeldung mit Angabe der Uhrzeit und der Personenanzahl wird gebeten per Mail an schule.abfrage@duesseldorf.de

Info-Abendveranstaltung

Donnerstag, 18. Januar 2024, 18.30 bis 20 Uhr in der Kartause-Hain-Grundschule, um Anmeldung wird gebeten, siehe oben

Verkehrsanbindung

S1, S11, 707, 730, 776

Besondere Angebote

- Schulzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag bis 15.15 Uhr, Dienstag und Freitag bis 13.35 Uhr
- Täglich gemeinsames Mittagessen
- Pausenangebote
- Offener Unterrichtsbeginn: täglich 8 bis 8.15 Uhr

Weitere Informationen unter

www.duesseldorf.de/schulen/schulneugruendungen/borbecker-strasse

Die Städtische Realschule in der Borbecker Straße ist die 14. Realschule in Düsseldorf. Sie ist eine gebundene Ganztagschule des gemeinsamen Lernens. Der Neubau wird als Cluster-Schule geplant und errichtet. Die Schule nimmt ihren Betrieb mit drei Eingangsklassen im Schuljahr 2024/2025 auf.

Was ist eine Clusterschule?

In einer Cluster-Schule werden die Lern- und Unterrichtsräume zusammen mit den zugehörigen Differenzierungs-, Aufenthalts- und Erholungsbereichen zu einer Einheit zusammengefasst.

Jedes Kind ist individuell und hat individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten und benötigt daher auch flexiblere Lernorte und Räumlichkeiten. Hier gibt es Orte, wo alleine gelernt werden kann, wo im kleinen Team gearbeitet wird, wo Pädagoginnen und Pädagogen beraten können, wo recherchiert, präsentiert, an jahrgangsübergreifenden Projekten gearbeitet, oder wo experimentiert werden kann.

Das Leitbild der Schule: Erste Cluster-Realschule der beruflichen Kooperation

Miteinander: Eine Schule von Beginn an mitzugestalten ist eine Chance, die sich für die ersten Jahrgänge von Schülerinnen und Schüler, samt ihrer Eltern ergibt. Den nicht geringer werdenden Herausforderungen für Schule mit einem lösungsorientierten Gestaltungswillen zu begegnen, ist der Grundsatz für all diejenigen, die an der Schule arbeiten und dort in Zukunft arbeiten werden.

Raum: Durch regelmäßige Feste, Angebote und Kooperationen vernetzt sich die Schule in den Stadtteilen des Düsseldorfer Nordens. Die Schule schafft eine Ganztagsstruktur, in der auch Arbeitsgemeinschaften mit beruflichen Schwerpunkten (Handel, Handwerk, Soziales...) angeboten wird.

Individuelle Förderung: Die Schule ist eine Schule des Gemeinsamen Lernens. Sie bietet Sprachförderung an und die Kinder lernen individuell in diversen festgelegten Förderstunden. In der Neigungsdifferenzierung sind die Fächer Informatik, Naturwissenschaft, Französisch, Technik und Darstellende Künste angestrebt. Die Kompetenz- und Berufsorientierung startet bereits in der Erprobungsstufe.

Talente: Die Schule möchte Wissen aktiv und praktisch in jahrgangsübergreifenden Projekttagen, durch Teilnahme an Wettbewerben und Wissensvermittlung mittels Tutorensystemen umsetzen.

Bewegung: Die Schule integriert Bewegung in alle Bereiche des Schullebens. Die Schule kooperiert mit umliegenden Sportvereinen und nutzt sowohl die großen Freiflächen als auch die Zweifach-Sporthalle.

Digitale Schule: Der Schulträger stattet zu Beginn jedes Kind mit einem digitalen Endgerät (kostenloser Leihvertrag) aus.

Fazit: Die Schule lebt Vielfalt und möchte Vielfalt erleben!

Städtische Carl-Benz-Realschule Oberkassel

In beliebter Lage von Düsseldorf ist die Carl-Benz-Realschule eine überschaubare Gemeinschaft, in der man sich sehr bewusst ist, dass gute Beziehungen und Wertschätzung Grundvoraussetzungen für erfolgreiches Lernen sind. Die dort gelebte positive Pädagogik setzt auf persönlich bedeutsames Lernen und Anwendung in den eigenen Lebensbezügen mit dem Blick auf die Chancen. Man weiß hier: Jeder Mensch kann etwas besonders gut. Und die Aufgabe liegt darin, individuelle Talente zu entdecken und zu fördern und Kinder ihrem aktuellen Entwicklungsstand entsprechend stark und zukunftsfähig zu machen. Denn mit zunehmendem Selbstbewusstsein gelingt dann auch vieles andere. An der Schule ist man überzeugt, dass es dafür keine komplizierten Programme braucht und Methoden zweitrangig sind. Ein zeitgemäßer, zukunftsorientierter Unterricht bildet Kernkompetenzen wie Kommunikation und Zusammenarbeit, Kreativität und kritisches Denken aus. Täglich wird an einer fairen, gesunden Schule in all ihren Facetten gearbeitet.

Dass sich die jungen Menschen hier wohlfühlen, liegt auch an der herausfordernden, anregenden Umgebung. Das neue Selbstlernzentrum bietet Forschungskisten, Tools, Augmented-Reality-Anwendungen und Maker Spaces, um Lösungen für Problemstellungen unserer Zeit zu entwickeln. Inspiriert wird man beim Forschen und Entdecken auch vom Namensgeber der Schule.

Die weit fortgeschrittene Digitalisierung mit IT-gestützten Lernarrangements sowie die Nutzung außerschulischer Lernorte des gesamten Quartiers und darüber hinaus sind dank der Vernetzung mit zahlreichen Kooperationspartnern eine Selbstverständlichkeit. So wird beispielsweise mit den Hochschulen, dem Kunstpalast Düsseldorf und dem Haus der Talente zusammengearbeitet.

Aber auch die Arbeit als offizielle buddy-Schule mit dem besonderen Konzept Soziales Lernen trägt zur idealen Lernatmosphäre bei. Die Schule setzt auf die Befähigung zur generationsübergreifenden Teamfähigkeit und der gegenseitigen Inspiration. Denn gemeinsam erreicht man viel mehr.

Durch eine besondere Schülerbeteiligung an der Schulentwicklung werden basisdemokratische Prozesse initiiert, zum Beispiel im neu gegründeten Weltrat. Sehr engagiert üben sich die jungen Leute hier in Nachhaltigkeit und globaler Kooperation in den Bereichen Klimaschutz und Menschenrechte.

Abgesehen vom bilingualen Zweig verzichtet die CBR ganz bewusst auf Profilklassen, damit junge Menschen sich ohne frühe Festlegung frei ausprobieren können. Ab der 7. Klasse wählen die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer persönlichen Neigungen das 4. Klassenarbeitsfach aus den Fächern Französisch, Kunst, Biologie und Informatik. Musik, Theater und Sport als weitere Schwerpunkte tragen ganz entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Zusätzliche Arbeitsgemeinschaften runden das Programm ab. Die Schule bereitet in gleicher Weise auf berufliche Ausbildungen wie auf den Weg zum Abitur vor.

Genauere Informationen findet man in der schuleigenen Broschüre und jederzeit auf der tagesaktuellen Schulhomepage.

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Bettina Peiffer

Schülerzahl 2022/23

440 in 15 Klassen

Besondere Angebote

- Bilingualer Zweig Deutsch-Englisch
- *Kultur.Forscher!* – Schule
- Freizeitclub *Rondell* auf dem Schulgelände mit Betreuung von 13 bis 16 Uhr
- Pausencafé/Mensa
- am Biorhythmus orientierte Tagesstruktur
- 1:1-Ausstattung mit iPads für Schüler*innen
- Schulwerkstatt/Schulgarten
- optimale Sportstätten
- tiergestützte Pädagogik
- Lesementoren

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. November 2023, 10 Uhr

Informationsabend für Eltern

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 74, U 75, U 76, 77, 834, 835, 836

Adresse

Niederkassel

Städtische Carl-Benz-Realschule
Oberkassel

Lewitstraße 2
40547 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27870

Telefax 0211 89-29560

E-Mail sekretariat.lewitstr-RS@
duesseldorf.de

Internet www.carl-benz-realschule.de

Städtische Flora-Realschule

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Sebastian Delißen

Schülerzahl 2022/23

545 in 18 Klassen

Besondere Angebote

- Pädagogische Übermittagsbetreuung
- Hausaufgabenbetreuung
- Kunst als Differenzierungsfach ab Klasse 7 neben Französisch, Biologie und Sozialwissenschaften

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. November 2023,
10 bis 14 Uhr

Informationsabend für Eltern:

Dienstag, 9. Januar 2024, 19 bis 20 Uhr

Verkehrsbindung

Linien S 8, S 11, S 28, U 71, U 72, U 73,
U 83, 707, 835, 836

Adresse

Unterbilk

Städtische Flora-Realschule
Florastraße 69
40217 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27408
Telefax 0211 89-29902
E-Mail sekretariat.florastr-RS@
schule.duesseldorf.de
Internet www.flora-realschule.de

Wir leben Schule

Die Flora-Realschule existiert seit 1899 im Stadtteil Unterbilk und ist eine kleine und überschaubare Schule, die sich in der ruhig gelegenen Florastraße befindet.

Erprobungsstufe

In der pädagogischen Einheit der Klassen 5 und 6 möchte die Schule zunächst den Übergang von der Grundschule zur Realschule sinnvoll meistern, so dass sich alle in der Schule wohl fühlen. Stärken und Schwächen sollen erkannt werden, damit während der gesamten Erprobungsstufe die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt steht. Hierzu gehören vielfältige Unterstützungs-, Beratungs- und Förderangebote.

Realschule mit musisch-künstlerischem Profil

Die Flora-Realschule deckt alle Fächer des Lehrplans ab, hat aber zusätzlich im Bereich Musik und Kunst Schwerpunkte, die die Schülerinnen und Schüler wählen können. Die Schule bietet auch Kunst im Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 an. Unter anderem können Kinder in der Orchesterklasse (Profilklasse) angemeldet werden. Das genaue Konzept ist auf der Homepage der Schule abrufbar.

Individuelle Förderung

Neben der individuellen Förderung in allen Fächern und Jahrgängen bietet die Schule vor allem für die Erprobungsstufe in den Jahrgängen 5 und 6 Ergänzungsstunden in Deutsch an, denen eine intensive Testung in Bezug auf die Lese- und Rechtschreibkompetenzen vorausgeht. Das Mathematik-Tutorium und die LRS-Förderung runden das Förderkonzept der Schule ab.

Erziehungskonzept

Ein gutes Miteinander und ein Unterricht mit wenigen Unterrichtsstörungen kommen nicht ohne ein tragfähiges Konzept aus. Das Erziehungskonzept der Schule mit dem *Ampel-Modell* hat sich besonders bewährt.

Methoden und digitale Medien

Die Schülerinnen und Schüler lernen durch das schuleigene Methodenkonzept *Lernen lernen* viele wichtige Methoden über die gesamte Schulzeit hinweg kennen. Zum schulischen Lernen gehört auch die Arbeit mit den digitalen Medien. Hierfür stehen iPads und Laptops und ein flächendeckendes WLAN im Gebäude zur Verfügung. Die Schule nutzt ein digitales Lernmanagementsystem bereits ab der Jahrgangsstufe 5. Für die schulische Kommunikation nutzen wir seit vielen Jahren die Kommunikations-App SDUI.

Städtische Freiherr-vom-Stein-Realschule

Die Schule versteht sich als **Ort des täglichen Lebens und Lernens** in der Gemeinschaft, in der Partizipation ermöglicht, Ideenvielfalt genutzt und Eigenverantwortung gestärkt werden. Ziel ist es, Persönlichkeiten auszubilden, die selbstbewusst ihrem Leben und der Zukunft begegnen können. Daher steht das individuelle, selbstorganisierte Lernen im Mittelpunkt der Arbeit. Die Realschule achtet auf ein gutes Schulklima, in dem **Wertschätzung von Mensch und Natur** die Basis für die pädagogische Grundhaltung bildet.

Erfolgreich setzt die Schule ihr Profil als **Sport- und gesundheitsfreundliche Schule** um. Grundvoraussetzung für das Sport- und Gesundheitskonzept der Schule ist die Übereinstimmung in der Schulleitung und im Kollegium, wie wichtig Bewegung und Gesundheit für schulische Lernerfolge sind. Bewegung und Sport sind der Schlüssel zu einem gesunden Selbstkonzept von jungen Menschen. Stadtsportbund und Schule verfolgen seit dem Schuljahr 2016/17 gemeinsam das Ziel der **Förderung sportlich begabter Schülerinnen und Schüler**. Die sportliche Entwicklung als Teil der schulischen Ausbildung wird in Zusammenarbeit zwischen Schule, Stadtsportbund und Düsseldorfer Sportvereinen gewährleistet. Die Schule fasst sportlich begabte Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs in einer Sportklasse zusammen. Die Aufnahme in die Sportklasse erfolgt über einen sportmotorischen Aufnahmetest.

In der Stufe 7 bietet die Schule neben Französisch, Biologie, Kunst und Informatik auch **Sport als Wahlpflichtfach** an. Schwerpunkt ist neben den sportpraktischen Inhalten die Vermittlung von Theoriekenntnissen in den Teildisziplinen Sportanatomie und -physiologie, Sporttraumatologie, Sportmedizin und gesunde Ernährung. Der Wahlpflichtunterricht soll auch fächerübergreifenden Charakter haben, indem das Phänomen Sport von den Schülerinnen und Schülern vor allem unter naturwissenschaftlichen, gesellschaftlichen und mathematischen Gesichtspunkten in den Fokus genommen wird. So erhalten die Schülerinnen und Schüler ein solides Basiswissen für die Leistungskurse in der gymnasialen Oberstufe, für das weiterführende Berufskolleg oder für den Ausbildungsberuf des Sport- und Fitnesskaufmanns.

Zum **Schulprogramm** gehört es, die Schülerinnen und Schüler ganzheitlich zu fordern und zu fördern. Neben der Vermittlung von Basiswissen lernen die Schülerinnen und Schüler, eigenverantwortlich zu arbeiten. Dies wird unterstützt durch die Lernzeiten und das Arbeiten mit dem Lerntagebuch. Schlüsselqualifikationen wie beispielsweise Teamfähigkeit, Kreativität und die Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Lernen sind wesentliche Ziele der Schulprogrammarbeit.

An der **Ganztagsschule** wird an drei Wochentagen bis 15 Uhr unterrichtet (dienstags und freitags arbeitet die Schule mit dem Verein Chancenwerk e.V. zusammen).

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Sünke Rieken

Schülerzahl 2022/23

485 in 18 Klassen

Besondere Angebote

- Sport und Kunst als zusätzliches WP-I-Fach 3 Stunden, Lernzeiten, AG-Nachmittage

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Informationsabend Sportklasse

Donnerstag, 18. Januar 2024,
19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, S 8, S 11, 701, 708

Adresse

Bilk

Städtische Freiherr-vom-Stein-
Realschule

Färberstraße 40
40223 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98470

Telefax 0211 89-29519

E-Mail sekretariat.faeberstr-RS@
schule.duesseldorf.de

Internet www.fvs-realschule.de

Städtische Realschule Friedrichstadt

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Ingrid Fellmerk

Schülerzahl 2022/23

444 in 16 Klassen

Besondere Angebote

- Bilingualer Ausbildungsgang (Englisch)
- Nachmittagsbetreuung für Klasse 5 und 6

Tag der offenen Tür

Samstag, 2. Dezember 2023,
10 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltung für Grundschulleitern

Mittwoch, 17. Januar 2024, 17 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien 701, 704, 705, 706, 708, 709,
732, 780, 782, 785, SB 50,
alle U-Bahnen

Adresse

Friedrichstadt

Städtische Realschule Friedrichstadt

Luisenstraße 73

40215 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27851

Telefax 0211 89-29679

E-Mail rs.luisenstr@schule.duesseldorf.de

Internet www.realschule-friedrichstadt.de

Bilinguale Profilklassen bis zum Schulabschluss

- 2 zusätzliche Stunden Englisch in Klasse 5 und 6
- zweisprachiger Fachunterricht ab Klasse 7 in Erdkunde und Geschichte

Kulturelle Bildung

- Profilklassen mit jeweils 2 Stunden in der Erprobungsstufe
- Tanzklasse: Tanz in Kooperation mit dem Tanzhaus NRW
- Kulturforscherklasse: ästhetisches Forschen in Kooperation mit dem Forum Freies Theater

Klassenraum- und Klassenleitungsprinzip

Die Kinder bleiben in ihrem festen Raum, können dort ihre Materialien lassen und müssen außer zum Fachunterricht nicht die Räume wechseln. Die Klassenleitung bleibt die gesamten 6 Jahre in einer Hand.

Viertes Hauptfach: der individuelle Schwerpunkt

Ab Klasse 7 wählen die Lernenden ein weiteres Klassenarbeitsfach: Französisch, Biologie, Technik oder Sozialwissenschaften.

Individuelle Förderung und soziales Lernen

In Fremdsprachen kann an einem zusätzlichen Unterricht teilgenommen werden: (Französisch-DELF, Englisch plus). Darüber hinaus gibt es ein umfangreiches Angebot in kulturellen, sozialen und sportlichen Bereichen, wie beispielsweise Schulband, Theater, Kunst, Medien, Rechtskunde, Schach, Chor, Basketball, Umwelt, Ausbildung für den Schulsanitätsdienst oder zur Streitschlichterin oder zum Streitschlichter, Arbeit als Schülervertreterin oder Schülervertreter, Fußball und mehr.

Intensive Berufswahlvorbereitung

Zusätzlich zum für alle Realschulen vorgeschriebenen Standardprogramm bieten wir:

- Einzelgespräche mit individuellem Feedback durch Fachleute (Wirtschaftsjunioren Düsseldorf)
- drei- statt zweiwöchiges Betriebspraktikum in Klasse 9
- ein weiteres Praktikum in Klasse 10 oder eine Schnupperwoche in Schulen mit Oberstufe.

In Klasse 5 bleiben die Kinder auch bei Änderungen im Vertretungsplan verlässlich in der Schule. Die Übermittagsbetreuung (Mittagessen, Hausaufgaben, Spiel- und Sportangebote) wird von dem Kooperationspartner *Diakonie Düsseldorf* im Schulgebäude durchgeführt.

Städtische Georg-Schulhoff-Realschule

Gemeinsam zum Erfolg ist das Leitbild und Motto der Georg-Schulhoff-Realschule. Die Schule hat ein musisch-naturwissenschaftliches Profil und arbeitet in der Erprobungsstufe mit Profilklassen, um den Kindern die Chance zu geben, ihre individuellen Fähigkeiten zu entwickeln und auszubauen. Durch die enge Zusammenarbeit von Kollegium, Schülerschaft, Erziehungsberechtigten und externen Partnern (Handwerkskammer, Deutsche Bahn, Clara-Schumann-Musikschule, Schauspielhaus Düsseldorf) wurde die Schule mit verschiedenen Siegeln ausgezeichnet.

Besonderheiten der Schule: Profilklassen in der Erprobungsstufe

- Bläser-Klasse
- MINT-Klasse (naturwissenschaftlicher Schwerpunkt)
- Deutsch-Kreativ-Klasse

Eine ausgereifte und erprobte Differenzierung ab Klasse 7

- Biologie, Französisch, Informatik, Kunst, Physik, Technik

Förder- und Förderkonzepte

- Diagnose Lese-Rechtschreib-Schwäche mit anschließender Förderung
- Begabtenförderung

Übermittagsbetreuung

- Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung
- Spielbereich und Spielangebote

Siegel

- MINT-Siegel
- Siegel Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule
- Siegel Schule der Zukunft
- Siegel Medienscouts NRW-Schule
- Schule der Vielfalt
- Schule mit Courage

Erfolge

- Sehr erfolgreiches Abschneiden bei den Lernstandserhebungen (Klasse 8) und bei den zentralen Abschlussprüfungen (Klasse 10)
- Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben

Soziales Engagement

- Aktion Tagwerk
- Unterstützung des Selbsthilfezentrums in Tikondane (Sambia)
- Kinderhilfezentrum Düsseldorf

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Dr. Kristina Mandalka

Schülerzahl 2022/23

668 in 22 Klassen

Tag der offenen Tür

Samstag, 2. Dezember 2023,
10 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltungen

Montag, 13. November 2023,
Montag, 20. November 2023,
jeweils um 17 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 8, S 11, 721, 722, 730, 735,
736, 737, 781

Adresse

Vennhausen

Städtische Georg-Schulhoff-Realschule
Kamper Weg 291
40627 Düsseldorf

Telefon 0211 279481

Telefax 0211 9269312

E-Mail sekretariat.kamperweg-RS@
schule.duesseldorf.de

Internet www.georg-schulhoff-realschule.de

Städtische Toni-Turek-Realschule

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Dominic Meßink

Schülerzahl 2022/23

680 in 24 Klassen

Besondere Angebote

- Profilklass Sport und Sport WPI-Fach
- modernste digitale Ausstattung
- Medienscouts
- Übermittagsbetreuung

Tage der offenen Tür

Samstag, 13. Januar 2024, 10 bis 13 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 78, U 79, 722, 834

Adresse

Stockum

Städtische Toni-Turek-Realschule
Klapheckstraße 31
40474 Düsseldorf

Telefon 0211 89-94029

Telefax 0211 89-29228

E-Mail [rs.klapheckstr@](mailto:rs.klapheckstr@schule.duesseldorf.de)

[schule.duesseldorf.de](mailto:rs.klapheckstr@schule.duesseldorf.de)

Internet www.toniturekreatschule.de

An der Toni-Turek-Realschule lernt Ihr Kind mit neuester medialer Unterstützung in einem am 1. August 2020 neu bezogenen Schulgebäude.

Schulprofil: GESUND LERNEN

Gesundheit förderndes Lernen ist der Toni-Turek-Realschule wichtig. Die Vermittlung von zukunftsfähigen Kompetenzen, verbunden mit der Grundlage eines körperlichen und seelischen Wohlbefindens sowie einer selbstbewussten eigenen starken Persönlichkeitsstruktur, befähigen zu einem erfolgreichen Schulabschluss als solide Basis für die Zukunftsplanung.

GESUND LERNEN: zeitgemäß – kompetent – real

Ziel der Schule ist es, den Schulalltag so zu gestalten, dass die Schülerinnen und Schüler mit all ihren Möglichkeiten gesehen und gefördert werden. Ab Klasse 7 gibt es folgende **Differenzierungsangebote**: Französisch, Biologie, Sozialwissenschaften, Chemie und Sport. Das Wahlpflichtfach Sport wird nur an wenigen Schulen in NRW angeboten.

Darüber hinaus wird ab Jahrgang 5 eine **Profilklasse mit dem Schwerpunkt Sport** angeboten. Voraussetzung ist ein Sporttest. Weiterhin: bewegte Pause, Umwelterziehung, Hausaufgabenbetreuung, Deutschförderung, intensive Beratungsangebote für Schülerinnen, Schüler und Eltern, Erste-Hilfe-Kurse, Vorbereitung auf den Berufsalltag durch eine Potenzialanalyse sowie einem dreiwöchigen Betriebspraktikum und intensive Vorbereitung auf einen möglichen Wechsel in die gymnasiale Oberstufe nach Klasse 10 durch eine enge Zusammenarbeit mit weiterführenden Schulen (Gymnasien und Berufskollegs).

Die Schule bereitet erfolgreich auf einen Schulbesuch der Sekundarstufe II vor und wird dabei von ihren außerschulischen Partnern unterstützt.

Justus-von-Liebig-Realschule

Die Justus-von-Liebig-Realschule in Düsseldorf Derendorf bietet den Schülerinnen und Schülern einen offenen und vielfältigen Lebensraum, in dem sie gerne lernen und ihre Fähigkeiten entfalten können. Die Schule verfügt über hervorragend ausgestattete Fachräume, vor allem im naturwissenschaftlichen und IT-Bereich. Für Veranstaltungen steht eine moderne Aula zur Verfügung. Der Sportunterricht findet in einer Dreifachsporthalle statt.

Schulprofil

Die Schule ist Trägerin des Gütesiegels Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule.

Gemeinsam mit der Schulpflegschaft und dem Förderverein der Justus-von-Liebig-Realschule verfolgt die Schule das Ziel, die Schullaufbahn der Schülerinnen und Schüler erfolgreich zu gestalten. Um dies zu erreichen, wird folgendes pädagogisches Konzept umgesetzt:

- Werteorientierte Erziehung
- Förderung von Sozialkompetenzen und sozialem Lernen
- Planung und Gestaltung der Erprobungsstufe
- Unterstützung durch Sozialarbeiterin oder Sozialarbeiter und Beratungslehrerin oder Beratungslehrer
- Zusammenarbeit mit der Jugendberatungsstelle
- Individuelle Beratung bei der Gestaltung der Schullaufbahn
- Organisation von mehrtägigen Klassenfahrten in den Stufen 5, 7 und 10
- Veranstaltung von Schulfesten

Unterricht

Der Unterricht findet in kooperativen Lernformen statt. In Klasse 7 wählen die Lernenden ein viertes Hauptfach (Kunst, Informatik, Biologie, Technik, Französisch). Weitere Bildungsangebote und Kooperationen ergänzen den Unterricht und vermitteln zusätzliches Fachwissen:

- Unterstützung der Berufswahlreife (Veranstaltungen und Praxistage)
- Kooperationen mit vielen Unternehmen aus der Wirtschaft
- Besondere Förderung in den MINT-Fächern
- Einrichtung einer Profilklassse mit Schwerpunkt Gesang und Musik
- Teilnahme an einem Zertifikatskurs für Business-English
- Kooperationen mit Stadtbibliotheken sowie Autorinnen und Autoren

Inklusion

Die Justus-von-Liebig-Realschule ist seit dem Schuljahr 2012/13 inklusive Schule und bildet pro Jahrgangsstufe eine Klasse des Gemeinsamen Lernens.

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Berthold Pütz

Schülerzahl 2022/23

519 in 18 Klassen

Besondere Angebote

- Hausaufgabenbetreuung
- Mittagessen
- Freizeitangebote in Kooperation mit der Jugendfreizeiteinrichtung Ulmenclub

Tag der offenen Tür

Samstag, 13. Januar 2024, 10 bis 13 Uhr

Individuelle Informationsgespräche

Montag, 13. November bis
Freitag, 17. November 2023

Podiumsveranstaltung

Samstag, 18. November 2023,
10.30 Uhr

Verkehrsbindung

Linien 707, 715, 721, 722

Adresse

Derendorf

Justus-von-Liebig-Realschule
Ottweilerstraße 20
40476 Düsseldorf

Telefon 0211 89-26790

Telefax 0211 89-26795

E-Mail rs.ottweilerstr@schule.duesseldorf.de

Internet www.justus-von-liebig-realschule.de

Städtische Theodor-Litt-Realschule

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Dr. Jörg Napiwotzki

Schülerzahl 2022/23

617 in 22 Klassen

Besondere Angebote

Gebundene Ganztagschule

Verkehrsanbindung

Linien S 6, 778, 779, 789

Tag der offenen Tür

Samstag, 11. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Adresse

Urdenbach

Städtische Theodor-Litt-Realschule

Theodor-Litt-Straße 5 – 11

40593 Düsseldorf

Telefon 0211 89-97620

Telefax 0211 89-29095

E-Mail sekretariat.theodorlittstr-RS@schule.duesseldorf.de

Internet www.theodor-litt-realschule.de

Die Theodor-Litt-Realschule ist eine Ganztagsrealschule im Düsseldorfer Süden.

Im gebundenen Ganztag (montags, mittwochs und donnerstags) erhalten die Schülerinnen und Schüler sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag Fachunterricht. Zusätzlich legen wir Wert auf die Förderung der sozialen und fachlichen Kompetenzen.

Die Erprobungsstufe wird als pädagogische Einheit gesehen und beginnt mit einer Einführungswoche unter Leitung der Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer, welche in der Regel von Jahrgang 5 bis 10 gleich bleiben.

Wesentlich ist es, die individuelle Lernausgangslage der Schülerinnen und Schüler zu erkennen und Kompetenzen in den unterschiedlichen Bereichen aufzubauen. Wir bieten Förderstunden in den Bereichen Mathematik, Englisch, Deutsch und LRS an. In Projekten und dem Klassenrat fördern wir die Teamfähigkeit. Im Coolnesstraining steht die Stärkung des Selbstbewusstseins im Vordergrund.

Mit Beginn der Klasse 7 entscheiden sich die Schülerinnen und Schüler für das vierte Klassenarbeitsfach als Wahlpflichtfach. Neben Französisch können Chemie, Informatik, Sozialwissenschaften und Technik bestimmt werden.

Besonderheiten der Theodor-Litt-Realschule

- Systematischer Aufbau der Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler durch das Programm *Lernen lernen* mittels ganztägiger Projektstage
- Unterstützung der pädagogischen Arbeit des Kollegiums durch die Schulsozialarbeit in Kooperation mit der Diakonie
- Kooperation mit dem Schauspielhaus zur Förderung der kulturellen Kompetenzen

Schon mit dem Eintritt in die Realschule beginnt im Rahmen der Erziehungsarbeit die Vorbereitung auf das spätere Berufsleben. Ab Klasse 7 intensiviert sich die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt. Dabei erhalten sie einen fächerübergreifenden Einblick in die Strukturen der Arbeitswelt. Die Unterrichtsarbeit wird durch Kontakte mit außerschulischen Partnern erweitert.

Für schulische Veranstaltungen und Feiern verfügt die Schule über eine moderne Aula.

Eine engagierte Elternvertretung arbeitet an der Weiterentwicklung der Schule tatkräftig mit. Der Förderverein unterstützt die Schule mit Lern- und Unterrichtsmitteln.

Städtische Thomas-Edison-Realschule

Die Schule sieht den Schwerpunkt ihres Bildungsauftrags darin, den Schülerinnen und Schülern die bestmöglichen Bedingungen zur Entfaltung ihrer individuellen Neigungen und Fähigkeiten zu bieten. Den Schülerinnen und Schülern wird Raum geschaffen für Phantasie und Kreativität, um ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Die Leitlinien für die pädagogische Arbeit bauen auf den zwei Säulen **Erziehung und erweiterte fachliche Bildung** auf:

- Erziehung zu Toleranz und Solidarität
- Chancengleichheit der Geschlechter
- Stärkung des Leistungswillens und Konfliktbewältigung
- Entwicklung von Teamfähigkeit
- Gemeinsames Lernen von Schülerinnen und Schülern verschiedener Herkunft

In der **Erprobungsstufe** legt die Schule Wert auf die Stärkung der Klassengemeinschaft, soziales Lernen und eine zuverlässige Elternarbeit. Es werden viele Stunden bei der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer angeboten. Die neuen Schülerinnen und Schüler werden gefördert und gefordert durch:

- Methodentage zum selbstständigen Lernen
- Medienerziehung (Medienpass)
- Ergänzungsstunden in Deutsch, Mathematik und Englisch
- LRS-Konzept

Im **Wahlpflichtbereich** ab Klasse 7 werden folgende Fächer angeboten:

- Kunst
- Informatik und Technik
- Biologie und Sozialwissenschaften
- Französisch

Die Schule zeigt **besonderes Engagement** unter anderem durch:

- Schulsanitätsdienst
- Pausengestaltung
- Streitschlichtung
- Patensystem Schüler helfen Schülern
- Teilnahme an außerschulischen Sportwettbewerben

Kooperationspartner der Thomas-Edison-Realschule sind

- Die Stadtwerke Düsseldorf
- Das Pestalozzihaus
- Die Bundesagentur für Arbeit
- Die Stadtbibliothek Düsseldorf und
- Das Haus der Talente

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Claudia Sieker

Schülerzahl 2022/23

577 in 22 Klassen

Besondere Angebote

- Schule des gemeinsamen Lernens
- pädagogische Übermittagsbetreuung

Tag der offenen Tür

Samstag, 20. Januar 2024,
10 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltung

Infocafé am Freitag, 3. November
2023 von 15 bis 17.30 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien 709, 725, 737, 738, U 72, U 73,
U 83

Adresse

Flingern Nord

Städtische Thomas-Edison-Realschule
Schlüterstraße 20

40235 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27551

Telefax 0211 89-29602

E-Mail sekretariat.schlueterstr-RS@
schule.duesseldorf.de

Internet www.thomas-edison-
realschule.de

Städtische Werner-von-Siemens-Realschule

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Alexander Schrimpf

Schülerzahl 2022/23

621 in 21 Klassen

Besondere Angebote

- Nachmittagsbetreuung

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
9.30 bis 12.30 Uhr

Realschultag

Donnerstag, 19. Oktober 2023,
19.30 in der Schulaula

Info-Woche für Eltern

6., 7. und 8. November 2023
jeweils von 10 bis 11 Uhr sowie am
6. und 8. November 2023 zusätzlich
von 19 bis 20 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, S 11, 708, 737, U 71,
U 72, U 73, U 83

Adresse

Düsseltal

Städtische Werner-von-Siemens-
Realschule

Rethelstraße 13

40237 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27174

Telefax 0211 89-27187

E-Mail sekretariat.rethelstr-RS@
schule.duesseldorf.de

Internet www.wvs-realschule.de

Miteinander-Füreinander-Voneinander – so lautet das Motto des Leitbildes der Werner-von-Siemens-Realschule. Entsprechend versteht sich die Schule als einen Lehr- und Lernort, an dem Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern auf der Basis des gegenseitigen Respektes zu gleichen Teilen Verantwortung für Lernprozesse und Werteerziehung übernehmen. Ziel ist es, den Schülerninnen und Schülern über die individuelle Förderung und Motivation die Schlüsselqualifikationen für den weiteren Schulbesuch oder den erfolgreichen Einstieg in die moderne Berufswelt zu vermitteln.

MINT-Profil

- Wahlpflichtkurse in Biologie, Chemie und Physik
- Naturwissenschaftliche Profilklassen
- Informatik-AG, AG App- und Webentwicklung
- Chemie-Schülerlabor, Garten-AG, Multimedia-AG
- Digitale Schule, MINT-Siegel

Digitales Lernen

- Heranführen an selbstgesteuertes Lernen
- Einsatz lernförderlicher digitaler Hilfsmittel
- Steigerung der Lernmotivation
- Tablet-Klassen

Besonderes Engagement

- Streitschlichtung
- Medienscouts
- Schulband, Unterstufenchor, Oberstufenchor, Theater-AG, Podcast-AG und Social-Media-AG
- Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage
- Schulsanitätsdienst

Begabtenförderung

- Kooperation mit dem Haus der Talente
- Poesie-Projekte mit dem ZAKK Düsseldorf
- DELF-Zertifikat (Französisch)
- zdi (Zukunft durch Innovation)-Ferienkurse (Informatik und Technik)

Kooperationspartner

- unter anderem Flughafen GmbH, Siemens AG, Schauspielhaus Düsseldorf



Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Düsseldorf macht Schule wow

Alle, die noch die Schulen der Vergangenheit vor Augen haben, geraten in Düsseldorfer Schulen ins Staunen. Denn die Schülerinnen und Schüler blicken bei uns schon längst in die Zukunft. Mit modernem Unterrichtsmaterial und interaktiven, digitalen Lernmethoden.



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Schule und Bildung

Das Gymnasium

Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte allgemeine Bildung, die sie entsprechend ihrer Leistungen und Neigungen durch Schwerpunktbildung befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse in der Sekundarstufe II ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen.

Anmerkung

Das Gymnasium umfasste bis zum Ende des Schuljahres 2018/19 die Klassen 5 bis 9 in der Sekundarstufe I (G8) und die dreijährige gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II). Die Landesregierung NRW hat mit dem Gesetz zur Neuregelung der Dauer des Bildungsgangs im Gymnasium vom 21. Juli 2018 beschlossen, seit dem Schuljahr 2019/20 grundsätzlich zum neunjährigen Bildungsgang (G9) zurückzukehren. Das bedeutet, dass alle Kinder, die ab dem Schuljahr 2019/20 die fünfte oder sechste Klasse eines Gymnasiums besuchen, in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 durchlaufen, ehe sie in die dreijährige gymnasiale Oberstufe wechseln. Bis zum 31. Januar 2019 konnten sich die Schulen für einen Verbleib bei G8 aussprechen. In Düsseldorf haben sich alle Gymnasien für eine Wiedereinführung von G9 entschieden, wodurch die Ausbildungs- und Prüfungsordnung G8 nur für die Schülerinnen und Schüler gilt, die sich aktuell ab der derzeitigen Klasse 9 am Gymnasium befinden (auslaufend).

Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf die Regelungen für G9, die für Schülerinnen und Schüler gelten, die nach dem Schuljahr 2019/20 in die fünfte Klasse eines Gymnasiums eingetreten sind beziehungsweise werden. Mit der Versetzung am Ende der Klasse 10 vergibt das Gymnasium den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife), die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe und der Bildungsgänge des Berufskollegs, die zur allgemeinen Hochschulreife führen.

Sprachenfolge

Englisch wird ab Klasse 5 als erste Fremdsprache fortgeführt, ab Klasse 7 kommt eine zweite Fremdsprache hinzu. Einige Gymnasien bieten alternativ bereits ab Klasse 5 außerdem eine andere moderne Fremdsprache oder Latein als zweite Fremdsprache an. Im Wahlpflichtbereich ab Klasse 9 kann die Schule neben einer dritten Fremdsprache Fächer oder Fächerkombinationen im mathematisch-naturwissenschaftlichen, im musisch-künstlerischen und im gesellschaftswissenschaftlich-wirtschaftlichen Schwerpunkt anbieten.

Erprobungsstufe

siehe Anmerkungen im Abschnitt Hauptschulen

Abschlüsse

Abitur (Allgemeine Hochschulreife) – berechtigt zum Studium an allen Universitäten und anderen Hochschulen.

Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) – berechtigt zum Besuch der Fachoberschule.

Erster Schulabschluss (ehemals Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertiger Abschluss) – berechtigt zum Besuch des Berufskollegs (zum Beispiel Berufsfachschule B1) sowie Zugang zur dualen Berufsausbildung

Erweiterter Erster Schulabschluss (ehemals Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss) – berechtigt zum Besuch des Berufskollegs (zum Beispiel Berufsfachschule B2)

In der gymnasialen Oberstufe kann auch der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden. Der fachpraktische Teil der Fachhochschulreife wird nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung innerhalb von acht Jahren nach dem Verlassen der gymnasialen Oberstufe durch ein Praktikum oder eine Berufsausbildung erworben.

Besondere Sprachangebote

Griechische Schülerinnen und Schüler oder Schülerinnen und Schüler griechischer Herkunft können am Leibniz-Montessori-Gymnasium das Fach Neugriechisch ab Klasse 5 als herkunftssprachlichen Ergänzungsunterricht und ab Klasse 7 als zweite Fremdsprache belegen. Ab 14 Schülerinnen und Schülern pro Jahrgang wird das Sprachangebot durch ein Angebot Neugriechisch in einem Sachfach zu einem bilingualen Modell erweitert.

Begabtenförderung

An einigen Schulen wurden Konzepte zur Begabtenförderung entwickelt. Nähere Einzelheiten können Sie gegebenenfalls den Informationen über die einzelnen Schulen entnehmen (siehe Abschnitt Vorstellung der einzelnen Schulen).

Ganztag

Nachfolgend genannte Gymnasien werden als gebundene Ganztagsschulen geführt:

- Gymnasium Bernburger Straße
- Comenius-Gymnasium
- Friedrich-Rückert-Gymnasium
- Gymnasium Gerresheim
- Gymnasium Koblenzer Straße
- Leibniz-Montessori-Gymnasium
- Lessing-Gymnasium
- Wim-Wenders-Gymnasium

Darüber hinaus gibt es an allen Gymnasien an Tagen mit verpflichtendem Nachmittagsunterricht eine pädagogische Übermittagsbetreuung mit Mittagessen für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I.

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Gymnasien im Einzelnen vor.

Die Kurzbeschreibungen der Schulprofile basieren auf Angaben der jeweiligen Schulleitungen.

Übersicht über die Gymnasien

Städtische Gymnasien

Benrath

Brucknerstraße 19
40595 Düsseldorf
Telefon 0211 89-28981
Telefax 0211 89-29189

Eller

Bernburger Straße 44
40229 Düsseldorf
Telefon 0211 89-22154

Niederkassel

Schorlemerstraße 99
40547 Düsseldorf
Telefon 0211 89-23311
Telefax 0211 89-29038

Oberkassel

Hansaallee 90
40547 Düsseldorf
Telefon 0211 89-23715
Telefax 0211 89-29181

Rath

Rückertstraße 6
40470 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98310
Telefax 0211 89-29208

Golzheim

Felix-Klein-Straße 3
40474 Düsseldorf
Telefon 0211 89-94005
Telefax 0211 89-29373

Städtisches Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium

Seite 44

Städtisches Gymnasium Bernburger Straße

Seite 46

Städtisches Cecilien-Gymnasium

Seite 48

Städtisches Comenius-Gymnasium

Seite 50

Städtisches Friedrich-Rückert-Gymnasium

Seite 52

Städtisches Georg-Büchner-Gymnasium

Seite 54

Gerresheim

Am Poth 60

40625 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27625,
0211 89-27626

Telefax 0211 89-29260

Bilk

Redinghovenstraße 41

40225 Düsseldorf

Telefon 0211 89-28210

Telefax 0211 89-29207

Stadtmitte

Königsallee 57

40212 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98400

Telefax 0211 89-29470

Düsseltal

Lindemannstraße 57

40237 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23351

Telefax 0211 89-29550

Pempelfort

Pempelforter Straße 40

40211 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23551

Telefax 0211 89-29619

Urdenbach

Theodor-Litt-Straße 2

40595 Düsseldorf

Telefon 0211 89-97600

Telefax 0211 89-29190

Städtisches Gymnasium Gerresheim

Seite 56

Städtisches Geschwister-Scholl-Gymnasium

Seite 58

Städtisches Görres-Gymnasium

Seite 60

Städtisches Goethe-Gymnasium

Seite 62

Städtisches Humboldt-Gymnasium

Seite 64

Städtisches Gymnasium Koblenzer Straße

Seite 66

Pempelfort

Scharnhorststraße 8
40477 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27811
Telefax 0211 89-27810

Oberbilk

Ellerstraße 84/94
40227 Düsseldorf
Telefon 0211 89-22610
Telefax 0211 89-29151

Stadtmitte

Bastionstraße 24
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98570
Telefax 0211 89-98599

Gerresheim

Gräulinger Straße 15
40625 Düsseldorf
Telefon 0211 89-21826
Telefax 0211 89-29280

Stockum

Koetschaustraße 36
40474 Düsseldorf
Telefon 0211 89-27211
Telefax 0211 89-29206

Benrath

Hospitalstraße 45
40597 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98410
Telefax 0211 89-29191

Oberbilk

Schmiedestraße 25
40227 Düsseldorf
Telefon 0211 89-24260
Telefax 0211 89-29604

Städtisches Leibniz-Montessori-Gymnasium

Seite 68

**Städtisches Lessing-Gymnasium
und Lessing-Berufskolleg**

Seite 70

Städtisches Luise-Gymnasium

Seite 72

Städtisches Marie-Curie-Gymnasium

Seite 74

Städtisches Max-Planck-Gymnasium

Seite 76

Städtisches Schloß-Gymnasium Benrath

Seite 78

Städtisches Wim-Wenders-Gymnasium

Seite 80

Ersatzschulen

Rath

Theodorstraße 297
40472 Düsseldorf
Telefon 0211 69990900
Telefax 0211 699909099

Hassels

Buchenstraße 1
40599 Düsseldorf
Telefon 0211 2397740
Telefax 0211 239774333

Altstadt

Ritterstraße 16
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 320056,
0211 320057,
0211 320058
Telefax 0211 320059

Kaiserswerth

An St. Swibert 53
40489 Düsseldorf
Telefon 0211 1592500

Kaiserswerth

Kalkumer Schloßallee 28
40489 Düsseldorf
Telefon 0211 9405701
Telefax 0211 9405747

Albert-Einstein-Gymnasium

Seite 82

Freies Christliches Gymnasium

Seite 84

St.-Ursula-Gymnasium

Seite 86

Suitbertus-Gymnasium

Seite 88

Theodor-FlieBner-Gymnasium

Seite 90

Vorstellung der einzelnen Gymnasien

Städtisches Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Martina Weiß

Schülerzahl 2022/23

1011 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
25 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Ab Klasse 5: Englisch
- Ab Klasse 7: Französisch oder Latein
- Ab Klasse 9: Französisch, Latein oder Spanisch
- Ab Klasse 11: Spanisch

Tag der offenen Tür

Samstag, 28. Oktober 2023,
10 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltung

Mittwoch, 17. Januar 2024, 19.30 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien 730, 778, 779, 784, 788, U 71,
U 83, S 6, S 68

Adresse

Benrath

Städtisches Annette-von-Droste-
Hülshoff-Gymnasium

Brucknerstraße 19

40593 Düsseldorf

Telefon 0211 89-28981

Telefax 0211 89-29189

E-Mail [gy.brucknerstr@](mailto:gy.brucknerstr@schule.duesseldorf.de)

schule.duesseldorf.de

Internet www.annettegymnasium.de

Der Tradition verbunden, der Zukunft verpflichtet

Das Annette-Gymnasium sieht seine Hauptaufgabe in der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf das Abitur, das Studium, den Beruf sowie auf die Erfordernisse der modernen Gesellschaft. Daher stehen der solide Unterricht und eine breite Allgemeinbildung im Mittelpunkt aller Bemühungen. Besonderer Wert wird auf die Förderung der individuellen Begabungen aller Schülerinnen und Schüler gelegt. Die Schule möchte bilden, ausbilden und erziehen und legt daher größten Wert nicht nur auf Wissensvermittlung und Kompetenzstärkung, sondern auch auf Charakterbildung und Werteerziehung. Dies wird durch die enge Zusammenarbeit mit den Eltern und allen anderen am Schulleben Beteiligten erreicht.

- **Halbtagsgymnasium:** Der Unterricht beginnt um 8 Uhr und endet in der Regel um 13.25 Uhr. Anschließend kann eine **flexible Betreuung** gebucht werden. Der Partner dabei ist die Diakonie Düsseldorf.
- **Profilklassen:** Seit dem Schuljahr 2023/24 bieten wir am Annette-Gymnasium Profilklassen im Bereich MINT und Sprachen an. Schülerinnen und Schüler, die ein Profil wählen, haben während der Erprobungsstufe eine zusätzliche Unterrichtsstunde, die sich unmittelbar an den regulären Unterricht anschließt. In der **Sprachenklasse** können die bisherigen Englischkenntnisse erweitert, ins Lateinische hineingeschnuppert und erste Worte auf Französisch und Spanisch gelernt werden. Gleichzeitig werden aktiv Kultur und Landeskunde in Form von Projekten entwickelt. In der **MINT-Klasse** wird ein Bogen von dem Sachkundeunterricht der Grundschule zum fachspezifischen Unterricht am Gymnasium geschlagen. Die kindliche Neugierde und die Alltagserfahrungen stehen hier im Vordergrund. Der Fokus liegt auf der experimentellen Untersuchung authentischer Alltagssituationen.
- **Mittagessen und Betreuung:** In der modern ausgestatteten Mensa wird täglich ein warmes Mittagessen angeboten. Die Nachmittagsbetreuung mit Hausaufgabenzeit und unterschiedlichen Freizeitangeboten kann für jeden Tag flexibel gebucht werden.
- **Lage:** Die Schule liegt ruhig mitten in einem Wohngebiet, fußläufig zum Bahnhof Benrath, sodass sie sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Straßen- und S-Bahn) erreichbar ist.

- **Räumliche und technische Ausstattung:** Vor einigen Jahren wurde die Schule um drei Anbauten erweitert, bestehende Räume wurden renoviert. Der Unterricht findet daher in hellen Klassenräumen statt, die durchgängig technisch modern mit **Smartboards** ausgestattet sind. Auch die Naturwissenschafts- und Musikräume wurden renoviert und modern ausgestattet.

Für modernen und abwechslungsreichen Unterricht sind I-Pads jederzeit in ausreichender Zahl einsatzbereit. In Verbindung mit den Smartboards und unserer Lernplattform bieten sich so beste Voraussetzungen für **digitales Lernen**.

Derzeit wird eine moderne Dreifach-Sporthalle gebaut, die voraussichtlich zum Schuljahresbeginn 2024/25 fertiggestellt sein wird.
- **Individuelle Förderung:** Die Schule fördert die individuellen Begabungen und Interessen unserer Schülerinnen und Schüler durch ein großes außerunterrichtliches Angebot von **Arbeitsgemeinschaften**, beispielsweise Fotografie, Japanisch, Schach, Sport und Spiel.

Sollten Lernschwierigkeiten auftauchen, unterstützen die älteren die jüngeren Schülerinnen und Schüler im **Förderprogramm Schüler helfen Schülern**.
- **Schulchor und -orchester:** Die Musik spielt bei uns eine große Rolle. Von Klasse 5 bis zum Abitur können die Kinder und Jugendlichen in unterschiedlichen Chören singen. Beherrscht das Kind ein Instrument, so bietet die Schule durch die enge **Kooperation mit der Clara-Schumann-Musikschule** die Möglichkeit, in unseren Orchestern (Juniorblasorchester, Juniorstreicherorchester, Sinfonieorchester, ...) gemeinsam mit anderen zu musizieren. Regelmäßige Konzerte erfreuen mehrmals im Jahr die Schulgemeinschaft.
- **MINT-freundliche Schule:** Als MINT-freundliche Schule gibt es auch über den Fachunterricht hinaus ein breites Angebot in den Fächern Mathematik, Informatik und den Naturwissenschaften. Durch das gemeinsame Forschen in Arbeitsgemeinschaften und die Teilnahme an Wettbewerben werden in diesem Bereich die besonders Interessierten gefördert.
- **Austauschprogramme:** Die Schülerinnen und Schüler sollen Fremdsprachen nicht nur im Klassenraum, sondern auch im „wirklichen Leben“ sprechen und hören. Deshalb legt die Schule viel Wert auf Austauschprogramme mit England, Frankreich und Spanien.
- **Berufsorientierung:** Die Schule bemüht sich Schülerinnen und Schülern frühzeitig Möglichkeiten für das Leben nach dem Abitur aufzuzeigen und sind als *Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule* ausgezeichnet.

Städtisches Gymnasium Bernburger Straße

Allgemeine Informationen

Schulgründungsteam

Lourdes Campagna
Maren König
Paul Werner
Daniel Rades

Schülerzahl

vierzütiges Gymnasium im sukzessiven
Aufbau – erster Abiturjahrgang 2033

Sprachenfolge

- Angebot zur Wahl von zwei Fremdsprachen ab Klasse 5 (Englisch und Spanisch)
- Weitere neueinsetzende Fremdsprachen ab Klasse 7 und Klasse 9
- Italienisch neu einsetzend zu Beginn der gymnasialen Oberstufe

Kennenlernvormittag

Samstag, 28. Oktober, 10 bis 12 Uhr
sowie 12 bis 14 Uhr, um Anmeldung mit
Angabe der Uhrzeit und der Personenanzahl wird gebeten per Mail an
schule.abfrage@duesseldorf.de

Informationsabend für Eltern

Dienstag, 16. Januar 2024, 19 Uhr, um
Anmeldung wird gebeten, siehe oben

Verkehrsanbindung

Linien U75 sowie 705, 724, 732 und
735, S1 und S6

Ganztagsunterricht

Montag, Mittwoch und Donnerstag bis
15.20 Uhr
Dienstag und Freitag bis 13.20 Uhr

Das jüngste Gymnasium Düsseldorfs – innovativ, europäisch, nachhaltig, nah

Im Schuljahr 2024/ 2025 wird ein neues städtisches Gymnasium in Düsseldorf-Eller als **gebundenes Ganztagsgymnasium** gegründet. Gelegen zwischen Unterbacher See und Stadtmitte ist die neue Schule besonders gut an den ÖPNV angebunden und für Schülerinnen und Schüler aller Stadtteile sehr gut erreichbar. Auf dem Weg zum **Abitur** als höchstem Schulabschluss erwarten die Schüler:

- Stärkung der Basiskompetenzen in Deutsch, Mathematik und Englisch
- fundierten Informatikunterricht
- personalisierte Lernwege
- europäische Sprachen
- Demokratieerziehung
- Innovation und Digitalität in Unterricht und modernen Lernformaten

Die **aktive Mitgestaltung des Schullebens** durch die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sowie weitere Kooperationspartner ist ausdrücklich gewünscht. Das Ziel ist es, das neue Gymnasium entsprechend der Bedürfnisse und Wünsche der Schulgemeinschaft zu entwickeln.

Angegliedert an das ehrwürdige Schulgebäude errichtet die Stadt Düsseldorf auf dem großzügigen Schulgelände an der Bernburger Straße einen mehrstöckigen **Neubau** gemäß moderner schularchitektonischer Standards sowie eine **Dreifachsporthalle** und einen **Gymnastikraum**.

Personalisierte Lernwege in Gemeinschaft

Durch den **gebundenen Ganztag** bietet die Schule erweiterte Lern- und Erziehungsangebote zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Mit **67,5-minütigen Stunden** steigert die Schule die effektive Lernzeit, entschleunigt den Schulalltag und ermöglicht durch die intensive Betreuung personalisierte Lernwege.

Förderung der Basiskompetenzen

Die **Förderung der deutschen Sprache** in allen Fächern wird durch zusätzliche Angebote unterstützt, darunter Eingangsdiaagnosen und bedarfsgerechter Förderunterricht. **Mathematische Kompetenzen** sind entscheidend für die Teilhabe in einer digitalisierten Welt. Die Schule betont die mathematische Grundbildung und Begabtenförderung. **Englisch** als internationale Verkehrssprache erhält besondere Aufmerksamkeit, um globale Möglichkeiten zu eröffnen. Das **Fach Basiskompetenzen** in der Erprobungsstufe gibt eine Langstunde pro Woche Zeit mit einem Förderkonzept **Lesen, Schreiben, Rechnen**, Sprechen und Hören intensiv zu üben und weiter auszubauen.

Europäische Sprachen für ein gelingendes Miteinander

Moderne europäische Sprachen sind zentral für das Schulprofil als **lebendige Schule Europas**. Im Unterricht vermittelt die Schule **europäische Gedanken und Grundsätze**. Sprachlich interessierte Schülerinnen und Schüler können im **Fach Interessengeleitetes Lernen** neben Englisch bereits **ab Klasse 5 Spanisch** lernen. Aus einem Angebot moderner Fremdsprachen kann in Klasse 7 und Klasse 9 sowie in der Oberstufe gewählt werden.

Demokratieerziehung

Die Schule steht für Demokratie ein. Mit dem **Grundgesetz der Schule** in einfacher Sprache werden demokratische Grundsätze formuliert und ermöglichen **demokratische Teilhabe, Aufgaben und Verantwortung für unsere Gesellschaft** zu erlernen. Die Schulgemeinde **denkt global und handelt lokal** in enger Vernetzung über das Klassenzimmer und den Schulhof bis in den Stadtteil und darüber hinaus. Die Schule strebt Kooperationen und Projekte auf verschiedenen Ebenen mit außerschulischen Partnern an.

Innovation und Digitalität in Unterricht und modernen Lernformaten

Das Leitmotiv ist die **aktive, nachhaltige Nutzung digitaler Technologien** in Schule und Unterricht. Die Schule integriert **digitale Bildung** in alle Fächer durch ein flexibles Mediencurriculum, das sich dem digitalen Wandel anpasst. Die Schule verfügt über digitale Projektionsmöglichkeiten in jedem Klassenraum, umfassende Endgeräteausstattung und eine zuverlässige Internetanbindung, die **kooperatives und projektorientiertes digitales Lernen** ermöglichen. So entfalten unsere Lernenden ihre **Selbstwirksamkeit in offenen Lernformaten** mit digitalen Werkzeugen.

Informatische Bildung für die digitale Welt

In einer digitalisierten Welt, in der der gesellschaftliche Diskurs über den Einsatz von Künstlicher Intelligenz geführt wird, ist nicht nur **informatische Grundbildung** und **Medienkompetenz** entscheidend, sondern auch eine **fundierte Informatikbildung**. Neben dem Informatikunterricht 5/6 werden im **Fach Interessengeleitetes Lernen ab Klasse 5 Computerspiele programmiert** und schulintern von Lernenden prämiert.

Besondere Angebote

- 67,5 Minutentaktung der Unterrichtsstunden
- Gelegenheit zum individuellen Frühstück vor Unterrichtsbeginn
- täglich gemeinsames Mittagessen
- bewegte Pausenangebote
- multiprofessionelles Team

Adresse

Eller

Städtisches Gymnasium Bernburger Straße

Bernburger Straße 44

40229 Düsseldorf

Telefon 0211 89-22154

E-Mail lourdes.campagna@br.nrw.de

Internet www.duesseldorf.de/schulen/schulneugruendungen/bernburger-strasse

Städtisches Cecilien-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Rita Becker

Schülerzahl 2022/23

1.089 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

25 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Französisch, Italienisch, Spanisch oder Japanisch ab Klasse 9
- Japanisch und Spanisch ab Jahrgangsstufe EF

Besondere Angebote

- Bilingualer Ausbildungsgang (Englisch) in den Sekundarstufen I und II
- Montessori-Zweig in der Sekundarstufe I
- Erwerb des Certilingua-Exzellenz-Labels für mehrsprachige europäische und internationale Kompetenzen
- Übermittagsangebot für die Jahrgangsstufen 5 und 6 mit Hausaufgabenbetreuung
- Wechselnde Projektkurse in der Sekundarstufe II

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,

10 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltung

Donnerstag, 11. Januar 2024, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 70, U 74, U 75, U 76, U 77, 828, 833, 834, 835

Das Cecilien-Gymnasium verbindet und lebt Tradition und Moderne. Mit seiner fast 120-jährigen Schulgeschichte ist es fest verankert in der Düsseldorfer Schullandschaft. Deshalb kann es auf viele, teils Jahrzehnte bewährte Konzepte zurückgreifen: Bereits seit 1974 gibt es den Montessori-Zweig, seit 1989 den Bilingualen Zweig und seit 2008 sind wir Europaschule. Seit 2004 führt die Schule ein ganzjähriges *Soziales Engagement* in der Mittelstufe durch. Hinzu gekommen sind in den letzten Jahren viele neue Bausteine; für das umfangreiche Angebot zur Berufsorientierung wurde die Schule bereits zum 3. Mal ausgezeichnet.

Die Schule legt Wert auf die Entwicklung eines europäischen Selbstverständnisses. Die Vielfalt der zusammen lernenden Schülerinnen und Schüler aus den unterschiedlichsten Sprach- und Kulturkreisen empfinden wir als Bereicherung. Identifikation mit der Schule wird von allen daran Beteiligten gelebt und ist erfahrbar in einer guten Zusammenarbeit zwischen Kindern, Lehrkräften und Eltern, beispielsweise in zahlreichen Arbeitskreisen.

Schulprofil im Überblick

- **Bilingualer Ausbildungsgang** in englischer Sprache bis zum Abitur (besonderes Zertifikat), in der 5/6 zusätzlicher Englischunterricht, ab Klasse 7 auch Fachunterricht (Erdkunde, Geschichte, Politik) in englischer Sprache, separat geführter Unterricht in der Sek II
- **Montessori-Zweig:** Unterricht und Betreuung durch Lehrkräfte mit spezieller Ausbildung und Erfahrung, Einsatz der Lehrkräfte in mehreren Fächern, Koordination der Freiarbeit und Projekte; als einziges Gymnasium kombiniert die Schule die zuvor genannten Zweige zu einem bilingualen Ausbildungsgang nach Montessori-Pädagogik
- **Europaschule:** Europacurriculum, europapolitische Seminare und Exkursionen, Botschafterschule des Europäischen Parlaments
- **Partnerschaften** mit der Japanischen Internationalen Schule Düsseldorf, mit der Sakura High School in Chiba/Japan und mit der International School of Düsseldorf: gemeinsame sprachliche, sportliche und kulturelle Begegnungen
- **Austauschprogramme** mit Stockholm/Schweden, Huelva/Spanien, Warschau/Polen und Denver/USA, Chiba/Japan

- **Verantwortung übernehmen und erfahren** die Schülerinnen und Schüler auf vielfältige Weise. Unter dem Motto „Ceci goes social“ unterstützen die Kinder des 7. Jahrgangs im Rahmen des Projektes *Action!Kidz* die Kindernothilfe, die Schülerinnen und Schüler der 9 leisten ihr einjähriges *Soziales Engagement* in diversen Einrichtungen vor Ort ab und alle Schülerinnen und Schüler helfen seit mehr als 30 Jahren mit, das *Mauretaniens-Projekt* mit seinem Alphabetisierungs- und Bildungsprogramm zu sichern.
In Klasse 8 hat man die Möglichkeit, am *Patenprogramm* für die neuen Fünfer teilzunehmen, im Programm *Schüler helfen Schülern*, den Fairtrade-Verkaufsaktionen oder natürlich in der aktiven SV-Arbeit kann sich jede und jeder beteiligen.
- **Naturwissenschaften und Informatik:** Experimentierworkshops in der Jahrgangsstufe 5, Informatik in Klasse 6, Kursangebot Informatik ab Jahrgang 9, Projektkurs Forensik in der Sek II, regelmäßige zdi-Projekte (Zukunft durch Innovation.NRW) für unterschiedliche Jahrgangsstufen, zahlreiche und regelmäßige Wettbewerbe
- **Kunst und Kultur:** Projekte im Bereich bildende Kunst, Musik, Literatur und Theater, Kooperation mit dem Forum Freies Theater, der Tonhalle und dem Gerhart-Hauptmann-Haus. Kooperationen mit Künstlerinnen und Künstler in Schulen: Zusammenarbeit mit dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Oberkassel und Düsseldorfer Künstlerinnen und Künstlern.
- **Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften** im technischen, sportlichen und musisch-kreativen Bereich
- **gezielte Begabtenförderung:** Drehtürmodell, Zusammenarbeit mit Universitäten, Begleitung von Wettbewerben wie Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Vorbereitung von internationalen Sprachentests der University of Cambridge, DELF, Vermittlung von Stipendien für die Teilnahme an Förderprogrammen, CertiLingua Excellenzlabel, Business English und Vorbereitung auf das japanische Sprachzertifikat JLPT
- **Berufsorientierung:** Möglichkeit der Teilnahme an Girls' und Boys'-Days ab Klasse 6, Potentialanalyse in Klasse 8, drei Berufsfelderkundungen in Klasse 8 und 9, ein insgesamt dreiwöchiges duales Praktikum (Betrieb und Universität) in der Sekundarstufe II, Berufsinformationsabende

Adresse

Niederkassel

Städtisches Cecilien-Gymnasium
Schorlemerstraße 99
40547 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23311

Telefax 0211 89-29038

E-Mail [gy.schorlemerstr@](mailto:gy.schorlemerstr@schule.duesseldorf.de)

[schule.duesseldorf.de](mailto:gy.schorlemerstr@schule.duesseldorf.de)

Internet www.cecilien-gymnasium.de

Städtisches Comenius-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Mike Koch

Schülerzahl 2022/23

966 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
20 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Englisch und Spanisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9 (G9)

Besondere Angebote

- Englisch und Spanisch ab Klasse 5 mit Spanischmodulen in Musik, Geschichte, Erdkunde und Politik
- MINT-Profilklasse mit besonderen Angeboten und Kursen im naturwissenschaftlichen Bereich; Informatikunterricht in Klasse 6
- großzügiger Ganztagsbereich im modernen Neu- und Erweiterungsbau ab Sommer 2024
- Nachmittagsbetreuung von montags bis donnerstags bis maximal 16.30 Uhr für Kinder der Jahrgangsstufe 5 und 6 (Hausaufgabenbetreuung und Gemeinschaftsaktivitäten)

Das Comenius-Gymnasium liegt im grünen Stadtteil Oberkassel und ist verkehrsmäßig optimal angebunden. Die Schule wird als **gebundenes Ganztagsgymnasium** geführt. Die Jahrgangsstufen 5 bis 10 haben an drei Tagen in der Woche (Montag, Mittwoch und Donnerstag) von 8 bis 15.10 Uhr Unterricht. Dienstag und Freitag endet der Unterricht um 13.20 Uhr. An den Langtagen wird mittags gemeinsam ein **warmes Mittagessen** eingenommen; in der Mittagspause stehen außerdem vielfältige Angebote (unter anderem Sport, Tanz, Naturwissenschaften) zur Auswahl. Fester Bestandteil des Unterrichtstages sind Lernzeiten mit individueller Förderung. An allen Wochentagen besteht die Möglichkeit, individualisiert Mittagessen, zusätzliche **Lernzeiten** (an den Kurztagen) und eine Betreuung bis maximal 16.30 Uhr (Freitag bis 15.10 Uhr) zu buchen.

Ab Sommer 2024 steht den Schülerinnen und Schülern unser **moderner Neu- und Erweiterungsbau** inklusive großzügigem Ganztagsbereich im EG zur Verfügung. In den oberen Etagen entstehen zahlreiche **neue Kurs- und Fachräume** unter anderem für Chemie und Kunst sowie attraktive Aufenthaltsbereiche für die Schülerinnen und Schüler.

Diese neuen räumlichen Kapazitäten ermöglichen uns ab dem Schuljahr 2024/25 einen **fünfstufigen Schulbetrieb ab Klasse 5**, so dass wir 150 Plätze anbieten können.

Zu den schulischen Schwerpunkten gehören die **Wirtschafts- und Berufsorientierung**, Betriebserkundungen, Praktika in den Stufen 8, 9 und der Einführungsphase sowie berufsorientierte Unterrichtsprojekte mit namhaften Firmen. Neben einem Leistungskurs in Sozialwissenschaften sind die Projektkurse Business@school (in Kooperation mit der Boston Consulting Group) und Mathe+ (Konzept RWTH Aachen) sowie der Projektkurs Kunst in Kooperation mit dem Lernort STUDIO fester Bestandteil des schulischen Programms. Für dieses Engagement sind wir wiederholt als berufs- und ausbildungsfreundliche Schule ausgezeichnet worden.

Die Wirtschaftssprache **Spanisch** spielt neben Englisch eine herausragende Rolle: bereits ab Klasse 5 werden für sprachinteressierte Schülerinnen und Schüler S-Klassen eingerichtet, in denen Spanisch zusätzlich zum regulären Englischunterricht erteilt wird. Wer nicht in Klasse 5 mit Spanisch begonnen hat, kann im WP11-Bereich ab Klasse 9 Spanisch lernen; Spanisch LK, externe Sprachprüfung (DELE) bis zum Niveau C1. Mit optimalen **Schulsportbedingungen** (2 Mehrfachhallen mit modernster Ausstattung) sorgt die Schule für die Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Der **Leistungskurs Sport** erfreut sich großer Nachfrage.

Es bestehen internationale Kontakte mit regelmäßigen **Schüleraustauschen** zu Schulen in **Frankreich, Spanien, den USA und Australien**. Engagement im sozialen Bereich ist dem Comenius-Gymnasium wichtig; daher wurde die Patenschaft für Schulprojekte in Südafrika und Lateinamerika übernommen. In den Klassen 5 und 6 findet systematisches **Methodentraining** statt.

Das breite Angebot an **Differenzierungskursen** ab Klasse 9 (Biochemie, Mathematik/ Informatik, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Kunst und Kommunikation, Spanisch), sowie eine Vielzahl von **Arbeitsgemeinschaften** (im künstlerisch-musischen, naturwissenschaftlichen sowie sportlichen Bereich) runden das Angebot ab und bieten den Schülerinnen und Schülern Entfaltungsmöglichkeiten entsprechend ihrer Neigungen.

Das Comenius-Gymnasium setzt einen weiteren Akzent im Bereich der **Begabtenförderung**: Begabte Schülerinnen und Schüler werden in enger Zusammenarbeit mit dem Haus der Talente, der Heinrich-Heine-Universität, mit Schüler- und Studienakademien und anderen Institutionen durch verschiedenste Enrichment-Angebote effizient gefördert.

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. November 2023, 10 bis 13.30 Uhr (siehe Schulhomepage)

Informationsveranstaltung

Dienstag, 16. Januar 2024,
19 Uhr in der Aula

Verkehrsanbindung

Linien U 74, U 76, U 77, 828, 834, 835,
836

Adresse

Oberkassel

Städtisches Comenius-Gymnasium

Hansaallee 90

40547 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23712

Telefax 0211 89-29181

E-Mail [gy.hansaallee@](mailto:gy.hansaallee@schule.duesseldorf.de)

schule.duesseldorf.de

Internet [www.comenius-](http://www.comenius-gymnasium.de)

[gymnasium.de](http://www.comenius-gymnasium.de)

Städtisches Friedrich-Rückert-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Dr. Dorothee Pietzko

Schülerzahl 2022/23

866 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

24 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Latein, Spanisch oder Französisch ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9

Besondere Angebote

- Europaschule
- Instrumentalklasse in der Erprobungsstufe
- bilinguales Angebot (Englisch) im Wahlpflichtbereich
- Leistungskurse auch in Spanisch und Informatik

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Informationsabende

Dienstag, 7. November 2023 und
Donnerstag, 18. Januar 2024
jeweils 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 6, 701, 776

Für die Zukunft lernen – sich wohlfühlen – Verantwortung erlernen

Das Friedrich-Rückert-Gymnasium ist ein junges Gymnasium im Düsseldorfer Norden. Erst Anfang der 1970er-Jahre gegründet, stellte es sich schon immer den Herausforderungen einer modernen Wissensgesellschaft und orientiert sich an zeitgemäßen Bildungszielen. Das junge, nach aktuellen Unterrichtsstandards ausgebildete Lehrerkollegium ist engagiert und innovativ. Hier erwerben die Schülerinnen und Schüler ein hohes Fachwissen in allen Bereichen eines Gymnasiums.

Darüber hinaus lernen die Schülerinnen und Schüler europäisch zu denken und zu sprechen

- Europaschule seit 2017
- Neben Französisch und Latein, **Spanisch als 2. Fremdsprache** ab Klasse 7
- In Klasse 9 und 10 das Fach Politik/Wirtschaft bilingual auf Englisch
- Jahrgangsfahrt in der Klasse 8 nach Eastbourne
- Regelmäßige **Austausche mit Partnerschulen** in Spanien, Belgien, den Niederlanden und Italien sowie Studienfahrten in viele Europäische Städte (Paris, Barcelona, Brüssel, Berlin)
- Prüfungszentrum für Cambridge- und DELE-Prüfungen und gezielte Vorbereitung auf **Sprachprüfungen** in allen 3 Fremdsprachen (Cambridge, DELF, DELE)
- Erfolgreiche Teilnahme an zahlreichen europäischen Wettbewerben
- Durchführung von Zusatzveranstaltungen mit Politikern zu europäischen Themen

Die Schülerinnen und Schüler lernen mit digitalen Medien zu arbeiten und Informationstechnik anzuwenden

- Zertifizierung zur **Digitalen Schule** seit September 2022
- **Vollständig digital ausgestattete Schule** mit WLAN und Kurzdistanzbeamern, und drahtloser Datenübertragung in jedem Klassenraum
- Ausstattung der Klassen 5, 6, 7 und 8 mit persönlichen Tablets
- Zusätzlicher Medienunterricht in den Klassen 5 und 7
- Zahlreiche mobile Endgeräte (Tablets und Laptops für die Klassen 9-Q2)
- Arbeit nach dem Medienkompetenzrahmen NRW
- **Schulcloud** wwschool ermöglicht jederzeit Distanzlernen
- **Coding AG** ab Klasse 5, um auch jüngeren Schülerinnen und Schülern an Programmiersprachen heranzuführen
- **Spannende Informatik-Projekte** in Klasse 7 (Makerspaces)
- **Informatik- und Robotics**-Unterricht im Wahlpflichtbereich der Klassen 9 und 10
- **Informatik Grund- und Leistungskurse** in der Oberstufe
- Enge Zusammenarbeit mit der FHDW Mettmann und der Datagroup GmbH zur Förderung des informationstechnischen Nachwuchses

Die Schülerinnen und Schüler lernen Verantwortung zu tragen durch

- Erlernen eines respektvollen Miteinanders
- Streitschlichter-Angebote
- Angebote im sozialen Lernen durch Schulsozialarbeiterin
- Ausbildung zu **Schulsanitätern und Sporthelfern**
- Sozialpraktikum und Patenprogramme
- Beteiligung an unserem Schulgartenprojekt mit der **GemüseAckerdemie**
- Tierpaten für unseren **Schulzoo**
- Sponsorenlauf für die **Partnerschule in Peru**
- Aktivitäten als **Fair-Trade-Schule**
- Veranstaltungen als **Schule ohne Rassismus**
- Zusammenarbeit mit der Mahn- und Gedenkstätte

Wir bieten außerdem

- Vielfältige kulturelle Angebote (**Instrumentalklassen ab Klasse 5 und 6**, Theaterbesuche, Kunstausstellungen, Schülerbücherei und viele interkulturelle Projekte)
- Eine vielfältige Gestaltung der Mittagspause und zahlreiche AGs im Ganztagsbereich bis 16 Uhr
- Mensa und Cafeteria
- Moderne Dreifachsporthalle mit zusätzlicher neuer Turnhalle
- ein vollständig saniertes großzügiges Schulgebäude

Großer Wert wird auf einen **sanften Übergang von der Grundschule zum Gymnasium** gelegt. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich vom ersten Tag an bei uns wohlfühlen: ein Begrüpfungsfest, Klassenlehrertage, Klassenlehrerstunden, erlebnispädagogische Fahrten in Klasse 6 zur Stärkung der Klassengemeinschaft und Hospitationsmöglichkeiten für Viertklässler sind Angebote hierzu.

Seit dem Schuljahr 2022/23 findet der Unterricht im vollständig sanierten und erweiterten Schulgebäude statt. Der Gebäudekomplex bietet einen neuen naturwissenschaftlichen Trakt, einen zentralen, großzügigen Medien- und Aufenthaltsbereich, erweiterte Sportmöglichkeiten, große Mensa und Cafeteria und einen neu gestalteten Schulhof. Dies alles sorgt für das notwendige Wohlbefinden aller Beteiligten.

Adresse

Rath

Städtisches Friedrich-Rückert-Gymnasium

Rückertstraße 6
40470 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98310

Telefax 0211 89-29208

E-Mail sekretariat.rueckertstr-GY@
schule.duesseldorf.de

Internet www.rueckert-gymnasium.de

Städtisches Georg-Büchner Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Assunta Braidi

Schülerzahl 2022/23

1.002 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
20 Klassen in der Sekundarstufe I

Tag der offenen Tür für die Jahrgangsstufe 5

Samstag, 25. November 2023,
10 Uhr bis 13 Uhr
Vorstellung der Schulleitung jeweils
um 10 Uhr und 11 Uhr in der Aula

Informationsveranstaltung

Donnerstag, 11. Januar 2024, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 78, U 79, 721, 722, 729, 756,
758, 829, 834

Adresse

Golzheim

Städtisches Georg-Büchner-
Gymnasium

Felix-Klein-Straße 3

40474 Düsseldorf

Telefon 0211 89-94005

Telefax 0211 89-29373

E-Mail sekretariat.felixkleinstr-GY@
schule.duesseldorf.de

Internet www.gbg-duesseldorf.de

Das Georg-Büchner-Gymnasium liegt im grünen Stadtteil Golzheim in Rheinnähe und ist durch die U-Bahn-Haltestelle Reeser Platz optimal mit dem ÖPNV erreichbar. Die vielfältige und lebendige Schulgemeinschaft befindet sich in einem nach Abschluss des Umbaus vollständig sanierten Gebäude mit hochmoderner digitaler Ausstattung.

Leitbild

„Im Einklang mit den Werten unseres Namensgebers fühlen wir uns verpflichtet, **gemeinschaftliche Vielfalt** zu gestalten, **Bildungsgerechtigkeit** umzusetzen und **zur Mündigkeit zu erziehen**. Dabei ist uns ein persönliches und wertschätzendes Schulklima sehr wichtig, in dem sich alle wohl fühlen und ihr ganzes Potenzial entfalten können. Wir legen besonderen Wert auf das soziale Miteinander und ein lebendiges Schulleben.“ (Auszug aus dem Schulprogramm)

Musik, Kunst und Theater

Mit der Bläserklasse und dem Chor gibt es in Zusammenarbeit mit der Clara-Schumann-Musikschule ein besonderes musikalisches Angebot. Die Kooperation mit dem Schauspielhaus Düsseldorf erweitert die Möglichkeiten, das **Theaterspiel** als eine besondere Form des Lernens kennenzulernen. Schülerinnen und Schüler können ihre Talente in der Mittelstufe im Fach **Szenisches Spiel** ausbilden. Ein Musical in der Jahrgangsstufe 6 verbindet die Fächer **Musik, Kunst und Theater**. Ein besonderes Highlight im Schulleben ist der jährlich stattfindende Künstlerabend.

Mehrsprachigkeit

Nach dem Start mit **Englisch** in Klasse 5 bietet die Schule ab Klasse 7 **Spanisch** oder **Französisch** an, beide Sprachen können ab Klasse 9 ebenfalls als dritte Fremdsprache belegt werden. Für beide Sprachen werden regelmäßig Arbeitsgemeinschaften angeboten, die auf die Sprachzertifikate **DELE** (Spanisch) beziehungsweise **DELF** (Französisch) vorbereiten. In der gymnasialen Oberstufe stehen als neueinsetzende Fremdsprachen **Spanisch, Französisch, Russisch** und **Latein**, mit der Möglichkeit das **Latinum** zu erwerben, zur Wahl.

Internationale Begegnungen

Seit 2023 besteht eine **Schulpartnerschaft** mit dem *Instituto Guadalerzas* in Los Yébenes bei Toledo (Spanien) und dem *Kachialov Gymnasium* in Vilnius (Litauen).

Das GBG macht MINT!

Das Interesse an den Fächern **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften** und **Technik** wird durch **zusätzliche Angebote**, wie zum Beispiel die Teilnahme an Wettbewerben, Arbeitsgemeinschaften und das Fach Biochemie in der Mittelstufe gefördert. Im Jahr 2023 wurde die Schule als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet.

Fit für die digitale Zukunft

Eine weitere Besonderheit stellt das Fach Informations- und Kommunikationstechnische **Grundbildung (IKG)** dar. Hier lernen Schülerinnen und Schüler Nutzen und Gefahren der Mediennutzung kennen und erwerben einen Smartphone- sowie einen Surfschein für das Internet. Das Fach **Informatik** beginnt zweistündig in Klasse 6 und kann bis zum Abitur belegt werden. Dazu gibt es Arbeitsgemeinschaften. 2022 wurde die Schule erneut als **digitale Schule** ausgezeichnet.

Schule der Zukunft

Bildung für nachhaltige Entwicklung schreibt die Schule groß. Im Unterricht und in zahlreichen Projekten erwerben die Schülerinnen und Schüler die Fähigkeit, kritisch und engagiert mit den Herausforderungen unserer Zeit umzugehen. So führten unterschiedliche Aktionen zur Auszeichnung als **Schule der Zukunft**.

Freude an Bewegung

Der Sportunterricht umfasst ein vielfältiges Bewegungsangebot. Hierfür werden auch der Arena-Sportpark, das Rheinbad und die Rheinauen genutzt. Bundesjugendspiele und ein Charity-Run sind fester Bestandteil des Schullebens.

Potenziale entfalten

Die früh einsetzende Berufsberatung ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, berufliche Perspektiven entsprechend der Interessen und individuellen Fähigkeiten zu entwickeln. Zusätzlich bietet ein professioneller Berufsberater in der Schule regelmäßig Beratungstermine an.

Außerschulische Partner

Neben den genannten Partnern kooperiert das GBG mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Hochschule Düsseldorf, der Agentur für Arbeit und dem Breidenbacher Hof. Im Januar 2023 wurde offiziell die Bildungspartnerschaft mit dem Erinnerungsort *Alter Schlachthof* in Derendorf besiegelt.

Übermittagsbetreuung

Das GBG ist ein Halbtagsgymnasium. Die Unterrichtszeit beginnt um 8.10 Uhr und endet für die Jahrgangsstufe 5 um 13.35 Uhr. Anschließend kann eine flexible Übermittagsbetreuung über die **Diakonie Düsseldorf** gebucht werden. Täglich werden drei warme Mittagmenüs von einem Bio-Caterer zu einem günstigen Preis in der modernen, ansprechenden Mensa angeboten. Kleine Snacks und Brötchen können vormittags am Schulkiosk in der Mensa gekauft werden.

Städtisches Gymnasium Gerresheim

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Raphael Flaskamp

Schülerzahl 2022/23

1.109 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
25 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7 oder 9
- Spanisch (in Kooperation) ab Klasse 9
- Italienisch neu einsetzend in der Sekundarstufe II

Besondere Angebote

- Ganztags: Montag, Mittwoch, Donnerstag bis 15.05 Uhr, Dienstag und Freitag bis 13.20 Uhr (weitere Betreuung im Jugendclub möglich)
- Montag bis Freitag Mittagessen in der Mensa/Pausenangebote
- Bootshaus/Rudern am Unterbacher See/Unterricht im „grünen“ Klassenzimmer

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Infoabend

Donnerstag, 11. Januar 2024, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien 709, 724, 725, 733, 781, U 73,
U 83

Das zentrale Ziel der Arbeit als sprachlich-naturwissenschaftliches Ganztagsgymnasium ist die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf das Abitur durch guten Unterricht, Erziehung zu sozialem Verhalten und eine umfassende Wertevermittlung. Der respektvolle und vertrauensvolle Umgang aller am Schulleben Beteiligten bildet dafür die Basis. Ein Beispiel hierfür ist die von Schülerinnen und Schülern organisierte Rudergemeinschaft. Das schuleigene **Bootshaus** am Unterbacher See wird als **grünes Klassenzimmer** genutzt: Im Sommer haben die Mittelstufenklassen einen ganzen Tag Unterricht am See! Das Rudern in den Jahrgangsstufen 8 und 9 und der Sekundarstufe II fördert sowohl die sportlichen Talente als auch die soziale Kompetenz.

Das Gymnasium Gerresheim ist eine **gebundene Ganztagschule**, die auch über eine moderne Mensa und Ganztagsräume zur Entspannung verfügt. Zusammen mit einem Kooperationspartner, der Jugendfreizeiteinrichtung auf dem Gelände der Schule, werden vielfältige Erholungs- und Betreuungsoptionen direkt auf dem Campus Gymnasium Gerresheim ermöglicht. Außerdem stehen eine Reihe von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften mit vielfältigen naturwissenschaftlichen und fremdsprachlichen Angeboten sowie Kurse aus den Bereichen Sport, Musik und Kunst zur Auswahl.

In der Erprobungsstufe knüpft die Schule an die pädagogische Arbeit der Grundschule an. Wichtig ist der Schule die Förderung des **selbstständigen Lernens**. Hierzu wird in Form eines *Offenen Lernzeitbands* den Schülerinnen und Schülern an mehreren Tagen die Möglichkeit gegeben, bevorzugt im Bereich der Kernfächer frei zu entscheiden, in welchen Fächern und von welcher Lehrkraft sie in besonderem Maße gefördert oder gefordert werden möchten. Wichtig ist auch die digitale Bildung: So vermittelt die Schule Fünftklässlern im Kurs *Informatorische Grundbildung* die wichtigen Basiskonzepte für das Arbeiten mit digitalen Medien. Die moderne technische Ausstattung und das vielfältige Angebot im Bereich der Informatik (zum Beispiel Robotik-AG, Informatik-Leistungskurs) bieten hervorragende Voraussetzungen für ein modernes Lernumfeld.

Schulprofil

Das Gymnasium Gerresheim startet mit **Profilklassen** im Bereich der Naturwissenschaften und der Sprachen in den Klassen 5 und 6 und bietet folgende weitere Angebote entsprechend der schulprogrammatischen Schwerpunkte an:

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

- Profilklasse *praktische Naturwissenschaften* in den Klassen 5 und 6: zusätzlich zwei Wochenstunden praktische Naturwissenschaften, in denen experimentiert

- und naturwissenschaftliche Phänomene ganzheitlich erforscht werden
- MINT-Arbeitsgemeinschaften (beispielsweise Robotik-AG, Astronomie-AG, Schulgarten AG, Tier-AG)
 - Differenzierungskurse in Naturwissenschaften und Informatik ab Klasse 9
 - Leistungskurse in allen MINT-Fächern
 - Kooperation unter anderem mit der Heine-Universität sowie der Sternwarte Erkrath

Sprachlicher Schwerpunkt

- Profilkunde Sprache: in Klasse 5 werden zwei Stunden Deutsch zusätzlich unterrichtet, in denen die Schülerinnen und Schüler fremde und eigene Texte darstellen und gestalten. In Klasse 6 folgen dann zwei zusätzliche Stunden Englisch, um motivierende und kreative Zugänge zur Fremdsprache zu ermöglichen.

Weitere Sprachenangebote (für alle Schülerinnen und Schüler)

- Latein oder Französisch ab Klasse 7 oder 9 (2. oder 3. Fremdsprache)
- Spanisch in Kooperation mit dem Nachbargymnasium ab Klasse 9
- Italienisch oder Spanisch mit dem Übergang in die Oberstufe
- Erwerb des Französischen Sprachdiploms (DELF/DALF)
- Business-Englisch in Klasse 9 und 10
- Einwöchige Englandfahrt der gesamten Jahrgangsstufe 7
- Austausch mit der Partnerschule in Lyon sowie Kooperation mit der Huntington-School in England

Kunst, Musik, Theater

- Orchester, Chor, Band und Ensemble und das Wahlfach *Darstellen und Gestalten* in den Jahrgangsstufen 9 und 10

Sport

- Ruderunterricht am Unterbacher See in den Jahrgangsstufen 8 und 9 und fakultativ in der Oberstufe (schuleigenes Bootshaus) sowie zahlreiche erfolgreiche Teams in verschiedenen Wettkämpfen und Sportarten

Begabungsförderung

- Beratung und individuelle Konzepte
- Drehtür-Projekt
- Fordergemeinschaften, AGs, Wettbewerbe
- DELF- und CILS-Zertifikat, Leistungskurse in allen MINT-Fächern
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, Haus der Talente, HHU Juniorstudium
- Vermittlung an bundesweite Ferienakademien, Camps

Adresse

Gerresheim

Städtisches Gymnasium Gerresheim

Am Poth 60

40625 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27625

0211 89-27626

Telefax 0211 89-29260

E-Mail gy.ampoth@schule.duesseldorf.de

Internet www.gymnasium-gerresheim.de

Städtisches Geschwister-Scholl-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Torsten Petter

Schülerzahl 2022/23

1.091 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
25 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9

Tag der offenen Tür

Samstag, 13. Januar 2024, 10 Uhr

Infoabend

Donnerstag, 18. Januar 2024,
19.30 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, S 68, U 71, U 73, U 83,
701, 704, 706, 723, 780, 782, 785,
827, 835, 836, SB 50

Adresse

Bilk

Städtisches Geschwister-Scholl-
Gymnasium

Redinghovenstraße 41

40225 Düsseldorf

Telefon 0211 89-28210

Telefax 0211 89-29207

E-Mail sekretariat.redinghovenstr-
GY@schule.duesseldorf.de

Internet www.gsg-duesseldorf.de

Nachhaltig – kreativ – sozial: So könnte man das Geschwister-Scholl-Gymnasium mit drei Worten beschreiben. Darüber hinaus blickt die Schule auf eine 175-jährige Tradition zurück.

Die Schule hat in Hitzenlinde (Allgäu) ein zweites Zuhause, das eines der ersten Schullandheime Deutschlands ist. Dorthin fahren alle Klassen der Sekundarstufe I viermal für jeweils neun Tage, und zwar in den Jahrgangsstufen 5, 7, 9 und 10. Bei zwei dieser Fahrten stehen das Kennenlernen der eigenen Klasse und das Erarbeiten von Regeln zum Umgang miteinander im Vordergrund, bei den beiden anderen wird Skifahren gelernt. In der Jahrgangsstufe Q1 kann man zwischen einer weiteren Fahrt nach Hitzenlinde oder einer Fahrt nach Berlin wählen.

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 bietet das Scholl zwei Klassen mit **musikalischem Schwerpunkt** an. In der Orchesterklasse vertiefen Musik- und Ensemblestunden die Ausbildung an einem Blasinstrument. In der Chorklasse wird im regulären Musikunterricht viel mit Gesang gearbeitet. In den Schulchören und Schulorchestern können Schülerinnen und Schüler aller Klassen und Stufen mitwirken.

In den Jahrgangsstufen 6 und 7 werden in den Fächern Deutsch und Englisch Ergänzungsstunden eingesetzt, um Lernzeiten als Maßnahme der individuellen Förderung zu ermöglichen. Die Mathematik bietet mit Blick auf die Oberstufe eine Ergänzungsstunde in Stufe 9 an. Im **Wahlpflichtbereich** kann gewählt werden zwischen Spanisch als dritter Fremdsprache oder den Kombinationskursen Mathematik/Informatik, Biologie/Chemie, Gesundheit/Ernährung/Sport, Szenischem Gestalten und Social studies biligual. Latein als 2. Fremdsprache ist bis zum Abitur wählbar.

Für sein Engagement im Bereich der Naturwissenschaften ist das Geschwister-Scholl-Gymnasium als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet worden. Die Schule ist vollständig vernetzt und verfügt über circa 400 I-Pads.

Das vielfältige Angebot wird abgerundet mit einer **Hausaufgabenbetreuung** durch die Caritas und einem Essensangebot durch einen Caterer. Auch *Schüler helfen Schülern* kann als Unterstützung gebucht werden. Es werden Streitschlichterinnen und Streitschlichter ausgebildet und Beratung bei schulischen Konflikten angeboten, die auch von einem Schulsozialarbeiter geleistet wird.

Die Schule hat ein großes Angebot an Arbeitsgemeinschaften, unter anderem Chor und Orchester, Theater, Schulgarten, Schülerfirma *Eine Welt*, Klettern und Bühnentechnik. Daneben gibt es seit über 20 Jahren die Projektwoche zur Nachhaltigkeit in der Klasse 6.

Höhepunkte des Schullebens sind die Konzerte und Theateraufführungen sowie die Verleihung des Schollpreises im Februar. Schüleraustausche nach Frankreich und Australien sowie eine Romfahrt der Lateinkurse in der Oberstufe sind weitere Elemente unseres Schullebens.

Städtisches Görres-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Axel Kuhn

Schülerzahl 2022/23

774 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

18 Klassen in der Sekundarstufe I

Besondere Angebote

- Mensa und Nachmittagsbetreuung bis 16 Uhr
- Hausaufgabenbetreuung/Förderkurse
- niveauvolles AG-Angebot
- Schulsozialarbeit und zwei Beratungslehrkräfte

Fahrtenkonzept/Schüleraustausch

- Kennenlern-Klassenfahrt (Klasse 5)
- Skifreizeit (Klasse 8)
- Abschlussfahrt (Klasse 10)
- Studienfahrt (Q2)
- Schüleraustausch mit den USA (Clinton/Michigan) (EF)
- Schüleraustausch mit Frankreich (Paris) (Klasse 9)
- Griechenlandfahrt

Tag der offenen Tür

Samstag, 28. Oktober 2023,

10 bis 14 Uhr

Görres-Games

Informationen und Spiele für Viertklässler zu den Alten Sprachen am Görres: Der Termin wird auf der Homepage veröffentlicht.

Informationsveranstaltung für Grundschul-Eltern

Donnerstag, 11. Januar 2024, 19 Uhr

in der Aula

Im Herzen der Stadt

Das humanistische Görres-Gymnasium liegt als älteste Schule Düsseldorfs an der Königsallee im Herzen der Stadt, umgeben von vielfältigen Einrichtungen des kulturellen und religiösen Lebens. Als dreizügiges Halbtagsgymnasium gewährleistet die Schule Überschaubarkeit und einen familiären Charakter.

Fünf Aspekte humanistischer Bildung

Die Vermittlung einer anspruchsvollen Allgemeinbildung steht im Mittelpunkt. Ziel humanistischer Bildung bleibt dabei die Stärkung der Persönlichkeit und die Erziehung zu sozialem Verhalten. Neben dem Fächerkanon liegt ein weiterer Schwerpunkt auf künstlerischer Arbeit in Arbeitsgemeinschaften. Das Görres ermöglicht seinen Schülerinnen und Schülern natürlich auch den Erwerb eines sehr guten Abiturs. So erlangten 2023 sieben von 60 Abiturient*innen den Abiturdurchschnitt 1,0 und weitere 17 einen Durchschnitt von 1,1 bis 1,5. Über die Hälfte des Jahrgangs hat eine Eins vor dem Komma.

1. Schwerpunkt Sprachen – Latein und Englisch ab Klasse 5

Das gleichzeitige Erlernen der lateinischen und englischen Sprache ab der 5. Klasse fördert unter anderem ein vertieftes Verständnis für sprachliche Strukturen. Das am Görres entwickelte Latein-Konzept *LED* (Latein-Englisch-Deutsch) verbindet geschickt den Spracherwerb in den drei Fächern und nutzt dabei wertvolle Synergie-Effekte. In der Regel besteht die Möglichkeit, im Rahmen von Grund- und Leistungskursen die Sprachen Latein und Griechisch bis zum Abitur zu belegen.

2. Musik-Profilklasse (Teilnahme auf Wunsch): Gesangsklasse

Ein wesentliches Merkmal humanistischer Bildung und Erziehung besteht darin, dass die kognitive und emotionale Entwicklung in gleicher Weise gefördert werden, wozu an der Schule das Fach Musik einen wichtigen Beitrag leistet. In der Gesangsklasse wird in erweitertem Musikunterricht mit vokalem Schwerpunkt die musikalische und stimmliche Entwicklung jedes einzelnen Kindes gefördert. Gemeinsame Auftritte wirken sich positiv auf die Klassengemeinschaft aus.

3. MINT-freundliche Schule

Der humanistische Leitspruch *Sapere aude!* (Wage es, deinen Verstand zu benutzen!) fordert zu einem umfassenden Verständnis der Natur und Welt auf. Das Görres-Gymnasium ist seit dem 18. August 2020 als MINT-freundliche Schule anerkannt. Die vielfältigen MINT-Aktivitäten sind auf der Homepage der Schule dargestellt (<https://www.goerres.de/mint/>).

4. Medienerziehung

Das Görres ist seit 1. August 2023 zertifizierte *Digitale Schule*. Der Erwerb medialer Kompetenzen wird im Fachunterricht umgesetzt. Die mediale Ausstattung umfasst:

- circa 350 Tablets, die anlassbezogen im Einsatz sind
- eine 1:1-Ausstattung in den Klassen 8 und 9
- das *digitale Klassenbuch* WebUntis
- die Lernplattform Logineo LMS
- zwei Informatikräume

5. Soziales Engagement – Werte-Erziehung und Schulgemeinschaft

Hilfe bieten in dringenden Fällen:

- die Schulsozialarbeit
- dreiköpfiges erfahrenes Beratungslehrerteam

Im Sinne der Werte-Erziehung gibt es am Görres-Gymnasium:

- Projekte als *Schule mit Courage – Schule ohne Rassismus* (unter anderem Teilnahme an der Parade des CSD Düsseldorf)
- *Klassenpaten* für die Klassen 5 und 6
- Praktika in sozialen Einrichtungen für die Klasse 9.

AG-Konzept und Förderung individueller Begabungen

Neben dem Fächerkanon liegt ein weiterer Schwerpunkt auf künstlerischer Arbeit in AGs, beispielsweise in den Chören, im Schulorchester und im Theater.

Die Theatergruppe erhielt 2019 eine deutschlandweit begehrte Auszeichnung und wurde 2023 zum NRW-Theatertreffen *Maulhelden* eingeladen.

Die Informatik-AGs bauen in den Klassen 5 bis 7 systematisch Kompetenzen auf:

Klasse 5: Coding for tomorrow

Klasse 6: Robotik 1

Klasse 7: Robotik 2

Im Sommer wurden Schülerinnen und Schüler des Görres zur Robotik-Olympiade nach Freiburg eingeladen.

Wahlpflichtbereich, Klasse 9

Der Wahlpflichtbereich umfasst die Fächer:

Französisch, Alt-Griechisch, Informatik, angewandte Naturwissenschaften

Fahrtenkonzept/Schüleraustausch

- Klassen-/Kursfahrten für die 5., 7., 10., 12. Klassen
- Schüleraustausch: mit den USA (Clinton/Michigan) und mit Frankreich (Paris)

Verkehrsanbindung

Linien U 70, U 74, U 75, U 76, U 77, U 78, U 79, 701, 706, 708, 709, 780, 782, 785, SB 50

Adresse

Stadtmitte

Städtisches Görres-Gymnasium
Königsallee 57

40212 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98400

Telefax 0211 89-29470

E-Mail sekretariat.koenigsallee-GY@
schule.duesseldorf.de

Internet www.goerres.de

In der katholischen Kirche St. Andreas und in der evangelischen Neanderkirche finden im Laufe des Schuljahres sechs Gottesdienste statt.

Städtisches Goethe-Gymnasium mit ehemaligem Rethel-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Ralf Schreiber

Schülerzahl 2022/23

944 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
20 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Französisch oder Spanisch ab Klasse 9
- Spanisch in der Oberstufe

Besondere Angebote

- Bilingualer Zweig Englisch
- Profilklassen *MEX* und *LIT*
- Begabtenförderkonzept
- Sprachlich-künstlerischer Schwerpunkt
- SMART School Angebote
- MINT-freundliche Schule
- Über-Mittag-Angebote
- Digitale Schulplattform IServ

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. November 2023,
9 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltung

Dienstag, 9. Januar 2024, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, S 11, U 71, U 72, U 73,
U 83, 709, 725, 737, 834

Das Goethe-Gymnasium ist das Gymnasium in Düsseldorf mit neusprachlichem, künstlerischem und musikischem Schwerpunkt. Es ist MINT-freundliche Schule und SMART School, eine von Deutschlands digitalen Vorreiterschulen, und fördert das digitale Lernen mithilfe der Schulplattform IServ. Damit werden das ganzheitliche Lernen, individuelles Leisten und die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zu selbstständigen und verantwortungsbewussten jungen Menschen gefördert. Die Grundsätze der Schule sind *Lernen und Leisten*, *Lernen mit Freude* und *Lernen durch Andere und mit Anderen*.

Profilklassen

Die Schule möchte ihre Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 bei ihren Begabungen und Interessen abholen und hat Profilklassen eingerichtet. Die **MEX-Klasse** mit **mathematisch-naturwissenschaftlichem Profil** erhält Zusatzunterricht, in dem verstärkt experimentell gearbeitet wird. Die **LIT-Klasse** mit literarischem Profil erhält erweiterten Deutschunterricht mit kreativem Schwerpunkt und Theateranteilen. Im **bilingualen Zweig** werden Schülerinnen und Schüler sprachlich anspruchsvoll gefördert. Neben zusätzlichen Stunden Englischunterricht wird ab Klasse 7 englischsprachiger Fachunterricht in Erdkunde, Politik und Geschichte unterrichtet. Der bilinguale Bildungsgang kann in der Oberstufe fortgesetzt und mit dem zertifizierten Bilingualen Abitur beziehungsweise dem europäischen Exzellenzlabel CertiLingua abgeschlossen werden.

Sprachlicher Schwerpunkt

Neben Englisch als erster Fremdsprache und dem **bilingualen englisch-deutschen Bildungsgang** werden ab Klasse 7 Latein und Französisch sowie ab Klasse 9 und in der Einführungsphase Spanisch angeboten. Darüber hinaus pflegt die Schule zahlreiche, teils langjährige **Austauschprogramme** mit Solesmes und Savigny-sur-Orge in Frankreich, dem englisch-bilingualen Pius X College in Bladel, Niederlande, der Queen Anne's School in Düsseldorfs Partnerstadt Reading, England, der Sri Sri Academy in Kolkata, Indien und Salamanca in Spanien.

Begabtenförderung

Das Förderkonzept ist umfangreich und erprobt. Die Schülerinnen und Schüler können Französisch und Latein gleichzeitig lernen, spezielle Workshops besuchen oder in höhere Stufen springen, einschließlich dem Studium vor dem Abitur. Sie werden auf internationale Sprachtests und Wettbewerbe vorbereitet, besondere Sprachbegabungen werden durch das Exzellenzlabel *CertiLingua* gefördert. Alle Schülerinnen und Schüler werden mit einem umfassenden **Methodenkonzept** an das *Lernen lernen*, das digitale Lernen und die Präsentation von Wissen herangeführt.

Künstlerisch-musischer Schwerpunkt

Dieser Schwerpunkt ist tief verankert im Schulleben des Gymnasiums. Besonderen Stellenwert hat das Düsseldorfer Schülertheaterfestival *Maskerade* und das Landes-Schülertheater-Festival NRW *Maulhelden*. In mehrfach ausgezeichneten Theatergruppen erhalten Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersgruppen Gelegenheit zu anderen Formen des Lernens und zur Selbsterfahrung durch Theater, Musik oder Tanz. Im Differenzierungsbereich der Stufen 9 und 10 gibt es die Kurse Deutsch/Theater sowie Deutsch/Kunst. In der Oberstufe kann ein Leistungskurs Kunst gewählt werden. Schulkonzerte des Orchesters, der Schul-Bands und Chöre finden ebenso statt wie kulturelle Projekte und Konzerte. Viele Arbeitsgemeinschaften und Projektkurse beispielsweise in den Bereichen Sprachgestaltung, Medien, Kunst, Tanz, Wirtschaft und Sport sowie die Skifahrten eröffnen weitere Lernfelder.

Digitalisierung

Das Goethe-Gymnasium ist Vorreiter der Digitalen Bildung und entwickelt den digitalen Unterricht (Blended Learning) weiter. Inhalte wie Augmented Reality oder Virtual Reality sind Themen in den Fächern. Das Fach Informatik wird ab Klasse 5 bis zur Oberstufe angeboten. Das Gymnasium arbeitet mit der Schulplattform IServ (<https://iserv.de>).

Kooperationen

Durch Kooperationen mit beispielsweise der Wirtschaftsvereinigung Stahl, dem Düsseldorfer Schauspielhaus, dem Forum Freies Theater, dem Tanzhaus NRW, dem zdi (Zukunft durch Innovation), dem Leichtathletikverein ART, der BCG und KPMG sowie der Heinrich-Heine-Universität werden Schülerinnen und Schüler in naturwissenschaftlichen, künstlerischen und sportlichen Bereichen gefördert.

Übergang von der Grundschule

Grundschülerinnen und Grundschulern soll ein guter Übergang ins Gymnasium ermöglicht werden. Dazu arbeitet das Goethe-Gymnasium intensiv mit den abgehenden Grundschulen zusammen. Lernformen und Inhalte der Grundschule werden aufgegriffen. Die neuen Klassenleitungsteams haben einen hohen Stundenanteil in der Klasse und arbeiten eng mit den Fachlehrerinnen und Fachlehrern sowie den Eltern zusammen. Zur Förderung der sozialen Kompetenz und der Persönlichkeitsentwicklung wird unter anderem das Lions Quest Programm durchgeführt.

Betreuung 13plus

Im Anschluss an den Unterricht können die Kinder ab der Jahrgangsstufe 5 von Montag bis Donnerstag bis 15.50 Uhr betreut werden.

Adresse

Düsseltal

Städtisches Goethe-Gymnasium
mit ehemaligem Rethel-Gymnasium
Lindemannstraße 57
40237 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23351

Telefax 0211 89-29550

E-Mail [gy.lindemannstr@](mailto:gy.lindemannstr@schule.duesseldorf.de)

schule.duesseldorf.de

Internet www.goethe-gymnasium.de

Städtisches Humboldt-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

N.N.

Schülerzahl 2022/23

1.207 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

25 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Klasse 5: Latein plus Englisch oder Englisch
- Klasse 7: Latein oder Französisch
- Klasse 9: Alt-Griechisch oder Französisch
- Gymnasiale Oberstufe: Italienisch, Alt-Griechisch oder Hebräisch

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,

10 bis 14 Uhr

Informationsabend

Montag, 15. Januar 2024, 19.30 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, S 11, U 71, U 72, U 73, U 83, 704, 721, 722, 737, 752, 754, SB 55

Adresse

Pempelfort

Städtisches Humboldt-Gymnasium

Pempelforter Straße 40

40211 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23551

Telefax 0211 89-29619

E-Mail sekretariat.pempelforterstr-
GY@schule.duesseldorf.de

Internet www.humboldt-
duesseldorf.de

Das Humboldt-Gymnasium (gegründet 1838) ist eine traditionsgebundene und zugleich offene und tolerante Schule. Sie achtet und respektiert andere Kulturen, Religionen, Traditionen und Sprachen; darin fühlt sich die Schule der humanistisch-philosophischen Gedankenwelt Wilhelms und dem naturwissenschaftlichen Forschergeist Alexander von Humboldts verpflichtet.

Musikalischer Schwerpunkt

Das Humboldt-Gymnasium ist seit 2021 die einzige NRW-Musikprofilsschule in Düsseldorf. Neben der unveränderten Breitenförderung wird es zukünftig eine erweiterte Förderung besonders begabter Kinder und Jugendlicher im musikalischen Bereich an unserem Gymnasium geben. Ein dem regulären Anmeldeverfahren vorgezogener erfolgreicher Eingangstest für besonders talentierte musikbegabte Kinder kann zur Aufnahme in die Musikprofilklasse führen. Das Humboldt-Gymnasium ist vom Ministerium für Schule und Bildung als Musik-Profil-Schule NRW benannt und ausgezeichnet worden. In Zusammenarbeit mit der **Clara-Schumann-Musikschule**, der **Robert-Schumann-Hochschule** und dem **Tanzhaus NRW** werden neben Streicher- und Bläserklassen für Anfänger im Instrumentalspiel eine Singklasse und diverse Ensembles für Fortgeschrittene (Musik plus) angeboten oder für tanzinteressierte Schülerinnen und Schüler eine Förderung durch Tanzpädagogen. Darüber hinaus werden musikalische Kinder und Jugendliche in Chören, einer Jazzcombo, einer Bigband, einem Vororchester und in einem Schulorchester gefördert. Das Musikangebot wird in der Oberstufe in der Regel durch die Einrichtung eines Musik-Leistungskurses abgerundet. Weitere Angebote wie Theatergruppen, ein Literaturcafé, sowie Schulkonzerte ergänzen das kulturelle Programm der Schule.

Sprachlicher Schwerpunkt

Für interessierte und sprachlich begabte Schülerinnen und Schüler bietet die Schule das **parallele Lernen von Englisch und Latein** ab Klasse 5 (Latein plus) an. Ab Klasse 7 sind die Sprachen Französisch oder Latein, ab Klasse 9 sind Französisch oder Alt-Griechisch wählbar. In der **Oberstufe** werden Griechisch, Hebräisch und Italienisch angeboten. Das Fach Griechisch wird mitunter auch als Leistungskurs unterrichtet. Insgesamt umfasst das Sprachenangebot sechs Fremdsprachen. Teilnahme an **Fremdsprachenwettbewerben** (DELF, The Big Challenge), Cambridge-Zertifikat Jugend debattiert. **Partnerschulen** in Deutschland (Berlin) in Frankreich (Paris), Italien (Genua), USA (Wayzata), China (Chongqing) und Namibia (Mariental) bieten Möglichkeiten zum Austausch.

Naturwissenschaften

Das Fächerangebot in Physik und Chemie wird durch eine **Schwerpunktbildung im Differenzierungsbereich** durch die Wahl der Fächer Mathematik/Informatik oder Biologie plus erweitert. Das Humboldt-Gymnasium nimmt erfolgreich an zahlreichen Wettbewerben teil. Leistungskurse in Biologie, Chemie und Physik werden regelmäßig eingerichtet.

Soziales Lernen/Sport

Im **schuleigenen Landheim** in Waldbröl, welches jede Klasse in der Regel einmal im Jahr für eine Woche besucht, werden ganzheitliches und projektorientiertes Lernen gefördert. Der respektvolle und wertschätzende Umgang untereinander ist der Schule ein wichtiges Anliegen. Alle Beteiligten der Schulgemeinde arbeiten in zahlreichen Projekten immer wieder bei der Planung und Vorbereitung von Konzerten, Literaturcafés, Sponsorenläufen oder Theateraufführungen der Literaturkurse eng und vertrauensvoll zusammen.

In einem **Sozialpraktikum** im 9. Jahrgang engagieren sich die Schülerinnen und Schüler in sozialen Einrichtungen und Institutionen. Im Rahmen eines am Schulprogramm orientierten Moduls werden die Schülerinnen und Schüler zu Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern und Streitschlichterinnen und Streitschlichtern ausgebildet. **Tutorinnen und Tutoren** des 9. Jahrgangs unterstützen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 in der Eingewöhnungsphase. Im laufenden Schuljahr werden die Arbeitsgemeinschaften Umwelt, Theater in Kooperation mit dem Theatermuseum, Hip Hop, Salsa, Schach, Handball und Basketball angeboten. Das Humboldt-Gymnasium nimmt alljährlich am Social Day und Tagwerk-Tag teil.

Besondere Förderung

Neben den Möglichkeiten des Überspringens von Klassen oder des Fachspringens werden einzelne Schülerinnen und Schüler an der Universität im Projekt Schüler an der Uni oder der Robert-Schumann-Hochschule im Bereich Musik gefördert. Ein **Lernzentrum** unterstützt die Breiten- und Begabtenförderung. Zur Unterstützung des Lernens stehen speziell ausgebildete Lehrkräfte als **Lerncoaches** zur Verfügung.

Optionaler Ganztag

Neben verbindlichem Nachmittagsunterricht an ein bis zwei Tagen besteht das Angebot einer Nachmittagsbetreuung an allen Tagen. Ein Mittagessensangebot besteht täglich.

Städtisches Gymnasium Koblenzer Straße

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Philipp Radermacher

Schülerzahl 2022/23

964 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

22 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9 oder in der Oberstufe

Profilklassen

Ganztagsunterricht

Montag, Mittwoch, Donnerstag,

8 bis 15.05 Uhr, Dienstag und Freitag,

8 bis 13.25 Uhr, anschließend fakultativer Unterricht/Arbeitsgemeinschaften

Ganztagsangebote

- warmes Mittagessen
- pädagogische Übermittagsbetreuung
- Silentium und Ganztagsbetreuung für die Stufen 5 bis 9 in Kooperation mit der AWO, Montag bis Donnerstag, 12.45 bis 16 Uhr, Freitag bis 15 Uhr
- Hausaufgabenbetreuung
- Breites AG-Angebot

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. November 2023,

10 bis 14 Uhr

Infoveranstaltung

Dienstag, 23. Januar 2024,

19 Uhr

Das KOBI: In Gemeinschaft Persönlichkeiten entwickeln

Als einziges **Ganztagsgymnasium** im Düsseldorfer Süden bietet die Schule viel Raum für das Lernen. Die Kinder und Jugendlichen erfahren individuelle Förderung, eine qualitätsvolle Betreuung und Anleitung zu sinnvoller Freizeitgestaltung.

Übergang Grundschule Gymnasium

Mit dem **Übergang** ans Gymnasium beginnt für die Schülerinnen und Schüler ein neuer Lern- und Lebensabschnitt, der verlässliche Strukturen und Rahmenbedingungen braucht, damit sie sich mit ihren Stärken wahrnehmen und mit Mut und Zuversicht den neuen Herausforderungen begegnen können.

Das KOBI unterstützt diesen Prozess in vielen verschiedenen Bereichen über die gesamte Erprobungsstufe hinweg. So startet die Schule noch vor den Sommerferien mit unserem **Kennenlernnachmittag**, sodass die Kinder das KOBI, ihr Klassenlehrerteam und ihre Klasse bereits vor dem eigentlichen Übertritt kennenlernen.

Nach den Ferien beginnt die Schule mit einer feierlichen **Einschulungsfeier** und den **Methodentagen** in den ersten zwei Schultagen, die in erster Linie dazu dienen, das KOBI näher kennenzulernen, als Klasse zusammenzuwachsen und sich mit den Arbeitsweisen am Gymnasium bekanntzumachen. Der Höhepunkt der Erprobungsstufe ist dann die Fahrt nach Norderney.

In der 6. Jahrgangsstufe werden die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang zur Mittelstufe vorbereitet. Dies geschieht in unseren **Förder- und Forderkursen** (D, M, E, Kunst, Naturwissenschaften), in die die Kinder individuell zugewiesen werden.

Profilklassen

Bläserklasse

In der Bläserklasse erlernt jedes Kind ein Instrument (Blasinstrument oder Schlagzeug). In einer zusätzlichen Musikstunde pro Woche haben die Kinder in kleinen Gruppen Instrumentalunterricht bei ausgebildeten Instrumentallehrkräften. In den anderen beiden Musikstunden spielen die Kinder als Klassenorchester auf der Bühne der Aula zusammen und beschäftigen sich mit den Inhalten des Lehrplans.

Profilklasse „Bewegung und Gesundheit“

Für sowohl sportbegeisterte als auch gesundheitsinteressierte Schülerinnen und Schüler bietet die Profilklasse “Bewegung und Gesundheit” den erforderlichen Rahmen, um schulische, sportliche als auch gesundheitsorientierte Anforderungen aufeinander abzustimmen. Zusätzlich haben die Kinder eine Stunde mehr Sportunterricht und widmen sich im Bereich des Biologieunterrichts zusätzlich dem Thema „Bewegung und Gesundheit“.

Ganztag

Der Ganztag am Gymnasium Koblenzer Straße ist ein Alleinstellungsmerkmal im Düsseldorfer Süden. Im Team mit der **AWO** bietet die Schule in unseren Ganztagsräumlichkeiten ein breites und individuell an die Kinder angepasstes Betreuungsangebot an, das auf die Bedürfnisse berufstätiger Eltern und Erziehungsberechtigter eingeht. Davon zeugt ebenfalls das umfangreiche **AG-Programm**, das außerschulische Partner miteinschließt. Bei unserem Mittagessen können die Kinder aus verschiedenen Menüs wählen.

Wissenswertes

Das KOBi wurde 1967 gegründet und ist mittlerweile fünfzünftig. Es verfügt über das Hauptgebäude, den Aula-Anbau, ein neues Wissenschaftsgebäude, zwei Dreifachturnhallen und den Zugang zu der benachbarten Bezirkssportanlage.

Die Schule bietet ein breites **Schulfahrtenprogramm**. Zudem werden jährlich mehrere Lerngruppen zur Erlangung verschiedener **Sprachzertifikate** (DELTA und Cambridge) betreut.

Die systematische Ausbildung der **Methodenkompetenz** in den Klassen 5, 7 und 9 und die nachhaltige Förderung der Medienkompetenz gehören zu den besonderen unterrichtlichen Anliegen der Schule.

Ein wesentlicher Akzent liegt weiterhin auf der systematischen **Berufs- und Studienberatung** in allen Altersstufen.

In der Oberstufe verfügt die Schule aufgrund der Kooperation mit unserem Nachbargymnasium über ein **breites Leistungskursangebot**.

Verkehrsanbindung

Linien 730, 778, 779, 789

Adresse

Urdenbach

Städtisches Gymnasium Koblenzer Straße

Theodor-Litt-Straße 2

40593 Düsseldorf

Telefon 0211 89-97600

Telefax 0211 89-29190

E-Mail sekretariat.theodorlittstr-GY@schule.duesseldorf.de

Internet www.kobi-gymnasium.de

Städtisches Leibniz-Montessori-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Anja Lehmann

Schülerzahl 2022/23

812 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
17 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein oder
bilinguales Modell Neugriechisch
ab Klasse 7
- Italienisch ab Klasse 9 oder in der
Oberstufe

Besondere Angebote

- Gebundener Ganzttag für Jahrgänge
5 bis 10
- Mensa mit warmem Mittagessen
- Mittagspausenangebote in Zusam-
menarbeit mit der Diakonie

Tag der offenen Tür

Freitag, 24. November 2023,
15 bis 18 Uhr

Informationsabend

Donnerstag, 18. Januar 2024,
19 Uhr in der Mensa

Verkehrsbindung

Linien 701, 704, 705, 707, 721, 722,
733, 752, 754, 756, 758

Das Leibniz-Montessori-Gymnasium (LMG) verbindet die spezifischen Vorteile einer zeitgemäßen Montessori-Pädagogik von Klasse 5 bis in die Oberstufe hinein mit den allgemeinen **Anforderungen eines Ganztags gymnasiums im neunjährigen Bildungsgang**. Das Montessori-Konzept des LMG wurde grundlegend überarbeitet und unter dem Namen **Montessori plus** ab dem Schuljahr 2019/2020 für alle Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe und der Mittelstufe eingeführt. Die Lernenden arbeiten – ergänzend zum regulären Fachunterricht – täglich in zwei Montessori plus-Stunden eigenverantwortlich an Modulen, also an fachgebundenen, in sich geschlossenen Lerneinheiten. Diese sind für alle Fächer teils verpflichtend, teils aber auch – je nach individuellem Bedarf oder persönlicher **Schwerpunktsetzung** – als Übungs- oder Vertiefungsmodule wählbar. Auch die Unterrichtsräume wählen die Lernenden in Montessori plus selbst. Sie werden dort bei ihrer modularen Arbeit von Fachlehrerkräften betreut und unterstützt.

Zusätzlich bieten die Fächer Interessenmodule an und geben den Schülerinnen und Schülern damit Gelegenheit, ihre **Stärken** auszuschärfen und ihren individuellen **Begabungen** nachzukommen. Auch für das Fach Sport wählen die Lernenden in Montessori plus aus einer ganzen Reihe interessenorientierter Angebote und für Lerninhalte, die über die regulären Unterrichtsfächer hinausgehen, gibt es die Möglichkeit, Workshops zu belegen. Indem die Lernenden ihre Montessori plus-Arbeitszeit eigenständig und zielgerichtet organisieren, entwickeln sie zugleich auch die heutzutage besonders wichtigen Schlüsselqualifikationen **Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Teamfähigkeit**. Unterstützt werden sie dabei von ihrer aus zwei Lehrkräften bestehenden **Klassenleitung**. Diese versteht sich **als Lernbegleitung** und berät die Schülerinnen und Schüler je nach Alter und individuellem Bedarf mehr oder weniger engmaschig. Das Beratungskonzept wird durch zwei bis drei **Beratungstage** je Schuljahr ergänzt. An diesen Tagen sprechen die Klassenlehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern intensiv über ihr Lernverhalten, ihre konkreten Lernfortschritte und darüber, welche Ziele als nächstes anstehen. Flankiert wird das Konzept von klassischen Elternsprechtagen.

Als „Erfahrungsschule des sozialen Lebens“ (Maria Montessori) bindet das LMG die Lernenden auch über den Fachunterricht hinaus in **soziale Verantwortung** ein. Beispiele hierfür sind die erlebnispädagogische Klassenfahrt in Klasse 6, das Sozialpraktikum in Klasse 9 und der individuelle Einsatz für die Schulgemeinschaft, etwa im Rahmen von Fair-Trade-Projekten, bei der Sporthelfendenausbildung, beim Schulsanitätsdienst und bei der aktiven Mitarbeit in der Schülerinnen- und Schülervertretung. Auch bei den Austauschprogrammen, die im Rahmen der Partnerschaften mit Schulen in Frankreich und Italien regelmäßig durchgeführt werden, stehen soziale Verantwortung und interkulturelles Engagement im Fokus. Die Basis ist

das **Fremdsprachenprogramm** des LMG, das für eine moderne Kommunikationskompetenz sorgt. Die Sprachenfolge umfasst Englisch ab Klasse 5, Französisch, Latein oder Neugriechisch (bilingual) als zweite Fremdsprache ab Klasse 7 sowie als Wahlmöglichkeit Italienisch ab Klasse 9 oder mit Beginn der Oberstufe. Dort sind in Kooperation mit anderen Gymnasien auch andere Fremdsprachen belegbar, wie Spanisch oder Japanisch. Sprachzertifikate können am LMG für Englisch (Cambridge Certificate), Französisch (DELF) und Neugriechisch (B2/C1) erworben werden. Schwerpunktbildungen im Bereich der **Gesellschaftswissenschaften** oder in den **Naturwissenschaften** sind ab Klasse 9 im Wahlpflichtbereich II möglich. Es kann dort zwischen Informatik, Italienisch, Naturwissenschaften und Politik/Wirtschaft gewählt werden. Für besonders leistungsbereite Schülerinnen und Schüler sind zudem die **Förderprogramme** *DoppelSprache* (ab Klasse 7) oder *DoppelDiff* (ab Klasse 9) gedacht, bei denen sie zwei Fremdsprachen beziehungsweise Wahlpflichtkurse gleichzeitig belegen.

Außerschulische Lernorte sind am LMG angesichts des Montessori-Profiles selbstverständlich. Im Rahmen fachgebundener Projekte und bei einigen Workshop-Angeboten finden regelmäßig **Exkursionen** statt. Eine weitere Besonderheit sind die in Kooperation mit der Handwerkskammer Düsseldorf durchgeführten **LMG-Handwerkstage**. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 drei Tage lang unter fachlicher Anleitung Einblicke in ein von ihnen selbst gewähltes Handwerk. Dieses Projekt fügt sich in das LMG-Konzept zur **beruflichen Orientierung** ein, das insgesamt ab Klasse 8 die Teilnahme am landesweiten Programm *KAoA* (*Kein Abschluss ohne Anschluss*) vorsieht und auch ein Betriebspraktikum in Klasse 10 umfasst.

Traditionell spielt an einer Montessori-Schule die **Zusammenarbeit mit der Elternschaft** eine besonders wichtige Rolle. Das beinhaltet am LMG nicht nur eine intensive Kommunikation über die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler, sondern auch ein großes Engagement der Eltern zum Beispiel bei zahlreichen Veranstaltungen und im Bereich der Arbeitsgemeinschaften und Workshops. Auch die **Schülerinnen- und Schülervertretung** beteiligt sich sehr aktiv an der Weiterentwicklung der Schule. Beispielsweise trifft sie sich einmal jährlich zu einer mehrtägigen Klausurtagung, um neue Projekte zu planen und umzusetzen. Auch auf diese Weise wird am LMG gelernt, mehr und mehr Verantwortung zu übernehmen – für sich selbst und für die Gemeinschaft.

Adresse

Pempelfort

Städtisches Leibniz-Montessori-Gymnasium

Scharnhorststraße 8

40477 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27806

Telefax 0211 89-27810

E-Mail sekretariat.scharnhorststr-GY@schule.duesseldorf.de

Internet www.leibniz-montessori.de

Instagram

[leibnizmontessorigymnasium](https://www.instagram.com/leibnizmontessorigymnasium)

Städtisches Lessing-Gymnasium und Lessing-Berufskolleg

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Wilhelm Josephs

Schülerzahl 2022/23

727 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

16 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch, Spanisch oder Latein ab Klasse 7 und in der Oberstufe

Besondere Angebote

- NRW-Sportklassen
- Ganzttag mit Mittagsverpflegung
- Unterricht in Langstunden (70 Minuten)

Sportmotorischer Test

Montag, 4. Dezember bis Donnerstag,

7. Dezember 2023

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,

10 bis 13 Uhr

Informationsabend für die Eltern der neuen Schülerinnen und Schüler

Montag, 15. Januar 2024, 18 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 74, U 77, U 79, 721, 722, 732, 736

Das Lessing-Gymnasium bietet als **erste NRW-Sportschule** in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 besondere NRW-Sportklassen an. In diesen erhalten sportlich und schulisch engagierte und talentierte Kinder die Möglichkeit, sportliche Ziele mit solider Gymnasialbildung in Einklang zu bringen.

Für die Aufnahme auf das Lessing-Gymnasium gelten zunächst die gleichen Bestimmungen wie für alle Gymnasien. Eine Aufnahme in die NRW-Sportklassen setzt jedoch außerdem das Bestehen eines **sportmotorischen Tests** voraus.

Das Lessing-Gymnasium wird als **Ganztagschule** geführt: Es gibt an drei Langtagen (Montag, Mittwoch, Donnerstag) Unterricht bis 15.05 Uhr sowie optional in den Klassen 5 und 6 anschließende betreute Lernzeiten und Förderangebote bis 16 Uhr. Dienstags und freitags endet der Unterricht um 13.10 Uhr. Nach den Unterrichtsstunden im Vormittagsbereich folgt eine Mittagspause mit dem Angebot eines Mittagessens in der Schulmensa. Darüber hinaus gibt es auch an den Kurztagen ein AG-Angebot.

Der Unterricht erfolgt grundsätzlich nach den in NRW geltenden gymnasialen Lehrplänen und Leistungsanforderungen. Die **intensive Betreuung** durch Klassenlehrerteams, die **Kennenlernfahrt** zu Schuljahresbeginn sowie **gemeinsame schulische und sportliche Aktivitäten** erleichtern den Übergang auf das Gymnasium.

Der **Sport** bildet mit fünf Unterrichtsstunden pro Woche sowie mit zusätzlichen Trainingszeiten in Schulmannschaften und in Vereinen einen besonderen **Schwerpunkt des schulischen Alltags**. Die Zusammenarbeit mit sportlichen Leistungszentren und Vereinen garantiert eine verantwortungsvolle und effiziente Talentsichtung und Talentförderung. Die Mitwirkung an Schulmannschaftswettbewerben wie *Jugend trainiert für Olympia* ist für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler stets ein besonderer Höhepunkt des Schullebens.

In den Jahrgangsstufe 8 bis 10 gibt es zur systematischen Förderung von Leistungssportlerinnen und Leistungssportlern spezielle Klassen für Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler. Diese Klassen geben den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten für zusätzliches Frühtraining oder für Nachführunterricht zum Aufholen von verpasstem Lernstoff wegen leistungssportlicher Termine.

Nach dem Abschluss der Mittelstufe eröffnen die vielfältigen Wege zum Abitur in der Oberstufe des Lessing-Gymnasiums und des Lessing-Berufskollegs (berufliches Gymnasium mit dem Ausbildungsgang Freizeitsportleiterin oder Freizeitsportleiter) interessante Möglichkeiten, das Ziel der Allgemeinen Hochschulreife mit unterschiedlichen Interessen und Begabungen zu erreichen. Auch hier unterstützt die Schule mit individuell angepassten Maßnahmen das Nebeneinander von schulischem und sportlichem Erfolg.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage.

Adresse

Oberbilk

Städtisches Lessing-Gymnasium und
Lessing-Berufskolleg

Ellerstraße 84/94

40227 Düsseldorf

Telefon 0211 89-22610

Telefax 0211 89-29151

E-Mail sekretariat.ellerstr-GY@
schule.duesseldorf.de

Internet www.lgbk.de und
[www.lgbk.de/
nrw-sportschule](http://www.lgbk.de/nrw-sportschule)

Städtisches Luisen-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Gabriele Patten

Schülerzahl 2022/23

751 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/

16 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 5 oder 7
- Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9
- Italienisch ab Klasse 11

Besondere Angebote

- Bilingualer Bildungsgang Französisch in der Oberstufe: Abschluss Abitur/Baccalauréat
- Zertifikate: Wirtschaftsenglisch (IHK), Delf/Dalif

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. November 2023,
10 bis 14 Uhr an den Standorten
Bastionstraße 24, 40213 Düsseldorf
und Fürstenwall 100, 40217 Düsseldorf
(Dependance)

Elterninformationsabend

Dienstag, 16. Januar 2024,
19 Uhr am Standort Fürstenwall 100

Schnuppernachmittag

siehe Homepage der Schule

Verkehrsanbindung

Linien U 71, U 72, U 73, U 74, U 77,
U 83

UNESCO-Projektschule: *Wir leben Vielfalt*

Das Luisen-Gymnasium bietet mit seiner vielfältigen Schülerschaft eine große kulturelle und sprachliche Vielfalt. In der Fortsetzung seiner über 185-jährigen Tradition bietet es ein weitgefächertes Angebot in fachlicher wie in sozialer Hinsicht. Seine Schwerpunkte im sprachlichen und im naturwissenschaftlichen Bereich werden ergänzt durch eine besondere Betonung des sozialen und interkulturellen Lernens in einer Atmosphäre von Toleranz und friedlichem Zusammenleben.

Seit 1992 ist das Luisen-Gymnasium Mitglied des Netzwerks der **UNESCO-Projektschulen** und die Leitlinien dieses Netzwerks – Menschenrechtsbildung, Demokratieerziehung, interkulturelles, globales und nachhaltiges Lernen – finden sich im täglichen Unterricht ebenso wieder wie in fächer- und jahrgangstufenübergreifenden Projekten. Dazu gehört auch die Unterstützung von Hilfs- und Bildungseinrichtungen in der Dritten Welt, wie die Partnerschulen in Madagaskar.

Abitur und AbiBac

Als einzige öffentliche Schule im Regierungsbezirk bietet das Luisen-Gymnasium in einem bilingualen Bildungsgang der Oberstufe die Möglichkeit, das deutsche Abitur und zugleich das französische Baccalauréat zu erwerben. Dieser Bildungsgang wird bereits in der Sekundarstufe I durch entsprechende bilinguale Angebote vorbereitet. Die **doppelte Hochschulreife** eröffnet außergewöhnliche Berufsperspektiven in einer globalisierten Welt.

Neue Fremdsprachen

Der sprachliche Schwerpunkt des Luisen-Gymnasiums bietet neben dem **AbiBac-Bildungsgang** der Oberstufe zahlreiche Möglichkeiten des Spracherwerbs: Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 5 oder 7, Latein ab Klasse 7, Spanisch ab Klasse 9 (fortgeführt in der Sekundarstufe II), Italienisch ab Klasse 11. Austauschprogramme mit Frankreich und England, Sprachzertifikate (DELFI und DALFI für Französisch, Wirtschaftsenglisch) sowie das Exzellenzlabel CertiLingua ergänzen das Angebot.

MINT

Im Oktober 2019 ist das Luisen-Gymnasium als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet worden. Bereits von Beginn an werden Schülerinnen und Schüler im **Experimentalunterricht** (Klasse 5 und 7) mit altersgerechten Angeboten an die **Naturwissenschaften** herangeführt. Im Wahlpflichtbereich ab Klasse 9 bietet die Schule zwei MINT-Kurse an. Die Oberstufe bietet die Möglichkeit, alle Naturwissenschaften schwerpunktmäßig zu belegen (teilweise in Kooperation mit den benachbarten Gymnasien), eine hervorragende Grundlage für die Anforderungen in Studium und Beruf. Ergänzt wird das Angebot durch Informatikkurse in den Sekundarstufen I und II.

Fördern und Fordern

Gemäß den Vorgaben der Politik gilt es in verstärktem Maße, die individuellen Potenziale der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen. Das Luisen-Gymnasium fühlt sich dem besonders verpflichtet und arbeitet mit einem differenzierten Förderkonzept, das auch vielfältige Maßnahmen zur **Förderung besonderer Begabungen** beinhaltet.

Der Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule wird durch intensive fachliche und pädagogische Betreuung (**Klassenleitungsteams**) möglichst harmonisch gestaltet. In ständigem Austausch mit den Grundschulen werden die Probleme des Übergangs in zahlreichen Arbeitskreisen erörtert und gemeinsame Lösungen angestrebt. Neben zahlreichen Förderangeboten über alle Jahrgangsstufen hinweg gibt es ein **besonderes Unterstützungssystem** von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II für jüngere Schülerinnen und Schüler (Schüler helfen Schülern).

Betreuung

Für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 gibt es von Montag bis Donnerstag ein offenes Ganztagsangebot eines externen Trägers bis 16 Uhr. Dieses wird durch ein breites AG-Angebot in allen Jahrgangsstufen ergänzt.

Adresse

Stadtmitte

Städtisches Luisen-Gymnasium
Bastionstraße 24
40213 Düsseldorf

Teilstandort für die Jahrgänge 5 und 6
Fürstenwall 100
40217 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98570

Telefax 0211 89-98599

E-Mail sekretariat.bastionstr-GY@schule.duesseldorf.de

Internet www.luisen-gymnasium.de

Städtisches Marie-Curie-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

N.N.

Schülerzahl 2022/23

993 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

22 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch und Latein ab Klasse 7 (G9)
- Spanisch neu einsetzend ab Klasse 9 (G9)
- Spanisch neu und fortgeführt in der Oberstufe

Besondere Angebote

- Übermittagsbetreuung mit anschließender Hausaufgabenbetreuung von Montag bis Donnerstag, jeweils von 13.20 bis 15.30 Uhr (sofern gewünscht)
- warmes Mittagessen in der Mensa täglich möglich (nach Vorbestellung)

Tag der offenen Tür

Freitag, 27. Oktober 2023,

16 bis 19 Uhr

Informationsabend für die Eltern der Viertklässlerinnen und Viertklässler

Dienstag, 16. Januar 2024, 18 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 73, 725, 733, 738, 781

Das Marie-Curie-Gymnasium liegt am Waldrand, unmittelbar neben dem historischen Ortskern von Gerresheim. Die Schule fühlt sich dem wissenschaftlichen Streben, dem sozialen Engagement und der Zivilcourage der Nobelpreisträgerin Marie Curie verpflichtet. Die Schülerinnen und Schüler sollen zu selbstständigem und verantwortlichem Handeln angeleitet und durch ein breites Spektrum von Angeboten und Methoden in die Lage versetzt werden, ihre Fähigkeiten zu entwickeln.

Das Sprachenprogramm

Die Schülerinnen und Schüler können die Sprachen Englisch, Latein, Französisch und Spanisch erlernen. Neben dem Erwerb der **Sprachdiplome DELF** (Französisch) und **DELE** (Spanisch) wird eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Erweiterung der interkulturellen Kompetenz und des Sprachhandelns geboten; hier seien die Fahrt nach Rom, der Austausch mit der Partnerschule in Barcelona und die Sprachreise nach Montpellier genannt. Besonders sprachbegabte Schülerinnen und Schüler können ab der Klasse 7 parallel Latein und Französisch belegen.

Die Naturwissenschaften

Die Lehrerteams in den naturwissenschaftlichen Fachschaften arbeiten eng zusammen und haben eine Fülle von **Möglichkeiten** des forschend-entdeckenden Lernens entwickelt. Aus dem breiten Angebot seien hier einige Beispiele genannt: Die Schule verfügt über ein Insektarium und Terrarien mit Reptilien, hat die Möglichkeit zu Untersuchungen im Biotop und am angrenzenden renaturierten Bach, kooperiert mit dem Wildpark im Grafenberger Wald oder bietet Umsetzungsmöglichkeiten von Physik- und Informatikkenntnissen im Rahmen der Vorbereitung auf die Roboterwettbewerbe.

Musisch-künstlerischer Schwerpunkt

Das Marie-Curie-Gymnasium unterhält **diverse Kooperationen** (Kunstpalastr, Deutsche Oper am Rhein und Goethe-Museum). Kunstausstellungen, Konzerte (Chor und Orchester) und der Kunst-Leistungskurs seien stellvertretend für ein breites Spektrum an Möglichkeiten genannt.

Schulfitness/Gesundheitserziehung

Die Vierfach-Sporthalle plus Gymnastikraum, der Sportplatz hinter der Schule und die Möglichkeit der Tennisplatznutzung sind **ideale Voraussetzungen für ein ausgewogenes Sport- und Fitnessprogramm**, das ergänzt wird durch den Ski-Kompaktkurs in der siebten Jahrgangsstufe, Schwimmen, Handball, Leichtathletik und Basketball sowie die Teilnahme an diversen Wettbewerben. Darüber hinaus werden zahlreiche Programme zur Gesundheitsförderung und Suchtprophylaxe angeboten. In der Mensa können die Schülerinnen und Schüler ein warmes Mittagessen im Rahmen der pädagogischen Übermittagsbetreuung einnehmen. Die Cafeteria ist den ganzen Vormittag über geöffnet.

Die Medienkompetenz

Die Kompetenzen im Bereich der **modernen Kommunikationstechnologien** werden in allen Fächern und Jahrgangsstufen aufgebaut und sukzessive erweitert. In diesem Zusammenhang seien die **Medienschouts** erwähnt, die als ausgebildete Experten ihre Mitschülerinnen und Mitschüler umfänglich beraten. In der Erprobungsstufe, in der Mittelstufe (Wahlpflicht) sowie in der Oberstufe wird das Fach Informatik angeboten. Insgesamt verfügt die Schule über eine sehr moderne mediale Ausstattung.

Kompetenz- und Begabtenförderung

Das Drehtürmodell, Projekte zur Leseförderung, Methodentraining *Lernen lernen*, offene Unterrichtsformen, eine differenzierte Studien- und Berufswahlorientierung – diese Auswahl gibt einen kleinen Einblick in das **breite Angebot an unterstützenden Möglichkeiten**. Das Gütesiegel Individuelle Förderung des Landes NRW bescheinigt der Schule ein vorbildliches Förderprogramm.

Miteinander Lernen

Soziale Kompetenzen umfassen ein ganzes Bündel von Werten, Verhaltensweisen und Einstellungen. Dazu gehört auch, **positive Beziehungen** aufzubauen und diese über das ganze Schulleben hinweg aufrechtzuerhalten. Das Marie-Curie-Gymnasium fördert den **Ausbau der sozialen Kompetenzen** beispielsweise durch kooperative Lernformen, den Klassenrat, die offenen Lernzeiten, den Klassenrat plus, die erlebnispädagogische Klassenfahrt, das Patenkonzept *Schüler helfen Schülern* sowie durch das Vermittlungs-Interventionskonzept *Helpen statt wegschauen*.

Adresse

Gerresheim

Städtisches Marie-Curie-Gymnasium
Gräulinger Straße 15
40625 Düsseldorf

Telefon 0211 89-21826,
0211 89-22849

Telefax 0211 89-29280

E-Mail sekretariat.graewulingerstr-
GY@schule.duesseldorf.de

Internet www.mariecurie-d.de

Städtisches Max-Planck-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Corinna Lowin

Schülerzahl 2022/23

919 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
22 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Latein oder Französisch ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 8 und in der Oberstufe

Besondere Angebote

Montessori-Zweig (Jahrgänge 5-8)
MINT Ausrichtung

Verkehrsanbindung

Linien U 78, U 79, 722, 721

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Infoabend

Donnerstag, 11. Januar 2024, 19 Uhr
Bitte Informationen auf der Schulweb-
seite beachten!

Adresse

Stockum

Städtisches Max-Planck-Gymnasium
Koetschaustraße 36
40474 Düsseldorf

Telefon 0211 89-27211

Telefax 0211 89-29206

E-Mail [gy.koetschaustr@
schule.duesseldorf.de](mailto:gy.koetschaustr@schule.duesseldorf.de)

Internet www.max-planck.com

Das Max-Planck-Gymnasium kann auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblicken. 1906 wurde die Schule als Königliches Prinz-Georg-Gymnasium gegründet.

Das Bildungsangebot kurz gefasst

Besondere Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit sind die Montessori-Klassen, das Sprachenangebot, der Anspruch MINT-freundliche Schule zu sein, Projektkurse wie die Schülerfirma in der Oberstufe. Modernste Technik (Whiteboards, Tablets, stabile Breitbandanbindung) kommt in allen Bereichen zum Einsatz. Seit dem Schuljahr 2021/2022 stehen der Schule ein Neu- und Erweiterungsbau mit neun modern ausgestatteten naturwissenschaftlichen Fachräumen und einer Mensa zur Verfügung.

Das **Nachmittagsprogramm MPGplus** bietet zusätzlich jeden Nachmittag nach der Mittagspause bis 16 Uhr ein Silentium und Arbeitsgemeinschaften aus den Bereichen Kunst und Musik, Sport und Technik sowie allgemeine Förderkurse an. Das Angebot wechselt jeweils zum Halbjahr und ist individuell wählbar. In Verbindung mit dem **Mittagessen** ist damit die Möglichkeit geschaffen, dass die Kinder jeden Tag nachmittags in der Schule betreut werden.

Schwerpunkt Montessori-Arbeit

Neben den Regelklassen gibt es in der Sekundarstufe I einen Montessori-Zweig. In diesem haben die Klassen 5 und 6 neben dem Fachunterricht 4 Stunden Freiarbeit pro Woche, in der die Kinder selbst entscheiden, welches Material aus welchem Fach sie bearbeiten möchten. In den Klassen 7 und 8 wird die Freiarbeit in zwei Stunden pro Woche in Form von Projektarbeit fortgesetzt. Die Klassenleitung begleitet die Schülerinnen und Schüler in der Entwicklung ihrer individuellen Arbeitsprozesse.

Schwerpunkt MINT-freundliche Schule

In der Tradition der naturwissenschaftlichen Ausrichtung bietet die MINT-freundliche Schule den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben dem Angebot von vier Fremdsprachen auch einen **naturwissenschaftlichen Schwerpunkt** zu setzen. Die Stundentafel wird durch Ergänzungsstunden im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich erweitert. Im Wahlbereich der Mittelstufe können die Schülerinnen und Schüler die Kombination Informatik/Mathematik wählen. In der Oberstufe werden im MINT-Bereich die Fächer Mathematik, Biologie, Chemie und Physik als Leistungskurse angeboten.

Schwerpunkt Berufsorientierung

Die Schule ist ausgezeichnet mit dem Siegel **Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule**.

Die Eckpfeiler des Beratungskonzepts sind Besuche im Berufsinformationszentrum, verschiedene Trainingsprogramme unter Beteiligung externer Kooperationspartner, ein 14-tägiges Berufsorientierungspraktikum, regelmäßige Beratungstermine in der Schule in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und der Studienberatung der Universität Düsseldorf, ein eigenes Beratungsbüro sowie eine eigenständige jährliche **Berufsbörse**.

Zusammen mit einer betreuenden Lehrkraft und der Dachfirma IW-Junior gGmbH, die vom Institut der deutschen Wirtschaft in Köln getragen wird, gründen die Schülerinnen und Schüler als eigenes Unternehmen eine **Schülerfirma**, mit der sie im Alter von 16 bis 18 Jahren selbst am Wirtschaftsgeschehen teilnehmen können.

Soziale Erziehung und soziales Engagement

In geeigneter Weise wird die soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler angeregt und erweitert, beispielsweise in der Ausbildung zur Schulsanitäterin beziehungsweise zum Schulsanitäter sowie durch die Teilnahme am *Social Day*. Das soziale Engagement wird außerdem gestärkt durch ein 14-tägiges Sozialpraktikum in der Klasse 9.

Fahrtenprogramm und Austauschprogramme

- Erlebnispädagogische Fahrt in Jahrgangsstufe 6
- Klassenfahrt in Jahrgangsstufe 8
- Lateinerfahrt nach Trier in Jahrgangsstufe 9
- Studienfahrten in der Oberstufe
- Austauschprogramme mit Partnerschulen in Frankreich (Sekundarstufe I), Spanien (Sekundarstufe I) und den USA (Sekundarstufe II)

Städtisches Schloß-Gymnasium Benrath

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Raimund Millard

Schülerzahl 2022/23

820 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

20 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9 oder in der Oberstufe

Besondere Angebote

- Pädagogische Betreuung täglich bis 15.30 Uhr

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,

10 bis 13 Uhr

Informationsabend Klasse 5

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19 Uhr,

in der Aula

Verkehrsanbindung

Linien U 71, U 83, 730, 776, 789, S 6

Adresse

Benrath

Städtisches Schloß-Gymnasium

Benrath

Hospitalstraße 45

40597 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98410

Telefax 0211 89-29191

E-Mail sekretariat.hospitalstr-GY@
schule.duesseldorf.de

Internet www.schloss-gymnasium.de

Das Schloß-Gymnasium mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt ist das **älteste und traditionsreichste** Gymnasium im Düsseldorfer Süden. Gleichwohl ist es innovativ und bietet:

Ein eindeutiges Fachprofil (**Schwerpunkt Mathematik und Naturwissenschaften**), ein ausformuliertes Leitbild, Kooperationen mit BASF, ERGO und der Stiftung Schloss und Park Benrath, fach- und lehrerorientiertes Raumprinzip, Unterricht im 67,5-Minutentakt sowie Mittagessen mit tagesgenauer Wahl und Abrechnung in der Mensa an fünf Tagen pro Woche.

Eine besondere Aufgabe des Schloß-Gymnasiums ist die **Förderung mathematisch-naturwissenschaftlicher Begabungen** und Interessen. Dieses Förderkonzept umfasst einen Naturwissenschafts-Club, Arbeitsgemeinschaften in verschiedenen naturwissenschaftlichen Workshops, Astronomie in der **schuleigenen Sternwarte** und Kooperation mit dem Haus der Astronomie, durchgehenden Unterricht in den Naturwissenschaften und eine Schwerpunktsetzung im Wahlpflichtbereich mit Angeboten in Informatik, Bio-Chemie und angewandter Mathematik. Doch nicht nur mathematisch-naturwissenschaftlich Interessierten unterbreitet das Schloß-Gymnasium Lernangebote: In Förderbändern erhalten bereits alle Schülerinnen und Schüler in der Erprobungsstufe sprachliche Förderung. Selbstverständlich bietet die Schule nicht nur Spanisch als dritte Fremdsprache an, vielmehr können Schülerinnen und Schüler im Fach Englisch ein Cambridge Certificate (Cambridge English: First (B2) und Cambridge English: Advanced (C1)) sowie in Französisch das DELF scolaire (DELF-Diplom auf den Niveaus A1, A2, B1 sowie B2) erwerben. Lateiner haben indessen die Möglichkeit, sich beim jährlich ausgeschriebenen Certamen Carolinum außerunterrichtlich zu messen. Die Vorbereitung auf diese externen Prüfungen erfolgt dabei in der Schule.

Die **besonderen Stärken der Schulkultur** des Schloß-Gymnasiums Benrath liegen in

- der Entwicklung und **Förderung der personalen Kompetenzen** einer heterogenen Schülerschaft
- vielfältigen, **hochwertigen Bildungsangeboten** über den Regelunterricht hinaus
- der Gestaltung des Lebensraums Schule mit **anspruchsvollen außerschulischen Kooperationen** und dem Engagement als *Schule gegen Rassismus und mit Courage*
- der verantwortungsvollen Schülerberatung und Betreuung,
- den für innovative Unterrichtsentwicklung nutzbaren Exzellenzen im Lehrerkollegium
- den in den letzten Jahren initiierten **Veränderungsprozessen** (beispielsweise der individualisierten Betreuung mit Lernangeboten am Nachmittag, Rhythmisierung, MINT-Angebote, Erdkunde bilingual in den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10)
- dem von der Schulleitung gepflegten **partizipativen Führungsstil** bei Offenheit für neue Ideen und gelungener Einbindung von Schülerinnen, Schülern und Eltern.

Einen sehr guten Überblick über das gesamte Bildungsangebot finden Sie auf der Schulhomepage der Schule (www.schloss-gymnasium.de).

Das Schloß-Gymnasium ist seinen Prinzipien treu geblieben und schafft weiterhin **ein verlässliches, individuelles Betreuungsangebot**, dessen Bestreben die unproblematische Planbarkeit außerschulischer Freizeitaktivitäten vor dem Hintergrund unterschiedlicher familiärer Bedürfnisse ist. Das erfolgreiche, ehemalige Modell des individuellen Ganztags wird durch die **Wahlmöglichkeit zwischen maximal fünftägiger pädagogischer Ganztagsbetreuung und gegebenenfalls einzelnen Aktivitäten am Nachmittag** optimiert.

Der Zukunft der Bildung zugewandt, sieht das Schloß-Gymnasium mit Freude dem **Bau eines modernen Schulgebäudes an der Benrodestraße in Benrath mit neuester Ausstattung** entgegen, der Räume für weitere pädagogische Konzepte eröffnen wird.

Städtisches Wim-Wenders-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Dr. Antonietta Zeoli

Schülerzahl 2022/23

570 in 20 Klassen in der Sekundarstufe I
(sukzessiver Aufbau)

Sprachenfolge

- Klasse 5: Englisch
- Klasse 7: Italienisch oder Französisch
- Klasse 9: Niederländisch
- Gymnasiale Oberstufe: Italienisch, Englisch, Französisch, Niederländisch

Tag der offenen Tür

Samstag, 2. Dezember 2023,
11 bis 16 Uhr

Infoveranstaltung für Eltern

Dienstag, 23. Januar 2024, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

U 74, U 77, U 79, 705, 721, 722, 732,
S 1, S 6, S 68

Besondere Angebote

- Schulzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag bis 15.15 Uhr (auf Elternwunsch bis 16 Uhr), Dienstag und Freitag bis 13.35 Uhr (auf Elternwunsch bis 16 Uhr)
- täglich gemeinsames Mittagessen/ Pausenangebote
- Unterrichtsbeginn täglich 8.15 Uhr

Ein neues Gymnasium für Düsseldorf

Das städtische Wim-Wenders-Gymnasium ist eine gebundene Ganztagschule. Die Schule liegt im Herzen der Stadt und befindet sich im 6. Jahr seit der Neugründung. Aufgrund der sehr guten Anbindung der Schule kommen die Schülerinnen und Schüler aus allen Stadtteilen.

Besondere Profilschwerpunkte am Wim-Wenders-Gymnasium sind digitales Lernen im Bereich der MINT-Fächer (unter anderem Robotik, Coding, App-Design) und ästhetische Bildung im künstlerischen Bereich. Der Anspruch der Schule ist insbesondere die Verbindungslinien dieser beiden Schwerpunkte aufzuzeigen. Dabei gilt die Devise *Die besten Naturwissenschaftler sind nur so gut, wie ihre kreative Idee*. Die Lernatmosphäre ist aufgrund der Größe der Schule sehr familiär. Ein zentraler Anspruch des Kollegiums ist es, die schulische Arbeit an den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler zu orientieren. Die Schulgemeinde findet ein hoch engagiertes multiprofessionelles Team vor, das gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern, sowie den Eltern, eine *Talentschmiede für das 21. Jahrhundert* gestaltet.

Die Talentfindung und -förderung hat am Wim-Wenders-Gymnasium einen besonderen Stellenwert. Hier stehen die Interessen und Fähigkeiten sowie die persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler im Zentrum. Durch die Verbindung der Naturwissenschaft mit den Künsten sind sowohl die Förderung der Kreativität als auch das forschende und entdeckende Lernen wesentliche Ziele. Beide Aspekte sind elementar wichtig für die Zukunftsfähigkeit unserer Kinder.

Von der 5. bis zur 9. Klasse wählen unsere Schülerinnen und Schüler ein individuelles, zweistündiges Neigungsfach, das frei von Notengebung ist. Hier erwerben sie Fertigkeiten und Fähigkeiten als ihr persönliches Anliegen und als konstruktiven Prozess mit starker aktiver Eigentätigkeit.

Das Neigungsfach – in der Erprobungsstufe sind es unsere Talentschmieden, in der Mittelstufe unsere Projektwerkstätten und in der Oberstufe unsere Meisterkurse – wählen die Schülerinnen und Schüler aus vielfältigen Angeboten des künstlerisch-naturwissenschaftlichen, des philosophisch-strukturwissenschaftlichen und des sportlich-kulturellen Bereichs aus. Die Angebote werden einerseits von unseren Lehrkräften und andererseits von unseren zahlreichen externen Partnern durchgeführt.

Verlässliche Ganztagschule

In der einstündigen Mittagspause können die Schülerinnen und Schüler ein gesundes Mittagessen einnehmen. Je nach Bedürfnislage finden sie Inseln zum Rückzug oder bei Sport und Spiel Entspannung. Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften ist vielschichtig und orientiert sich an den oben genannten Profilschwerpunkten. Unter anderem können sich Schülerinnen und Schüler auch als Verantwortliche im Bereich *Streitschlichtung*, *Schulsanitätsdienst*, *Jugend debattiert* oder *Medienscouts* ausbilden lassen und so aktiv das Schulleben mitgestalten. In der obligatorischen *Lernzeit*

werden im Klassenverband Lern- und Hausaufgaben unter Aufsicht qualifizierten Personals angefertigt und individuelles Fordern und Fördern ermöglicht. Auch das *gute Lernmanagement* wird während der Lernzeit trainiert.

Moderne Unterrichtsmedien

Die sehr gute Ausstattung der Unterrichtsräume eröffnet den Schülerinnen und Schülern ein breites Angebot, Lernprozesse selbstständig zu steuern und Lernwege individuell zu beschreiten. Die mit Tablets, Whiteboards und WLAN ausgestatteten Klassenräume ermöglichen die Umsetzung eines zukunftsorientierten Lern- und Lehrkonzeptes.

Digitaler Campus

Digitales Lehren und Lernen sowie die Förderung eben dieser Kompetenzen dienen der Vorbereitung auf eine zunehmend virtuelle Arbeitswelt und auf das Studium im 21. Jahrhundert. Die Kompetenzen im Bereich moderner Kommunikationstechnologien werden in allen Fächern vermittelt, erprobt und erweitert. 2022 wurde das Wim-Wenders-Gymnasium als *Smartschool* ausgezeichnet, weil es hier gelingt, Lernende sowohl als User als auch als Creator in besonderem Maße zu bilden.

Kunst und kulturelle Bildung

Kunst und kulturelle Bildung fördern die Schülerinnen und Schüler in ihrer Kreativität, Phantasie und Persönlichkeitsentwicklung. Das Wim-Wenders-Gymnasium greift bewusst die bewährte Praxis des offenen Ganztags der Grundschulen und die Erfahrungen und Kenntnisse der Kinder in künstlerischen Projekten in der Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern auf. Das Gymnasium kooperiert mit zahlreichen Düsseldorfer Kulturinstituten.

Klassenfahrten/Austauschprogramme

Die 5. Klassen gehen zu Schuljahresbeginn zwei bis drei Tage auf eine Klassenfahrt und haben so die Möglichkeit, einander näher kennenzulernen und als Klassengemeinschaft zusammenzuwachsen. Am Ende der Klasse 7 finden im Rahmen des *Erasmus+-Programms* der EU themenorientierte Fahrten zu den Austauschschulen in Avellino, Budapest, Lille und Palermo statt. Weitere Fahrten in der Mittel- und Oberstufe sind in Planung.

Demokratieerziehung und soziales Lernen

Das Städtische Wim-Wenders-Gymnasium ist ein Mikrokosmos der Gesellschaft. So ist es die Aufgabe der Schule nicht nur zu vermitteln, wie Demokratie im Großen funktioniert, sondern diese auch im schulischen Zusammenleben erfahrbar zu machen. Dazu braucht es demokratische Strukturen sowie Schülerinnen, Schüler und Eltern, die bereit sind, die Schule mit Tatkraft und guten Ideen mitzugestalten.

Adresse

Oberbilk

Städtisches Wim-Wenders-Gymnasium

Schmiedestraße 17

40227 Düsseldorf

Telefon 0211 89-24260

Telefax 0211 89-29604

E-Mail [gy.schmiedestr@](mailto:gy.schmiedestr@schule.duesseldorf.de)

[schule.duesseldorf.de](mailto:gy.schmiedestr@schule.duesseldorf.de)

Internet ww-gym.de

Albert-Einstein-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Michael Anger

Schülerzahl 2022/23

310 (in den Klassen 5 bis Jahrgangsstufe EF)

Sprachenfolge (G9 Schule)

- Englisch ab Klasse 5
- Spanisch ab Klasse 7
- Hebräisch als AG

Tag der offenen Tür

Sonntag, 5. November 2023,
10 bis 13 Uhr

Informationsveranstaltung für Eltern

AEG-Check, Donnerstag, 8. November
2023, 19 bis 20 Uhr

Das Albert-Einstein-Gymnasium Düsseldorf ist eine der digitalsten Schulen im Land und zudem das einzige Gymnasium in NRW in Trägerschaft einer jüdischen Gemeinde.

Die Schule versteht sich als **Begegnungsschule** und ist offen für alle Konfessionen.

Das Gymnasium gehört zu den jüngsten Schulen der Stadt und ist in diesem Schuljahr voll ausgebaut.

Die jüdischen und nichtjüdischen Lehrerinnen und Lehrer unterrichten derzeit in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 und in der Qualifikationsphase in den Stufen Q I und Q II. Die Anbindung und Erreichbarkeit mit Auto und Nahverkehr im Düsseldorfer Norden ist sehr gut.

Die Schule achtet auf ein **optimales Bildungsumfeld** mit kleiner Klassenstärke und sehr guter Ausstattung.

Dabei verfolgt sie das Ziel, es jüdischen Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen, eine **jüdische Identität** zu entfalten und zu stärken. Dies ist eng verbunden mit der Hinführung zu einem **offenen und freundlichen Umgang** miteinander und mit der Gesellschaft.

Ein gymnasiales Lernumfeld sichert die Laufbahn bis zum Abitur und fördert Schülerinnen und Schüler in ihren **individuellen Begabungen**. Neben dem Abitur können am Albert-Einstein-Gymnasium auch andere Abschlüsse erworben werden.

Weitere Informationen und Kontakt unter: www.einsteingymnasiumdus.de

Die Schule bietet den Schülerinnen und Schülern

Im Unterricht

- Ein junges und motiviertes Lehrerteam
- Kleine Klassen mit höchstens 24 Schülerinnen und Schülern
- Teamteaching zur individuellen Förderung
- Einsatz modernster Technik (Tablet für jedes Kind, in jedem Klassenraum interaktive Whiteboards, Internet und WLAN, Microsoft Teams-Umgebung)
- Schule der sprachlichen Vielfalt (siehe Sprachenfolge)
- Begabtenförderung und Lerncoaching
- Hilfe bei Lernschwierigkeiten durch Kleingruppen
- Arbeitsgemeinschaften (Do-Jumps, Box-Fit, Schach, Kunst, Chor, Robotics und weitere interessante AGs)
- Deutsch als Zielsprache (DaZ) und Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)
- Klassenräume mit ganz neuem Mobiliar
- Fachräume mit neuester Ausstattung
- Weiteres Personal zur Unterstützung der Lehrer
- Die staatliche Aufsicht garantiert Qualität mit in ganz Deutschland anerkannten Zeugnissen und Abschlüssen

Vor und nach dem Unterricht

- Gebundene Ganztagschule mit sehr hoher Verlässlichkeit
- Betreuung von 8 Uhr bis 15.45 Uhr
- Ein sicheres Umfeld mit Sicherheitsdienst und höchsten Sicherheitsstandards
- Die eigene Küche sorgt täglich für eine frische Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen in Menüform; Snacks, kosher)
- Hol- und Bringdienst mit privaten Bussen (Klassen 5 bis 7)
- Nachmittagsbetreuung im Haus
- Interessantes Klassenfahrtenkonzept für alle Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I
- Kennenlernen und Zelebrieren der jüdischen Feiertage
- Vermittlung von traditionellen Werten wie Menschlichkeit, Toleranz, Liebe und Achtung des Mitmenschen, Verantwortung für die Natur und die Schöpfung
- Vermittlung von Religionswissen, Offenheit für Kinder aller Glaubensrichtungen

Adresse Schulgebäude

Rath

Albert-Einstein-Gymnasium
Schule in Trägerschaft der Jüdischen
Gemeinde Düsseldorf
Theodorstraße 297
40472 Düsseldorf
Telefon 0211 69990900
Telefax 0211 699909099
E-Mail sekretariat@aegdus.de
Internet www.einsteingymnasiumdus.de

Adresse für Post

Golzheim

Paul-Spiegel-Platz 1
40476 Düsseldorf

Freies Christliches Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Thorsten Zahn

Schülerzahl 2022/23

671

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch, Latein oder Spanisch ab Klasse 7
- Italienisch und Spanisch in der Oberstufe

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. November 2023,
10 bis 14 Uhr und Freitag,
1. Dezember 2023, 15.30 bis 18 Uhr

Infoabend Klasse 5

Dienstag, 12. Dezember 2023,
19 bis 21 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 6, S 68, M 1, M 3, 727, 730,
785, 789, 835

Adresse

Reisholz

Freies Christliches Gymnasium
(Schule in Trägerschaft des Rheinisch-
Bergischen Vereins Freie Christliche
Schulen e.V.)

Buchenstraße 1

40599 Düsseldorf

Telefon 0211 2397740

Telefax 0211 239774333

E-Mail sekretariat@

fcg-duesseldorf.de

Internet www.fcg-duesseldorf.de

Gemeinsam Leben Lernen am Freien Christlichen Gymnasium (FCG)

Das Freie Christliche Gymnasium Düsseldorf ist eine staatlich anerkannte Ersatzschule im Düsseldorfer Süden und eine von drei Schulen unter dem Dach des christlichen Trägervereins.

Das pädagogische Handeln der Schule richtet sich an den Bedürfnissen und Anforderungen aus, die sich Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen innerhalb und außerhalb der Schule stellen. Im Schullogan *Gemeinsam Leben Lernen* verdeutlicht sich dieser ganzheitliche Ansatz von Bildung, der in allen Bereichen des Schullebens wirkt.

Ankommen und Zusammenwachsen – Unterstufe am FCG

Kinder sind individuelle Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Begabungen, Interessen und Stärken. Sie haben in Familien und Grundschulen ganz unterschiedliche Erfahrungen gesammelt. Diesen Voraussetzungen begegnet das Freie Christliche Gymnasium auf unterschiedliche Weisen:

Um jeder Schülerin und jedem Schüler individuell begegnen zu können, besuchen maximal 25 Kinder und Jugendliche eine Klasse. Das Thema *Lernen* steht in der Unterstufe besonders im Fokus. Im Unterrichtsfach *Lernen lernen* üben die Klassen fächerübergreifende Basis- und Schlüsselkompetenzen ein, auch, um in den Lernzeiten eigenständig, aber von Lehrkräften begleitet, die Unterrichtsinhalte der Hauptfächer zu vertiefen.

Die persönliche und individuelle Begleitung spielt am FCG eine besondere Rolle. Die Klassenleitung begleitet die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler in den Kennenlertagen und steht unter anderem auch in der wöchentlichen Klassenleitungsstunde im Kontakt mit der eigenen Klasse. Bei Beratungsanlässen stehen neben den Beratungslehrerinnen und Beratungslehrern auch die Streitschlichterinnen und Streitschlichter und die Medienscouts zur Verfügung.

Persönliche Interessen und Begabungen können in den Neigungsfächern in den Jahrgängen 5 und 6 vertieft werden, unter anderem in MINT, Kunst, Akrobatik, Theater oder im Chor. Im Sprachenkarrussell lernen die Schülerinnen und Schüler schon im Jahrgang 6 spielerisch und kreativ die Sprachen Französisch, Spanisch und Latein kennen, von denen sie nach einer vertieften Auseinandersetzung dann in der Klasse 7 eine Sprache wählen können.

Zeit für Lernen und Gemeinschaft im gebundenen Ganztag

Das zusätzliche Stundenkontingent innerhalb des gebundenen Ganztags setzt das FCG, wie oben schon beschrieben, ein, um das Lernen zu vertiefen, Klassengemeinschaft und soziales Lernen zu fördern und Interessen zu entwickeln und zu vertiefen. Das moderne Schulgebäude und das Zeitraster geben dafür den Rahmen vor: Der Unterricht am FCG wird in der Unterstufe an drei Langtagen, von 8 Uhr bis

15.15 Uhr, und zwei Kurztagen, von 8 Uhr bis 14 Uhr, erteilt. In den Pausen können sich die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof und dem großen Außengelände erholen, in der Mensa und am Schulkiosk steht ein Essensangebot zur Verfügung. Zudem findet in den Pausen eine Vielzahl an Angeboten statt, unter anderem in den Bereichen Musik, Sport, Kreativität oder Handwerk. Im Nachmittagsbereich gibt es zusätzlich anwählbare Sportangebote wie Tischtennis oder American Sports. Im Gebäude steht mit dem 650 qm großen Selbstlernzentrum auch ein Ort zum selbstständigen Lernen und für offene Unterrichtsformen zur Verfügung, in dem im Foto- und Tonstudio auch kreativ gearbeitet werden kann.

In der digitalen Welt leben und lernen

Seit Gründung der Schule werden am FCG digitale Medien selbstverständlich eingesetzt und verwendet, damit Schülerinnen und Schüler den Gebrauch dieser kennen- und beherrschen lernen und ebenso kritisch reflektieren. Von Klasse 5 an werden Grundfertigkeiten wie 10-Finger-Schreiben und die Bedienung von Betriebssystem und Software geschult. Darauf aufbauend nutzen alle Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 8 ein eigenes iPad.

Der gängige und selbstverständliche Einsatz digitaler Medien wird durch die hervorragende technische Ausstattung der Schule unterstützt, so stehen für den Unterricht u.a. mehrere Laptop- und iPad-Klassensätze, in allen Klassenräumen ein digitales Tafelsystem mit Kurzarmbeamer und AppleTV sowie flächendeckendes WLAN zur Verfügung.

Glauben leben

Die christliche Haltung ist Ausgangspunkt des pädagogischen Handelns am FCG und prägt das Miteinander sowie die Begegnungen zwischen Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern. Morgenandachten und Gottesdienste im Jahresverlauf sind äußeres Zeichen gelebten Glaubens. Als christliche Schule ist das FCG offen für Schülerinnen und Schüler aller Konfessionen, Religionen und Nationalität.

Schule als Erlebensraum

Am FCG wird Lernen als ein ganzheitlicher Prozess verstanden, der das reale Leben mit dem Wissenserwerb im Klassenraum vernetzt – Schule ist Basisstation für Expeditionen und Erkundungen. Dies zeigt sich zum einen in den zahlreichen Exkursionen in allen Jahrgangsstufen und den gemeinsamen Klassen- und Studienfahrten im Rahmen des Fahrtenkonzepts. Zum anderen besitzen Sport und Bewegung einen hohen Stellenwert, so wird unter anderem Sport mit erhöhter Stundenzahl unterrichtet und es gibt in den Pausen und am Nachmittag viele Sportangebote.

St.-Ursula-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Anne Stamm

Schülerzahl 2022/23

1.130

Sprachenfolge

- Englisch (fortführend) oder Latein (als 2. Fremdsprache und 2 Stunden Englisch) ab Klasse 5
- Tablet-Klasse ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Französisch oder Spanisch ab Klasse 9
- Spanisch in der Oberstufe

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 12.30 Uhr

Informationsveranstaltung

Montag, 13. November 2023, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 70, U 74, U 75, U 76, U 77,
U 78, U 79, 780, 782, 785

Adresse

Altstadt

St.-Ursula-Gymnasium (Schule in
Trägerschaft des Erzbistums Köln)
Ritterstraße 16

40213 Düsseldorf

Telefon 0211 320056,
0211 320057,
0211 320058

Telefax 0211 320059

E-Mail Sekretariat@
st-ursula-gymnasium.de

Internet www.st-ursula-gymnasium.de

Das Erzbischöfliche St.-Ursula-Gymnasium ist eine staatlich anerkannte Ersatzschule in der Trägerschaft des Erzbistums Köln. Die Schulgemeinschaft ist durch das vertrauensvolle Zusammenwirken aller am schulischen Leben Beteiligten geprägt. Sie setzt sich dafür ein, dass die individuellen Begabungen und Interessen aller Lernenden gefördert werden und alle mit Freude ihre Schule besuchen. Das Gymnasium bietet eine im Glauben wurzelnde, am christlichen Menschenbild orientierte Bildung und Erziehung an. Bewährte ursulinische Konzepte werden fortgeführt und mit der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen verknüpft, damit diese gestärkt werden, sich den Herausforderungen ihrer Gegenwart und Zukunft zu stellen und diese zu reflektieren. Sie sollen auf ihrem persönlichen Lebensweg und ihrer Sinn-suche ermutigt werden, einen Gemeinsinn entwickeln und wertschätzend mit ihren Mitmenschen und ihrer Umwelt umgehen. Durch eine fundierte Ausbildung sollen die Schülerinnen und Schüler gute Chancen für Studium und Beruf erhalten. Zur Entschleunigung des Schulvormittags findet der Unterricht mit Ausnahme der ersten Unterrichtsstunde im 90-Minuten-Rhythmus statt. So gewinnen die Lernenden Zeit zur individuellen Gestaltung des Freizeitbereichs, da der Unterricht in der Unter- und Mittelstufe bereits um 12.10 Uhr oder um 14 Uhr endet. So können die Schülerinnen und Schüler im Nachmittagsbereich wählen, ob sie an schulischen Arbeitsgemeinschaften teilnehmen, in Vereinen oder Gemeinden aktiv sind oder anderen Hobbies nachgehen.

Pädagogisches Profil im Bereich der Sekundarstufe I

- ganzheitliche Förderung der Lernenden im Rahmen der Orientierungsstunden durch ein Konzept, das Methodentraining, Soziales Lernen und Medienkompetenz beinhaltet
- Klassenleitungsteams in der Unter- und Mittelstufe
- Schülerinnen- und Schülerscouts, Streitschlichtung und Patenkonzept
- großes Angebot an Differenzierungskursen in der Mittelstufe, zum Beispiel Spanisch, Französisch, Informatik, Ernährungslehre, Gesellschaftswissenschaften, Kunst et cetera
- Tablet-Klasse als Wahlmöglichkeit

Individuelle Lernangebote

- Arbeitsgemeinschaften: Biologie (Schulgarten), Chöre, English Theatre Club, Fairtrade, Griechisch, Informatik (Coding), Jazz, Nachhaltigkeit, Orchester, Schach, Schülerbibliothek, Schülerzeitung, Schulsanitätsdienst, Sport
- Begabungsförderung (zum Beispiel DELF, Cambridge Certificate)
- Teilnahme an Wettbewerben (Jugend forscht, Matheolympiade, et cetera)
- Beratungsangebote
- Nachmittagsbegleitung für die Klassen 5 bis 7 von montags bis donnerstags mit Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und verschiedenen pädagogischen Angeboten

Kulturelles Angebot

- Kooperation mit der Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf, dem Schauspielhaus Düsseldorf, der Deutschen Oper am Rhein, dem zakk und anderen kulturellen Einrichtungen
- Konzerte (Orchester, Schulchor, Unterstufenchor, Jazz-AG) in der Schule und außerhalb, so zum Beispiel auch alle zwei Jahre in der Tonhalle Düsseldorf
- Theateraufführungen
- Poetry Slams und Poesiepausen
- Diskussionsabende
- Schüleraustausch mit mehreren Schulen in Frankreich

Religiöses Profil

- Regelmäßige Schulgottesdienste
- Schulgebet
- verbindlicher Religionsunterricht bis zum Abitur
- besondere Angebote, besonders in den geprägten Zeiten des Kirchenjahres
- Teilnahme am traditionellen Martinszug in der Altstadt
- Wallfahrten
- schulseelsorgerische Gespräche
- Tage religiöser Orientierung im Klassen- oder Kursverband
- Teilnahme an überregionalen kirchlichen Angeboten (Weltjugendtag, et cetera)

Soziales Engagement

- Sozialkaritative Aktivitäten, zum Beispiel Talentaktion, Wohlfühlmorgen, Charity Walk
- Unterstützung von Hilfsprojekten im In- und Ausland
- Kooperation mit der Einrichtung *Shelter*
- 30-stündiges Sozialpraktikum am Ende der Mittelstufe

Berufsorientierung

- Eignungstests
- Vortrags- und Berufsinformationsabende
- Bewerbungstrainings (Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgespräch)
- Berufspraktikum in der Jahrgangsstufe 11
- Individuelle Beratung durch Mitarbeitende des BIZ in der Schule

Digitale Ausstattung

- modern ausgestattete Klassenräume und Fachräume
- PC-Räume, Tablet-Räume und Tablet-Koffer zur Nutzung im Unterricht
- WLAN im gesamten Schulgebäude
- 1:1-Ausstattung mit Tablets beginnend in Klasse 9/10

Suitbertus-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Claudia Haupt

Schülerzahl 2022/23

900

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch und Latein ab Klasse 7
- Französisch ab Klasse 9
- Italienisch, Spanisch in der Oberstufe
- Spanisch für den Beruf mit IHK-Abschluss (Zusatzangebot)

Tag der offenen Tür

Samstag, 9. Dezember 2023, 10 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 79, 728, 749, 751, 760 und Rheinfähre

Adresse

Kaiserswerth

Suitbertus-Gymnasium (Schule in Trägerschaft des Erzbistums Köln)

An St. Swibert 53

40489 Düsseldorf

Telefon 0211 1592500

Telefax 0211 15925022

E-Mail verwaltung@suitbertus.de

Internet www.suitbertus.de

Als **katholische Schule** dient das Suitbertus-Gymnasium im umfassenden Sinn dem Mündigwerden der ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler, damit ihr Leben glückt. Die Schule will ihre Schülerinnen und Schüler stärken, ihnen Vielfalt ermöglichen und sie vor Beliebigkeit bewahren und ihre Begabungen entfalten. Dies geschieht wesentlich durch die Art und Weise der Begegnung mit ihren Lehrerinnen und Lehrern. Denn neben **solidem Fachwissen und Kompetenzen** brauchen junge Menschen **Erfahrungen und Begegnungen**, Einsichten und Anstöße, die sie lebensfroh und urteilsfähig machen.

Verschiedene Projekte wie beispielsweise Suit-guides (Schülerpaten), Schulsanitäter, Schüler helfen Schüler, Lebenszeichen Afrika e.V. unterstützen das achtsame Miteinander und lenken den Blick auch auf Schicksale und Nöte in fernen Regionen der Welt.

Seit November 2012 ist das Suitbertus-Gymnasium **erste Fairtrade-Schule** Deutschlands wegen des großen Einsatzes der Fairtrade-AG, unter anderem mit ihren Fair-Lessons, und wurde zum wiederholten Male als **Mediencout-Schule** ausgezeichnet. Ein zweiwöchiges, im Unterricht vor- und nachbereitetes **Sozialpraktikum** in der Jahrgangsstufe 11, mit Nachbereitung an Tagen religiöser Orientierung, möchte helfen, Berührungängste abzubauen und der Sinnfrage, die Krankheit und Leid aufwerfen, nicht auszuweichen.

Austausche nach Neuilly, Versailles, Madrid, Mailand verwirklichen den Gedanken des global classroom, in dem die Begegnung mit Menschen und Sprachen erleichtert und Freundschaft ermöglicht wird.

Im Rahmen der **Berufsorientierung** werden in der Jahrgangsstufe 10 ein begleitetes zweiwöchiges Schülerpraktikum und in der Jahrgangsstufe 12 Bewerbertraining und Assessment-Center in Kooperation mit der Deutschen Bundesbank und dem Berufsinformationszentrum durchgeführt.

Religiöse Angebote

Schulmessen, ökumenische Gottesdienste, Tage religiöser Orientierung, Wallfahrten in Klasse 5 und 6, Fahrt nach Auschwitz.

Die Teilnahme am katholischen oder evangelischen Religionsunterricht ist bis zum Abitur verpflichtend.

Besondere Angebote

- Nachmittagsbetreuung für Klasse 5 und 6 in Kooperation mit dem Lern- und Förderzentrum der Diakonie
- Individuelle Förderung: kreativ und unterstützend (32 Arbeitsgemeinschaften)
- Förderkurse in Deutsch, Englisch und Mathematik
- Erziehungspartnerschaft Elternhaus-Schule
- Ankerfunktion von Erziehung
- Reihe Schulgespräche
- Begabtenförderung und Wettbewerbe
- Uni trifft Schule: Ringvorlesung in Chemie, Physik, Mathematik, Neurobiologie
- Krimitheater
- Theaterprojekte in Kooperation mit dem Düsseldorfer Schauspielhaus
- Verschiedene Arbeitsgemeinschaften, wie beispielsweise Computer-AG, Chor, Orchester, Quantenphysik, Klettern, Computer, Schülerzeitung, Parkour

Theodor-Fliedner-Gymnasium

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Christoph Deußen

Schülerzahl 2022/23

1.200

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9
- Spanisch sowohl als fortgesetzte als auch als neu einsetzende Fremdsprache in der Oberstufe
- Angebot von Chinesisch in Klasse 9 und 10

Besondere Angebote

- Nachmittagsbetreuung für Stufen 5 bis 6
- Cafeteria mit kalten und warmen Speisen sowie der Möglichkeit zum Mittagessen
- Selbstlernzentrum
- Schwimmbad
- Umfangreiches AG-Angebot
- Vorbereitungsklasse 9 für Migrantinnen und Migranten mit umfanglicher weiterführender Förderung in allen darauffolgenden Jahrgängen

Anmeldung

Anmeldegespräche in der Zeit vom 4. Januar bis zum 19. Januar 2024
Terminvergabe für die Anmeldegespräche ab dem 16. Oktober 2023

Tag der offenen Tür

Freitag, 1. Dezember 2023, 14 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 79, 728, 749, 751

Hohe Standards und breite Allgemeinbildung

Das Theodor-Fliedner-Gymnasium steht für eine anspruchsvolle und breit angelegte Allgemeinbildung, die fachliche Kompetenzen mit Persönlichkeitsstärkung und sozialer Verantwortung verbindet. Religiöse und musische Erziehung haben einen hohen Stellenwert. Religionsunterricht ist Pflichtfach; ein Schulpfarrer gestaltet regelmäßig Gottesdienste und Andachten, begleitet Klassenfahrten und steht als Schulseelsorger zur Verfügung. Konzerte und Aufführungen von Orchester, Big Band, Chören und weiteren Ensembles bereichern das Schulleben und sind auch über die Schule hinaus bekannt und beliebt.

Sozial- und Berufsorientierung und internationale Ausrichtung

Soziales Lernen in jährlichen Projekttagen der Stufen 5 bis 8, Sozialpraktikum in Stufe 9, Betriebspraktikum beziehungsweise duales Orientierungspraktikum in der Oberstufe sind unter anderem weitere Bausteine einer umfassenden Lebens- und Berufsvorbereitung. Langjährige internationale Beziehungen mit Israel, Frankreich und Spanien sind ein fester Bestandteil des Schulprogramms. Darüber hinaus wird eine Schulpartnerschaft mit Tansania gepflegt. Im Rahmen von Erasmus sind europäische Projekte in die schulische Arbeit fest integriert. Die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Zuwanderungsgeschichte in speziellen Förderklassen ist seit langem ein pädagogisch-diakonischer Schwerpunkt der Schule.

Individuelle Förderung

Spezielle Fördermaßnahmen, beispielsweise für Lese-Rechtschreib-Schwächen, aber auch zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und Neigungskurse für besondere Begabungen und Interessen erweitern das fachliche Angebot. Klassenpaten, *Schüler helfen Schülern*, Lernberatung und psychologische Hilfen, aber auch Gruppenangebote zur Stärkung der Klassengemeinschaften gehören zum schulischen Profil, pädagogische Konferenzen sorgen für eine individuelle Lernbegleitung der Schülerinnen und Schüler. Die Schule trägt das Gütesiegel Individuelle Förderung des Schulministeriums NRW.

Kooperationen mit außerschulischen Partnern

Außerschulische Partner (Hochschulen, Unternehmen, Arbeitsagentur), mit denen die Schule eng kooperiert, bringen Experten in die Schule und öffnen das schulische Lernen hin zur Arbeits- und Berufswelt. Die Verbindung der Schule zu den umliegenden Kirchengemeinden und dem Evangelischen Kirchenkreis Düsseldorf findet lebendigen Ausdruck in der engen Zusammenarbeit von Schul- und Gemeindepfarrern.

Adresse

Kaiserswerth

Theodor-Fließner-Gymnasium
(Schule in Trägerschaft der
Evangelischen Kirche im Rheinland)
Kalkumer Schlossallee 28
40489 Düsseldorf

Telefon 0211 9405701

Telefax 0211 9405747

E-Mail mail@tfg-duesseldorf.de

Internet www.tfg-duesseldorf.de

Die Gesamtschule

Die Gesamtschule ist eine Schule des längeren gemeinsamen Lernens.

Sie fördert und fordert Kinder und Jugendliche aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen. Aufgrund ihres besonderen pädagogischen Konzeptes sind die Gesamtschulen in Düsseldorf Ganztagschulen.

Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und in der Sekundarstufe II die dreijährige Gymnasiale Oberstufe (Einführungsphase und zweijährige Qualifikationsphase).

An der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufen I und II erreicht werden, die auch an der Hauptschule, der Realschule oder dem Gymnasium erworben werden können. Das Abitur kann in der Regel nach 9 Jahren erworben werden.

Ein Schwerpunkt im Schulprogramm aller Gesamtschulen ist die Berufsorientierung. Diese berücksichtigt aktuelle Entwicklungen am Ausbildungsmarkt und die Möglichkeiten universitärer Bildung.

Am Ende der Klassen 5 bis 8 finden keine Versetzungen statt.

Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt.

Der leistungsdifferenzierende Unterricht auf zwei Anspruchsebenen (Grundebene und Erweiterungsebene) beginnt in der Klasse 7 in Mathematik und Englisch. Es folgen in der Klasse 8 oder 9 Deutsch und Klasse 9 Physik oder Chemie.

Englisch wird ab Klasse 5 als Fremdsprache fortgeführt. Weitere Fremdsprachen können ab Klasse 7, Klasse 9 oder der Einführungsphase belegt werden.

In Düsseldorf gibt es sieben städtische Gesamtschulen und eine Gesamtschule in privater Trägerschaft.

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Gesamtschulen im Einzelnen vor.

Übersicht über die Gesamtschulen

Städtische Schulen

Heerdt

Aldekerkstraße 17-21
40549 Düsseldorf
Telefon 0211 89-22154

Eller

Heidelberger Straße 75
40229 Düsseldorf
Telefon 0211 89-99611
Telefax 0211 89-99612

Mörsebroich

Graf-Recke-Straße 170
40237 Düsseldorf
Telefon 0211 89-98512,
0211 89-98514
Telefax 0211 89-29274

Bilk

Brinckmannstraße 16
40225 Düsseldorf
Telefon 0211 89-28241
Telefax 0211 89-29215

Oberbilk

Siegburger Straße 149
40591 Düsseldorf
Telefon 0211 89-22800
Telefax 0211 89-29227

Flingern Nord

Lindenstraße 140
40233 Düsseldorf
Telefon 0211 6985220
Telefax 0211 6985221

Städtische Gesamtschule Aldekerkstraße

Seite 96

Städtische Dieter-Forte-Gesamtschule

Seite 98

Städtische Heinrich-Heine-Gesamtschule

Seite 100

Städtische Hulda-Pankok-Gesamtschule

Seite 102

Städtische Joseph-Beuys-Gesamtschule

Seite 104

Städtische Maria-Montessori-Gesamtschule

Seite 106

Garath

Stettiner Straße 98

40595 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23511

Telefax 0211 89-29165

Städtische Gesamtschule Stettiner Straße

Seite 108

Ersatzschule**Hassels**

Fürstenberger Straße 10

40599 Düsseldorf

Telefon 0211 999475

Telefax 0211 999476

Freie Christliche Gesamtschule

Seite 110



Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Düsseldorf macht Schule united

Wir in Düsseldorf wissen, dass es sich im Team mit Gleichgesinnten am besten lernt. Deshalb fördern wir klassenübergreifenden Projektunterricht an unseren Schulen. So lernen die Schülerinnen und Schüler auch Fähigkeiten wie Durchsetzungsvermögen und Teamarbeit.



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Schule und Bildung

Vorstellung der einzelnen Gesamtschulen

Städtische Gesamtschule Aldekerkstraße

Allgemeine Informationen

Schulgründungsteam

Maria Katsigiannis-Katopodi
Robert Sabelberg

Schülerzahl

Vierzügige Gesamtschule
im sukzessiven Aufbau

Sprachenfolge

Englisch ab Klasse 5
Spanisch ab Klasse 7
Französisch ab Klasse 9

Tag der offenen Tür

Samstag, 18. November 2023,
10 bis 12 Uhr, 12 bis 14 Uhr sowie
14 bis 16 Uhr, um Anmeldung mit
Angabe der Uhrzeit und der Perso-
nenanzahl wird gebeten per Mail an
schule.abfrage@duesseldorf.de

Informationsveranstaltungen

Samstag, 13. Januar 2024, 10 bis 12 Uhr
sowie 12 bis 14 Uhr, um Anmeldung
wird gebeten, siehe oben

Verkehrsanbindung

U75, 830, 862, 863, 864, M2, SB85,
S11, S28

Die städtische Gesamtschule Aldekerkstraße ist eine vierzügige Gesamtschule und beginnt mit dem Schuljahr 2024/2025. Die pädagogische Ausrichtung der Gesamtschule basiert auf demokratisch-humanistischen Grundpfeilern zur Stärkung individueller Bildungswege.

Demokratisch-humanistischer Schwerpunkt

- Die Schulgemeinschaft bestimmt gemeinsam die Regeln im sozialen Miteinander
- Elternarbeit und Elternmitwirkung ist ein prägender Teil des Unterrichtsalltags
- Schülerinnen und Schüler bestimmen Lerninhalte zusammen mit dem Kollegium im Rahmen des schulinternen Lehrplans
- Im Vordergrund stehen das Erlernen demokratischer Lebensformen im Austausch miteinander und zur Gestaltung des gemeinsamen Schullebens
- Lernen wird den Voraussetzungen der OECD 2030 angepasst, hybride offene und kooperative Lernformen – eingebettet in Deeper Learning Bausteinen – befähigen die Schülerinnen und Schüler den Herausforderungen der zukünftigen Arbeitswelt lösungsorientiert im Miteinander entgegenzutreten
- Fokussierung auf Kommunikation, Kooperation, Kreativität und kritisches Denken als Grundlage zukunftsorientierter Fähigkeiten im Leben und Lernen des 21. Jahrhunderts
- Verzahnung unseres methodischen und pädagogischen Ansatzes um den Leitgedanken „Demokratie – unser Fundament für Bildung“ adressatengerecht und ganzheitlich zu entsprechen

Ganztagschule

- Offene Eingangsphase und verbindlicher Ganzttag bis 15.50 Uhr
- Schülerinnen- und schülergerechter Unterricht im 65 Minuten-Modell
- Mittagsverpflegung an allen Schultagen
- Tägliche Lernmodule (LeMos) zum Beginn jedes Schultages mit den Schwerpunkten: individuelles Lernen, Lernen lernen, soziales Lernen und individuelles Coaching
- Gebundener Ganzttag mit festen AG-Angeboten am Dienstag, zum Beispiel aus den Bereichen Sport, Kunst und Musik, Informatik und kreativen Elementen
- Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangstufe 7: Wirtschaft und Arbeitswelt, Naturwissenschaft, Informatik, Darstellen und Gestalten und eine 2. Fremdsprache

Bauliche und räumliche Besonderheiten

- Komplett neues Schulgebäude in der Entstehung
- Großes Lernetelier für fächer- und jahrgangsübergreifendes Lernen
- Input- und Coachingräume zur individuellen Förderung

- Moderne Mensa mit Mittagsverpflegung an allen Tagen
- Dreifachsporthalle mit Zuschauertribüne
- Kiss & Ride Zone zum Verabschieden Ihrer Kinder
- Durchdachte Anbindung an das Fahrradwegenetz
- Direkte Anbindung an den Freizeitpark Heerdt

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5 für alle, wahlweise Spanisch ab Klasse 7 (WP-Fach) und Französisch ab Klasse 9
- Teilnahme an Fremdsprachenwettbewerben, digitalen Schülerbegegnungen und Projekten in den Fremdsprachen sowie Möglichkeiten zur Teilnahme an Fahrten nach Belgien, England und Frankreich

Soziales Lernen

- Projektwochen zum Sozialen Lernen und Teambildung in der Eingangsphase (Klassen 5 und 6)
- Soziales Lernen mit der Schulsozialarbeit
- Klassenratsstunden und Lions Quest
- Jahrgangsstufenversammlungen, die als direkter Austausch zwischen Schülerschaft und Schulleitung dienen
- Fahrtenkonzepte im Aufbau mit Schulen in europäischen Nachbarländern (Erasmus+ Schule Kooperation angedacht)

Berufsorientierung in der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

- Umsetzung der Berufsorientierungsmodule *Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA) ab Klasse 7*
- *Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft*, Berufsfelderkundungen, Besuche im Berufsinformationszentrum ab Klasse 7

Unterrichtsorganisation

- Verbindlicher Ganzttag von 8 Uhr bis 15.40 Uhr, offene Eingangsphase mit Angeboten von 8 bis 8.20 Uhr
- Zukunftsorientiertes Lernen – fächer- und jahrgangsübergreifende Projekte
- Methodentraining und Kompetenzerwerb in Lernmodulen

Kooperationen und außerschulische Angebote

- Kennenlernen der verschiedenen öffentlichen Institutionen in Heerdt beziehungsweise in Düsseldorf
- Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen und Verbänden im schulischen Alltag
- Enge Zusammenarbeit mit den Grundschulen in Düsseldorf
- Vernetzung mit sozialen Trägern in Heerdt beziehungsweise Düsseldorf

Adresse

Heerdt

Gesamtschule Aldekerkstraße
Aldekerkstraße 17-25
40549 Düsseldorf

Telefon 0211 89-22154

E-Mail schulleitung.aldekerkstr-ge@schule.duesseldorf.de

Internet www.duesseldorf.de/schulen/schulneugruendungen/aldekerkstrasse

Städtische Dieter-Forte-Gesamtschule

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Jürgen Weitz

Schülerzahl 2022/23

1.248 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

39 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9
- Herkunftssprachlicher Unterricht:
Polnisch, Griechisch, Russisch und
Albanisch
- Sekundarstufe II: Spanisch ab
Klasse 11

Tag der offenen Tür

Samstag, 2. Dezember 2023,

10 bis 14 Uhr

Informationsveranstaltung zu

Jahrgang 11/EF der gymnasialen

Oberstufe

Dienstag, 5. Dezember 2023, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien U 75, 705, 722, 724, 730, 731,

732, 735, 891

Ganztagsschule

Ganztag bis 15.40 Uhr am Montag, Mittwoch und Donnerstag. Durch das 90-Minuten-Zeitraster weniger Unterrichtsfächer am Tag. Kein Schulgong. Breites Angebot von Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Begabtenförderung, Musik, Garten und Gewächshaus, Sport und Spiel, Töpfern, Computer, Mofa-Kurs, Fußball-Schulmannschaft; tägliche Mittagspause (außer dienstags und freitags) mit Essensangebot in Mensa und Cafeteria (drei Gerichte zur Wahl/Salatbuffet) und offene Angebote zur Pausengestaltung, beispielsweise Schulgarten, Computer, Bibliothek mit Selbstlernzentrum, Schwimmen, Billard, Tischtennis, Spiele auf Kleinsportplätzen und in den Grünanlagen.

Instrumentalunterricht und Musikschwerpunkt

- Erlernen eines Instruments (Querflöte, Schlagzeug, Trompete, Posaune, Saxophon und andere) in Kooperation mit der Musikschule
- In Jahrgangsstufen 5 bis 7 Klassen mit Musikschwerpunkt (Bläserklassen)
- Schuleigenes Blasorchester, Schulchor und Schulband, regelmäßige Aufführungen am Musikabend und bei Schulveranstaltungen

Pädagogische Schwerpunkte

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt (NaWi-Klassen) mit 2 Stunden experimentellem Arbeiten hauptsächlich im Garten und Gewächshaus. Wochenplanarbeit in den Jahrgangsstufen 5 bis 8, Lerninseln zur individuellen Förderung in den Jahrgangsstufen 9 und 10; Methodentraining in der Sekundarstufe I; Teilnahme an Wettbewerben in Naturwissenschaften, Mathematik, Literatur; Silentium und Übungsstunden für Hausaufgaben und individuelle Förderung; Sprachförderung in den Klassen 5 und 6, Deutsch als Zweitsprache; Förderung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in den Klassen 7 bis 10; computergestützter Fachunterricht.

Ganzheitliche Erziehung und Bildung durch Lions Quest und Klassenrat (eine Stunde pro Woche in der Sekundarstufe I), doppelte Klassenleitung, Suchtprävention und Sexualerziehung sowie Umweltbildung in Unterricht, Schulgarten und Gewächshaus unter Einbeziehung umliegender Forst- und Naturgebiete, Teilnahme am Programm theater.fieber des Düsseldorfer Schauspielhauses mit jährlichem Theaterbesuch aller Klassen.

Assemblies

Schülerversammlungen mit Darbietungen aus dem Unterricht und Ehrung besonderer Leistungen.

Auszeichnungen

Siegel Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule; MINT-freundliche Schule (Förderung von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik), Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (Auszeichnung des Aktion Courage e. V.), Weltethos-Schule (Auszeichnung durch die Stiftung Weltethos Tübingen)

Gymnasiale Oberstufe (vierzünftig)

Leistungskurse: Biologie, Deutsch, Englisch, Mathematik, Geschichte; breite Fächerwahlmöglichkeiten; Teilnahme am Pilotversuch Abi-Online/SelGO; Projekte zum selbstorganisierten Lernen, Sprach- und Studienfahrten; Theaterinszenierungen und -aufführungen.

Aktive Elternarbeit

Förderverein, Mensaverein, Eltern-Lehrer-Schüler-Seminar

Internationale Begegnungen

Schulpartnerschaft und Schüleraustausch mit Kathmandu (Nepal) sowie mit zahlreichen europäischen Ländern.

Adresse

Eller

Städtische Dieter-Forte-Gesamtschule
Heidelberger Straße 75
40229 Düsseldorf

Telefon 0211 89-99611

Telefax 0211 89-99612

E-Mail sekretariat.heidelbergerstr-
GE@schule.duesseldorf.de

Internet www.dieter-forte-gesamtschule.de

Städtische Heinrich-Heine-Gesamtschule

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Annette Günther

Schülerzahl 2022/23

1.278 In der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

36 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 7
- Latein ab Klasse 8
- Italienisch ab Klasse 11

Tag der offenen Tür

Samstag, 2. Dezember 2023,

11 bis 14 Uhr in der Dependance

Graf-Recke-Straße 94-98

Infoabend für die Grundschulleitern

Montag, 15. Januar 2024, 18 Uhr

in der Aula (Hauptgebäude,

Graf-Recke-Straße 170)

Verkehrsanbindung

Linien U 72, 725, 733

Die **Heinrich-Heine-Gesamtschule (HHGe)** wurde 1982 gegründet und ist sechszügig. Sie trägt den Namen des **Düsseldorfer Dichters Heinrich Heine**. Seine kritische Betrachtungsweise gesellschaftlicher Verhältnisse und sein Eintreten für eine gerechtere Zukunft sind das **Leitbild** der HHGe.

Lernen an der Heinrich-Heine-Gesamtschule

Die Klassen 5 bis 7 besuchen die **Dependance** (Graf-Recke-Straße 94-96), in der die Schülerinnen und Schüler sich schnell zurechtfinden und ihre weiterführende Schulzeit in einem **überschaubaren Rahmen** beginnen können.

Die **Klassenverbände bleiben bis zum 10. Jahrgang erhalten** und bilden so für die Kinder über Jahre hinweg eine verlässliche soziale Einheit.

Jeweils eine Klasse wird **von einer Klassenlehrerin und einem Klassenlehrer** geleitet, die von Anfang an als direkte Bezugspersonen für das Kind zur Verfügung stehen. Ein konzentrierter Einsatz von Fachlehrerinnen und Fachlehrern sichert stabile Beziehungen und wirkt sich positiv auf das Lernklima aus.

Die Lehrerinnen und Lehrer einer Jahrgangsstufe bilden jeweils ein **Team**, das die optimale Zusammenarbeit aller an der Betreuung der Kinder beteiligten Personen sicherstellt.

Gemeinsames Lernen

Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf lernen **gemeinsam**. Dabei wird besonderer Wert auf eine angemessene und bedarfsorientierte Förderung gelegt.

Soziales Lernen

Bereits ab Jahrgang 5 wird viel Wert auf das soziale Miteinander gelegt. Projekte wie **Lions Quest** und das **Coolness-Training** in Jahrgang 6 stärken die Klassengemeinschaft und sorgen für eine freundliche und angstfreie Atmosphäre in der Schule. Weitere Angebote wie **Klassenrat**, **Streitschlichter** und **Medienerziehung** durch themenbezogene Workshops (**Medienschouts**) runden das soziale Lernen ab.

Individuelle Förderung

Ein wichtiger Baustein des Schulprogramms ist das **selbstständige Lernen** (SEL). In SEL-Stunden arbeiten die Schülerinnen und Schüler an individuellen Arbeitsplänen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Naturwissenschaften und Gesellschaftslehre. Sie protokollieren ihre Ergebnisse in ihrem Lernplaner und erhalten in regelmäßigen Abständen Rückmeldungen dazu. Diese Form des eigenständigen Lernens ermöglicht den Kindern, Aufgaben in ihrem Tempo und auf ihrem Lernniveau zu bearbeiten. Die Schülerinnen und Schüler lernen so, sich selbst zu organisieren und Verantwortung für ihr Lernen zu übernehmen.

Zusätzlich zum Fachunterricht findet in den Jahrgängen 5 bis 7 **Deutschförderunterricht** statt. Nach der Durchführung von Sprachstand-Tests wird **Förderung bei LRS** und **Unterricht in Deutsch als Zweitsprache** in Kleingruppen angeboten. Besondere Begabungen werden unter anderem durch eine **Japanisch-AG** gefördert. Die Zusammenarbeit mit der Rheinbahn AG ermöglicht vor allem Schülerinnen Einblicke in technische Arbeitsbereiche. Darüber hinaus gibt es eine **Kooperation** mit dem *Haus der Talente* sowie dem Tanzhaus NRW.

Lerncoaching

Ausgebildete Lerncoaches **beraten** im Hinblick auf zukünftiges Lern- und Arbeitsverhalten und vermitteln bei Bedarf Nachhilfeunterricht.

Zukunftsorientierte Bildung

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln mit dem Erwerb des I-Pads-Führerscheins **digitale Kompetenzen**.

Ganztag - Kreativität und Sport

Als **Ganztagsschule** bietet die Heinrich-Heine-Gesamtschule den Schülerinnen und Schülern Lernort und Lebensraum zugleich, **montags, mittwochs und donnerstags bis 16 Uhr, dienstags und freitags bis 13.30 Uhr**. Neben dem gemeinsamen Fachunterricht begegnen sich die Schülerinnen und Schüler auch in **Arbeitsstunden** und sozialen Lerngruppen sowie in **vielfältigen Arbeitsgemeinschaften** mit sinnvollen und altersgerechten Angeboten. In der einstündigen Mittagspause haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ein warmes Essen zu sich zu nehmen. Im Anschluss können **offene Angebote** wahrgenommen werden.

Beratung und Unterstützung

Neben den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern stehen Beratungslehrerinnen und Beratungslehrern und die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen als Ansprechpartner zur Unterstützung der Eltern und Schüler zur Verfügung. Das Beratungsangebot umfasst unter anderem Hilfe bei der Planung der Schullaufbahn und der beruflichen Orientierung, psychosoziale Unterstützung sowie Beratung bei Konflikten und Lernproblemen.

Berufswahlvorbereitung

Einblick in das Berufsleben bieten die Potentialanalyse im Rahmen von *Kein Abschluss ohne Abschluss* (KAoA) im Jahrgang 8, Berufspraktika im Jahrgang 9. Seminare zur Berufs- und Lebensplanung, ein Berufspraktikum und Projekttag in der Oberstufe erleichtern die Berufswahl.

Adresse

Mörsebroich (Klassen 8 bis 13)

Städtische Heinrich-Heine-Gesamtschule

Graf-Recke-Straße 170

40237 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98512,

0211 89-98514

Telefax 0211 89-29274

Dependance (Klassen 5 bis 7)

Graf-Recke-Straße 94 – 96

40239 Düsseldorf

Telefon 0211 89-98562

E-Mail sekretariat.grafreckestr-GE@
schule.duesseldorf.de

Internet www.hhgeduesseldorf.de

Städtische Hulda-Pankok-Gesamtschule

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Alexandra Haußmann

Schülerzahl 2022/23

992 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
26 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6
- Spanisch und Niederländisch
ab Klasse 11

Besondere Angebote

- Zielgleicher Unterricht für
Behinderte und Nicht-Behinderte
von Klasse 5 bis 13

Tag der offenen Tür

Freitag, 8. Dezember 2023,
15 bis 18 Uhr

Infoveranstaltung für Schülerinnen und Schüler des zukünftigen 11. Jahrgangs

Freitag, 8. Dezember 2023,
17 bis 18 Uhr

Infoveranstaltung für Grundschul- kinder und deren Eltern

Montag, 15. Januar 2024,
19 Uhr in der Aula

Verkehrsanbindung

Linien S 1, S 6, U 71, U 73, U 83, 701,
704, 706, 780, 782, 785

Lage

Die Hulda-Pankok-Gesamtschule (HPG) befindet sich in Düsseldorf Bilk, zwischen dem Volksgarten und den Universitätskliniken. Sie ist von einem naturnahen, grünen Gürtel umgeben und verfügt über einen **Schulgarten und einen Schulwald**, das so genannte grüne Klassenzimmer. Die HPG ist eine **Ganztagschule** und sowohl in der Sekundarstufe I als auch in der gymnasialen Oberstufe vierzünftig.

Pädagogische und inhaltliche Schwerpunkte

Ziel der Schule ist, dass alle Kinder einen **Schulabschluss** und eine **sehr gute Schulbildung** erhalten, die auf die Anforderungen einer modernen Welt vorbereitet. Genauso wichtig sind der HPG die **Entfaltung von Begabungen** und eine **Werteerziehung**, in deren Mittelpunkt Erziehung zu demokratischer Teilhabe und Zivilcourage, beherrzte Mitmenschlichkeit, kulturelle Vorurteilsfreiheit und Bildung für nachhaltige Entwicklung stehen.

Einen traditionellen Bildungsschwerpunkt stellen die Themen **Umwelterziehung** und **Bildung für nachhaltige Entwicklung** dar. In diesem Zusammenhang wurde die Schule mehrfach mit dem Preis Schule der Zukunft ausgezeichnet.

Das **Erleben von Gemeinschaft** und das **soziale Lernen** finden an der HPG durch Schülerpatenschaften, Klassenratsstunden, Streitschlichterprojekt, Medienscouts, eine sehr aktive SV-Arbeit und durch das SoVar-Projekt im 8. Jahrgang statt. In diesem Projekt engagieren sich die Schülerinnen und Schüler über mehrere Monate in **sozialen, kulturellen oder ökologischen Einrichtungen**. Sie wählen die Einrichtung selbst aus und arbeiten dort in der Regel einmal wöchentlich für zwei Stunden mit.

Als **Schule des Gemeinsamen Lernens** von Kindern mit und ohne sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf kann die HPG auf langjährige Erfahrung zurückblicken. Gebäude und Gelände sind für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer sowie Gehbehinderte **barrierefrei**, unter anderem auch die speziell angelegten Hochbeete im Schulgarten und die große Dreifachsporthalle. So ist es auch für junge Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen möglich, hier Sport als viertes Abiturfach zu belegen.

Die Hulda-Pankok-Gesamtschule ist **Eliteschule des Fußballs** (Zertifizierung durch den Deutschen Fußballbund) und betreut darüber hinaus seit einigen Jahren in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund Leistungs- und Kadersportler aus unterschiedlichen Sportarten.

Für **musisch begabte Kinder** findet in Kooperation mit der Clara-Schumann-Musikschule **Instrumentalunterricht** nach dem Drehtürmodell statt. Seit langer Zeit besteht eine Zusammenarbeit mit dem Kunstpalast. Darüber hinaus finden regelmäßig **Kunst- und Architekturprojekte** statt.

Unterrichtsorganisation und Ganztagsunterricht

Unterrichtsende in der Regel (außer dienstags) um 15.45 Uhr, einstündige Mittagspause mit Gelegenheit, in der Mensa zu essen (es wird vor Ort frisch gekocht), 60-minütige Unterrichtsstunden, Lehrerraumprinzip, Schulbibliothek und Computerraum, Lernband Silentium/individuelle Förderung, Lernzeiten zur Erledigung der Hausaufgaben, zwei Klassenlehrerinnen oder Klassenlehrer pro Klasse, eine Klassenratsstunde pro Klasse und Woche, Berufswahlorientierungsbüro, fächerübergreifendes Lernen in den Fächern Gesellschaftslehre und Naturwissenschaften, sehr große Auswahl von Arbeitsgemeinschaften und offenen Angeboten, beispielsweise Sport/Spiel, Schulgarten, Holz, Töpfern, Schmuck, Computer, Medienscouts und Schach.

Vierzügige gymnasiale Oberstufe

Leistungskurse: Biologie, Deutsch, Englisch, Mathematik, Geographie, Geschichte und Kunst. Sport ist als viertes Abiturfach wählbar, auch für Schülerinnen und Schüler mit körperlichen Beeinträchtigungen. Arbeitsraum für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe.

Sehr aktive Mitwirkung der Eltern

- im Förderverein
- im Mensaverein
- im Arbeitskreis Schulbibliothek
- in vielen Arbeitsgemeinschaften

Auszeichnungen und Teilnahme an Projekten

- Schule der Zukunft
- Eliteschule des Fußballs
- Kultur!Forscher – Projekt der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung
- Projekt Vielfalt fördern des Schulministeriums
- Pacemaker – Schrittmacher für die digitale Zukunft

Adresse

Bilk

Hulda-Pankok-Gesamtschule
Brinckmannstraße 16
40225 Düsseldorf

Telefon 0211 89-28241

Telefax 0211 89-29215

E-Mail sekretariat.brinckmannstr-
GE@schule.duesseldorf.de

Internet www.hulda-pankok-gesamtschule.de

Städtische Joseph-Beuys-Gesamtschule

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Regine Brochhagen-Klein

Schülerzahl 2022/23

923 in der Sekundarstufe I und

Sekundarstufe II/

24 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 7
- Spanisch ab Jahrgangsstufe 11

Tag der offenen Tür

Samstag, 16. Dezember 2023,

11 bis 14 Uhr

Informationsveranstaltungen Klasse 5

Samstag, 16. Dezember 2023,

10 Uhr bis 11 Uhr und 13 Uhr bis 14 Uhr

in der Aula

Informationsveranstaltung Klasse 11

Samstag, 16. Dezember 2023,

11.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Aula

Verkehrsanbindung

Linien U 74, U 77, U 79, S 1, S 6, 723,

817

Adresse

Oberbilk

Joseph-Beuys-Gesamtschule

Siegburger Straße 149

40591 Düsseldorf

Telefon 0211 89-22800

Telefax 0211 89-29227

E-Mail sekretariat.siegburgerstr-
GE@schule.duesseldorf.de

Internet www.joseph-beuys-
gesamtschule.de

Die Joseph-Beuys-Gesamtschule wurde 1992 gegründet und ist eine inklusive, integrierte und differenzierte Gesamtschule mit den Sekundarstufen I und II in **Ganztagsform**. Sie ist von Jahrgangsstufe 5 bis 10 vierzünftig und in der gymnasialen Oberstufe zweizünftig. Hier treffen Kinder und Jugendliche vieler unterschiedlicher Kulturen zusammen und gestalten gemeinsam das Schulleben mit dem Motto *Gemeinsam Lernen mit Erfolg*. Die Schule legt Wert auf das Tragen der Schulkleidung.

Ganztagschule

Unterricht montags, mittwochs, donnerstags und freitags in der Regel bis 15.40 Uhr und dienstags bis 13.50 Uhr; Unterrichtsstunden im 60-Minuten-Takt, Arbeitsstunden zur Erledigung der Hausaufgaben unter Anleitung einer Lehrkraft; Frühstücks- und Mittagsverpflegung; Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Kunst, Musik, Schach, Technik, Wirtschaft, Gesellschaft, Sport, Neue Medien, Naturwissenschaften; vielfältige Freizeitangebote in der Mittagspause. BNE-Projekt (*Bildung für nachhaltige Entwicklung* als Projekt der UNESCO), Schule der Zukunft, Schule ohne Rassismus, vielfältige Kooperationen im Stadtteil und auf städtischer Ebene.

Team- und Gruppenarbeit und selbstständiges Lernen

Zwei Klassenlehrkräfte pro Klasse; Fachjahrgangsteams und Teams der Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer; kooperatives Lernen; in der 5 bis 8. Jahrgangsstufe Arbeit in innovativen Lernbüros in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, Klassenrat-Stunden; Projektarbeit und fächerübergreifendes Lernen; Projektwochen mit vielfältigen Themen; Selbstlernzentrum; 1:1- Ausstattung mit iPads; Coolnesstraining in Klasse 5.

Musischer Schwerpunkt

Bläserklassen in Jahrgangsstufen 5 bis 10 sowie Bläserensembles in der Oberstufe; Schulorchester; zahlreiche Aufführungen im Laufe des Schuljahres; Darstellen und Gestalten im Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 mit Aufführung in der *Schaubühne*; Kooperation mit dem Schauspielhaus, dem FFT (Forum Freies Theater) und dem Akki (Aktion & Kultur mit Kindern e.V.); Kunstausstellungen und Aktionen zum jährlichen Beuys- und Demokratietag.

Sprachlicher Schwerpunkt

Englisch ab 5. Jahrgang (jährliche Schulfahrt nach England für die Jahrgänge 8 bis 12); Französisch ab Jahrgangsstufe 7, Möglichkeit zur Vorbereitung auf das DELF-Scolaire; Spanisch ab Jahrgangsstufe 11.

Gesellschaftspolitischer Schwerpunkt

Projekt Streitschlichtung; Projekt Fahrzeugbegleitung mit der Rheinbahn; *Schule ohne Homophobie*, SCHLAU-Projekt, Gandhi-Preis für Zivilcourage; Fortbildungen für die Schülervertretung; Schulkleidung; präventives Antigewalttraining; Medienscouts, Schulsozialarbeit; Ehrenamt-Projekte, Kooperation mit den Respekt-Coaches, Demokratie-Projekte.

Förderprogramm

Förderunterricht in Deutsch, Englisch und Mathematik; Methodentraining, Talentförderung, BISS (Bildung durch Sprache und Schrift), Lerncoaching, Kooperation mit dem Haus der Talente.

Bewegte Schule

Projekt Sporthelferinnen und Sporthelfer, Pausenkönig (Tischtennis), Fit for school

Gymnasiale Oberstufe

Vielfältiges Kursangebot; Leistungskurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Geschichte und Sozialwissenschaften, Fortführung des musischen Schwerpunktes, Projektkurse, Möglichkeiten eines dualen Praktikums; Studienfahrten nach Krakau und Auschwitz, Weimar und Buchenwald.

Berufsorientierung

Schnupperpraktikum in Jahrgangsstufe 8; dreiwöchiges Praktikum in Klasse 9; Arbeits- und Wirtschaftslehre, Informatik, Technik und Hauswirtschaft; Berufsorientierungsprojekte; *Kein Abschluss ohne Anschluss*; Siegel *Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule*.

Eltern- und Ehemaligen-Mitwirkung

Aktive Mitarbeit von Eltern in Arbeitskreisen, in Mitwirkungsgremien, im Ganztagsausschuss und bei zahlreichen Veranstaltungen; Förderverein, jährliches Ehemaligentreffen, Neujahrsempfang und Sommerfest mit Verleihung der *Beuys-Hut-Nadel*, einer Auszeichnung der Schule für ausgewählte Mitglieder der Schulgemeinde, die sich in besonderem Maße für das Wohl der Schule und ihrer Menschen eingesetzt haben.

Städtische Maria-Montessori-Gesamtschule

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Birgit Planken

Schülerzahl 2022/23

874 in der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II/
24 Klassen in der Sekundarstufe I

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9 und
Jahrgangsstufe 11

Tag der offenen Tür

Samstag, 2. Dezember 2023,
10 bis 14 Uhr

Infoabende

Donnerstag, 23. November 2023 und
Mittwoch, 17. Januar 2024,
jeweils 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Hauptstandort:
Linien S 1, S 6, S 11, 706, 708, 709, 737,
738, 834, U 72, U 73
Dependance:
Linien 725, 737, 738

Maria-Montessori-Gesamtschule

Die Maria-Montessori-Gesamtschule umfasst in diesem Schuljahr die Jahrgänge 5 bis 10 (Sekundarstufe I) sowie die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (EF) und in der Qualifikationsphase (Q1 und Q2). In der Sekundarstufe I wird die Schule vierzünftig geführt. Alle Kinder sind hier willkommen und lernen gemeinsam im Klassenverband – jedes Kind ist anders, und das ist gut so. Die Maria-Montessori-Gesamtschule will alle Kinder ihren individuellen Fähigkeiten entsprechend fördern und herausfordern und dabei möglichst viele Kinder zum Abitur führen. Der inklusive Gedanke ist dabei eine wichtige Grundhaltung.

Lernen an der Maria-Montessori-Gesamtschule

Das Lernen findet in großem Umfang in Freiarbeit, Werkstattarbeit und Projektarbeit nach den Prinzipien Maria Montessoris statt. Individualisierung und Differenzierung statt Lernen im Gleichschritt zeichnen das Lernen an dieser Gesamtschule aus.

Jahrgänge 5 bis 7

Die Freiarbeit ist das unterrichtliche Kernstück der Maria-Montessori-Gesamtschule in den Jahrgängen 5 bis 7. In den Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch sowie im Bereich der Naturwissenschaften und der Gesellschaftslehre wird durch die entsprechenden Fachlehrerinnen und Fachlehrer in den Klassen sorgfältig vorbereitetes Material zur Verfügung gestellt, aus dem die Schülerinnen und Schüler während der zweistündigen Freiarbeit jeden Tag wählen können. Somit entscheiden die Kinder weitestgehend selbstständig, womit und mit wem sie arbeiten. Alle Kinder erhalten ausreichend Zeit, sich Lernfelder und Kompetenzen zu erschließen. Die Lernmaterialien bieten den Schülerinnen und Schülern die Einlassung auf einem Basis-, Grund- und Erweiterungsniveau an (Dreifach-Differenzierung).

Jahrgänge 8 bis 10

Neben den gesamtschultypischen Differenzierungen in Grund- und Erweiterungskursen in einigen Fächern – an dieser Schule vorrangig unter Beibehaltung des Klassenverbands – wird ab Klasse 8 die tägliche Freiarbeit durch Werkstattarbeit und eine zweistündige Projektzeit in der Woche abgelöst. Eine gründliche Berufs- wahlorientierung und eine spezielle Förderung zur Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe ergänzen das Angebot der Mittelstufe.

Jahrgänge 11 bis 13

Die in den Jahrgängen 5 bis 10 erworbene Fähigkeit des selbstständigen Arbeitens wird in der gymnasialen Oberstufe sowohl in den gewählten Leistungskursen als auch in den Grundkursen angewendet und ausgebaut. Die gymnasiale Oberstufe kann vierzünftig geführt werden.

Vielfalt als Chance

Die Unterschiedlichkeit der Kinder sowohl in ihrer Leistungsfähigkeit als auch hinsichtlich ihrer sozialen und kulturellen Herkunft wird an der Maria-Montessori-Gesamtschule als Chance verstanden, um

- mit- und voneinander zu lernen,
- Selbstständigkeit für den eigenen Erfolg und
- Verantwortung für die eigene Entwicklung, aber auch die der Gruppe zu übernehmen,
- Wertehaltungen und Standpunkte zu finden und zu vertreten,
- Unterschiede respektieren zu lernen und Toleranz zu üben,
- im Rahmen von Projektwochen, Klassenrat, SV-Seminaren, Projekt-Arbeitsgemeinschaften wie schokofair (siehe auch www.schokofair.de) sich sozial und politisch zu engagieren als auch sich für andere einzusetzen.

Adresse

Flingern Nord

Städtische Maria-Montessori-
Gesamtschule
Lindenstraße 140
40233 Düsseldorf

Dependance (Jahrgänge 8 bis 10)

Rosmarinstraße 28
40235 Düsseldorf

Telefon 0211 6985220

Telefon 0211 89-26880
(Dependance)

Telefax 0211 6985221

E-Mail sekretariat.lindenstr-GE@schule.duesseldorf.de

Internet www.montessori-gesamtschule.com

Städtische Gesamtschule Stettiner Straße

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Stephan Proksch

Schülerzahl 2022/23

713 in 25 Klassen in der Sekundarstufe I
(sukzessiver Aufbau)

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Spanisch ab Klasse 7
- Französisch ab Klasse 11

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. November 2023,
10 bis 14 Uhr

Informationsabend

Montag, 22. Januar 2024, 19 Uhr,
Infoveranstaltung zur Klasse 5 für
Eltern von Kindern des 4. Schuljahres

Verkehrsanbindung

S 6, S 68, SB57, 778, 779, 789

Adresse

Garath

Gesamtschule Stettiner Straße
Stettiner Straße 98
40595 Düsseldorf

Telefon 0211 89-23511

Telefax 0211 89-29165

E-Mail [ge.stettinerstr@](mailto:ge.stettinerstr@schule.duesseldorf.de)

schule.duesseldorf.de

Internet www.ge-stettinerstr.de

Die städtische Gesamtschule Stettiner Straße wurde zum Schuljahr 2016/17 neu gegründet. Die Schule wird vierzünftig geführt und ist eine inklusive Gesamtschule in Ganztagsform.

Ganztagsschule

- Unterricht und Betreuung montags, mittwochs und donnerstags bis 15.40 Uhr
- Schülerinnen- und schülergerechter Unterricht im 60-Minuten-Modell
- Mittagsverpflegung (drei verschiedene Mahlzeiten zur Auswahl) in der im Jahr 2020 neu errichteten Mensa
- Vielfältige Angebote in der Mittagspause
- Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Naturwissenschaften, Informatik, Technik, Sport, Hauswirtschaft, Musik und Kunst
- Lernzeiten zur Erledigung von Schulaufgaben in Lernbüros (siehe selbstständiges Lernen) unter fachlicher Anleitung der Lehrkraft
- Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 7: Spanisch, Naturwissenschaften, Darstellen und Gestalten, Informatik, Wirtschaft und Arbeitswelt
- Im Aufbau: gymnasiale Oberstufe mit der Möglichkeit zum Abitur

Selbstständiges und soziales Lernen

- Unterricht in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik wird anteilig in Lernbüros erteilt
- Differenzierte Lernjobs auf verschiedenen Anforderungsniveaus zur weitestgehend selbstständigen Bearbeitung durch die Schülerinnen und Schüler
- Zeitlich und personell intensivierte Betreuung
- Individuelle Förder- und Fördermaterialien mit Trainingsraumkonzept
- Lernberatung der Schülerinnen und Schüler nach umfangreicher Diagnostik
- Klassenrat und *Gemeinsam Klasse sein* in Klasse 5, Coolness-Training in Klasse 7
- Partizipative Schulstrukturen mit Hilfe unserer Schülerinnen und Schüler: Medienscouts, Streitschlichter, Schülervertretung, Schulsanitäter, Schulband *Die Stettinis*

Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

- Projektorientiertes Arbeiten in Naturwissenschaften und Technik
- Teilnahme an mathematisch-naturwissenschaftlichen Wettbewerben
- Einsatz von Tablet-Computern und Beamern in allen Unterrichtsräumen
- Neun naturwissenschaftliche Fachräume mit modernstem Standard
- Kooperationen mit Anbietern im informationstechnischen Bereich
- Laptopsinsatz in den Jahrgängen 7 bis 10

Sprachlicher Schwerpunkt

- Spanisch ab Klasse 7 als Alleinstellungsmerkmal im Düsseldorfer Süden
- Französisch als dritte Fremdsprache ab der 9. Jahrgangsstufe
- Spanisch neueinsetzend in der 11. Jahrgangsstufe
- Teilnahme an Fremdsprachenwettbewerben

Soziales Lernen

- Schulsozialarbeit in Kooperation beispielsweise mit der Caritas
- Projektwochen zum Sozialen Lernen und zur Suchtprävention
- Klassenratstunden
- Klassenfahrten
- Coolnesstraining
- Pilotprojekt: „Gemeinsam Klasse sein!“

Berufsorientierung

- Potentialanalyse, Stärkenparcours
- Huckepacktage, komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft, Berufsfelderkundungen und Praxiskurse, Besuche im Berufsinformationszentrum
- Praktika im 9. Jahrgang und zur universitären Orientierung in der Einführungsphase
- Projekt zur Übernahme von sozialer Verantwortung in Kooperation mit der AWO

Unterrichtsorganisation

- Zwei Klassenlehrerinnen oder Klassenlehrer pro Klasse; Jahrgangsteam der Klassenleitungen
- Teamteaching (Doppelbesetzungen im Unterricht)
- Methodentraining
- Einsatz kooperativer Lernformen
- Würdigungen und Ehrungen besonderer Leistungen

Kooperationen und außerschulische Angebote

- Unterrichtsgänge zu kulturellen Institutionen (Stadtmuseum, Naturkundemuseum Benrath, Stadtbücherei)
- Kooperationen (unter anderem mit sports partnership e.V., Clara-Schumann-Musikschule, 3X3 Düsseldorf, Borussia Düsseldorf, Coding for Tomorrow, Media Lab Düsseldorf, AWO, Caritas, Crosspoint, Zentrum für Schulpsychologie, Gewaltfreies Lernen e.V., Labdo, Pinocchio e.V.)

Freie Christliche Gesamtschule

Schulleiter

Hartmut Hentschel
Schulleiter

Schülerzahl 2022/23

693

Sprachenfolge

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 9 und ab Jahrgangsstufe 11

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. November 2023,
11 bis 14 Uhr

Samstag, 13. Januar 2024, 11 bis 14 Uhr

Informationsabend neue 5. Klasse

Dienstag, 14. November 2023, 19 Uhr

Informationsabend Sekundarstufe II

Dienstag, 5. Dezember 2023, 19 Uhr

Verkehrsanbindung

Linien S 6, 730, 785, 835, M1, M3

Adresse

Hassels

Freie Christliche Gesamtschule
Sekundarstufe I und II (Schule in
Trägerschaft des Rheinisch-Bergischen
Vereins Freie Christliche Schulen e. V.)
Fürstenberger Straße 10
40599 Düsseldorf

Telefon 0211 999475

Telefax 0211 999476

E-Mail sekretariat@fcgs-
duesseldorf.de

Internet www.fcgs-duesseldorf.de

Die Freie Christliche Gesamtschule Düsseldorf ist eine staatlich anerkannte private Ersatzschule für die Sekundarstufe I und II.

In dem modernen und hochwertig ausgestatteten Schulgebäude wird Wert gelegt auf eine Begegnung mit Respekt, Güte und Offenheit. Darum werden den Schülerinnen und Schülern in kleinen Klassen (Klassenstärke 25) neben fachlichen Inhalten und methodischen Kompetenzen grundlegende moralische Werte vermittelt.

Digitalisierung und Ausstattung

Der Unterricht wird geplant als sinnvolle Kombination analoger und digitaler Lernsettings: Tablets, 3D-Drucker, Lern-Apps, Roboter, leistungsfähiges WLAN und digitale Tafeln in jedem Unterrichtsraum ergänzen Buch und Papier, Stift und Staffelei. Dies bestätigt die siegreiche Teilnahme an zwei bundesdeutschen Schulentwicklungs-Wettbewerben: Die Freie Christliche Gesamtschule (FCGS) ist *Smart School 2020* und *Digitale Schule 2020*. Stringent und ganzheitlich wird der Ausbau fachlicher, methodischer und interkultureller Kompetenzen gestaltet. Ab Klasse 7 wird der Tablet-Unterricht in einer 1:1-Ausstattung durchgeführt. Auch darum entsprechen die Fachräume dem neuesten Stand. Dies komplettieren ein Selbstlernzentrum und Kunst-Robotik-Labor. Die hochwertig ausgestattete Turnhalle mit Kletterwand wurde um einen Fitness-Raum ergänzt. Großzügig und gepflegt sind die Außenanlagen für Sport, Spiel und Entspannung.

Fahrtenkonzept

Eine Skifahrt in der Oberstufe gehört neben den regelmäßigen Schulfahrten in den Jahrgangsstufen 5 und 6 (Kennenlernfahrten) sowie 8 und 10 Studienfahrten (Abschlussfahrten) in Deutschland und ins nahegelegene Ausland zum Konzept. Das Fahrtenkonzept unterstreicht, wie wichtig der christlichen Gesamtschule der Dialog mit anderen Ländern und Kulturen ist. Die FCGS nimmt am europäischen Austauschprogramm Erasmus+ teil. In diesem Zusammenhang bestehen zur Zeit Schüleraustausche mit einer Partnerschule in Belgien, bei dem beide Schulen an gemeinsamen Projekten arbeiten. Auf Studienfahrten werden mit unterschiedlichen Fragestellungen diverse Länder Europas und Regionen Deutschlands erkundet. Seit dem Schuljahr 2018/19 pflegt die Schule auch eine Partnerschaft mit einer Schule in Veenendaal/Niederlande.

Berufs- und Studienorientierung

Bereits ab Klasse 5 genießt Berufs- und Studienorientierung hohe Priorität. Dies bestätigen auch das wiederholt erworbene Zertifikat Berufswahl-Siegel NRW und die Teilnahme an dem Landesprogramm *Kein Abschluss ohne Anschluss*. Unter anderem gibt es Kooperationen mit der Handwerkskammer, der Bundesagentur für Arbeit, der Heinrich-Heine-Universität und der Unternehmerschaft Düsseldorf. Die Praktika

sind qualitativ und quantitativ auf einem hohen Standard. Selbstverständlich bilden sich die Lehrerinnen und Lehrer der Schule mehrfach im Jahr fort. Auch daher engagiert sich die Freie Christliche Gesamtschule als Referenzschule im Projekt Zukunftsschule NRW mit dem Schwerpunkt Digitalisierung.

Für das Leben begeistern

Die Lehrerinnen und Lehrer sind aktive Christen, denen das Vorleben und Vermitteln christlicher Werte wichtig ist. Ziel ist, die der Schule anvertrauten jungen Menschen ganzheitlich zu bilden, zu erziehen und sie für das Leben zu begeistern. Sie sollen zu Persönlichkeiten reifen, die motiviert, neugierig und selbstbewusst in ihre Zukunft blicken.

Zum Schulprogramm gehören unter anderem

- Begrenzung der Klassengröße auf 25 Schülerinnen und Schüler, kleine Kurse in der Oberstufe
- Rhythmisierte Ganztage mit umfangreichen Förder- und Förderangeboten
- Ausdifferenziertes Fahrten- und Exkursionskonzept
- Verschiedene Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Sport, Kunst, Musik, Naturwissenschaft, Robotik
- Schüler-Firma
- Zertifikatskurse (beispielsweise Medienscout, Schulsanitäterin und Schulsanitäter oder Sporthelferin und Sporthelfer)
- Hochmodernes Kunst-Robotik-Labor
- Eine schuleigene Sozialpädagogin sowie ein schuleigener Sozialpädagoge
- Streitschlichterprogramm und Coachingteam
- Tägliches Wahlessen zum Mittag und einmal wöchentlich frisch zubereitetes Frühstück
- Enge Einbindung von Eltern und Schülerinnen und Schülern in die Schulentwicklung
- Morgendliche Andacht
- Gottesdienste für die ganze Schule zu den großen christlichen Festen und dem Schuljahresabschluss

Die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler erfolgt unabhängig von nationaler Zugehörigkeit und konfessionellem Bekenntnis. Nach der zehnten Klasse haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in die Oberstufe zu wechseln und dort die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage.

Sonstige Schulen in freier Trägerschaft

International School of Düsseldorf e. V.

Allgemeine Informationen

Schulleiter

Frank Tschan

Schülerzahl 2022/23

1020

Sprachenfolge

- Unterrichtssprache ist Englisch
- Deutsch ab Kindergarten
- Französisch oder Spanisch ab Klasse 6
- Japanisch für Muttersprachler ab Klasse 6

Besondere Angebote

- International Baccalaureate Primary Years Programme
- International Baccalaureate Middle Years Programme
- International Baccalaureate Diploma Programme
- International Baccalaureate Diploma (auch bilingual)
- American High School Diploma

Verkehrsanbindung

Linien U 79, 760

Adresse

Kaiserswerth

International School of Düsseldorf e. V.

Niederrheinstraße 336/323

40489 Düsseldorf

Telefon 0211 94066

Telefax 0211 9406804

E-Mail info@isdedu.de

Internet www.isdedu.de

Die International School of Düsseldorf e. V. umfasst alle Jahrgangsstufen bis zum International Baccalaureate Diploma in Klasse 12. Die Schule hat Ersatzschulstatus für die Klassen 9 und 10 sowie Ergänzungsschulstatus für die Klassen 1 bis 8, 11 und 12.

Kurzfassung des Schulprofils

- Als einzige Schule Düsseldorfs: internationale Schule, geprägt durch die Lernphilosophie des **International Baccalaureate Programme** mit **Englisch als Unterrichtssprache** und *English as an Additional Language Programme* für Schüler ohne Englischkenntnisse
- **Gezielte Begabtenförderung:** Schülerinnen und Schülern mit ausgeprägten Begabungen wird geholfen ihre persönlichen Ziele zu erreichen und durch eine flexible Lernumgebung zu übertreffen
- **Lokales und internationales, soziales Engagement:** durch das sogenannte *Service Learning* wird Gelerntes in ehrenamtliches Engagement umgesetzt
- **Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften:** eine Vielzahl von außerschulischen Projekten wie Musik, Sport und Programme für Muttersprachler
- **Sportverein, Stadtmeisterschaften und internationale Sportwettbewerbe**
- **Austauschprogramme:** Erasmus-Schüleraustausch mit mehreren Europäischen Schulen verschiedener Fachbereiche
- **Partnerschaften:** mit dem Städtischen Ceciliengymnasium und der Japanischen Internationalen Schule: gemeinsame sportliche und kulturelle Begegnungen
- **Berufsorientierung und Zusammenarbeit mit Universitäten:** professionelle Ratgeber für Universitätszulassungen begleiten Schülerinnen und Schüler individuell bei ihrer Entscheidungsfindung sowie bei der Bewerbung an ausgewählten Universitäten weltweit

Lycée français international Simone Veil

Das Lycée français international Simone Veil Düsseldorf bietet alle Jahrgangsstufen von der Vorschule bis zum Abschluss nach Klasse 12. Das LfiSV ist anerkannte Ergänzungsschule.

Kurzfassung des Schulprofils

- **Teil eines für sein Renommee anerkannten, weltweiten Netzwerks:** Das Lycée français international Simone Veil ist Teil des Netzwerks der **Lycées français** der *Agence pour l'Enseignement du Français à l'Étranger (AEFE)*, das 580 Schulen in der ganzen Welt umfasst.
- **Intensives Französischlernen für nicht-französischsprachige Schüler*innen:** Die Schule bietet Schülerinnen und Schüler aus derzeit 36 Nationen ein spezielles Programm zum Erlernen der französischen Sprache.
- Als eine von über 3.800 Schulen in Deutschland, ist das LfiSV Teil des Netzwerks **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**. Als solche entwickeln ihre Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte Maßnahmen, die das Zusammenleben mit Respekt und Toleranz für alle fördern.
- **Eine inklusive Schule**, die ihre Pädagogik an den besonderen Bedürfnissen jedes Schülers und jeder Schülerin ausrichtet.
- **École maternelle:** Die Kinder werden ab dem Alter von 3 Jahren aufgenommen und profitieren von einem Programm, das darauf abzielt, ihre Sprache zu entwickeln, ihr Denken zu strukturieren, die Welt zu erkunden und körperlich und künstlerisch aktiv zu sein.
- **Ein Austauschprogramm und Projekte mit allen französischen Gymnasien weltweit:** Ziel ist es, den Bildungsweg der Schülerinnen und Schüler durch das Kennenlernen eines anderen Landes und seiner Kultur zu bereichern und durch gemeinsame Projekte andere Schülerinnen und Schüler der französischen Gymnasien in der Welt kennenzulernen.
- **Sportliche Betätigung zur Förderung der Entwicklung des Kindes:** Entwicklung der psychosozialen Kompetenzen (gegenseitiger Respekt, Selbstvertrauen, Kooperation) der Schülerinnen und Schüler durch sportliche Aktivitäten im Rahmen des Unterrichts oder in Aktivitäten (AGs) nach dem Unterricht. Der Schulsport ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, an Wettkämpfen mit ihren deutschen Mitschülerinnen und Mitschülern teilzunehmen.
- Begleitung der Schülerinnen und Schüler beim Erarbeiten ihrer Studienpläne für **Universitäten und Grandes Écoles in Frankreich, Europa und der Welt**.

Allgemeine Informationen

Schulleiter

François Dillenschneider

Leiterin der Vor- und Grundschule

Claudine Chardon

Schülerzahl 2022/23

603

Sprachenfolge

- Unterrichtssprache ist Französisch
- Deutsch und Englisch ab der Vorschule (Maternelle)
- Latein ab Klasse 7
- Spanisch ab Klasse 8

Besondere Angebote

- Baccalauréat
- AbiBac

Tag der offenen Tür

Samstag, 14. Oktober 2023, 9 bis 12 Uhr

Verkehrsanbindung

U72, 725, 733, 730, 834

Adresse

Mörsenbroich

Lycée français international Simone Veil Düsseldorf

Graf-Recke-Straße 220

40237 Düsseldorf

Telefon 0211 6107950

E-Mail secretariat@lfisv.de (Frau Betz)

secretariat@lfisv.de (Frau Mairi)

Internet www.lfisv.de

Rudolf Steiner Schule

Freie Waldorfschule Düsseldorf e. V.

Allgemeine Informationen

Schulleiterin

Britta Treuel-Paulekat

Schülerzahl 2022/23

rund 500 Schülerinnen und Schüler
in den Klassen 1 bis 13

Verkehrsanbindung

Linien 724, 725, 737, 738

Adresse

Gerresheim

Rudolf Steiner Schule

Freie Waldorfschule

Diepenstraße 15

40625 Düsseldorf

Telefon 0211 232069

Telefax 0211 233458

E-Mail info@

waldorfschuleduesseldorf.de

Internet www.

waldorfschuleduesseldorf.de

Die Rudolf Steiner Schule umfasst als einzügige Schule die Klassen 1 bis 13. Es sind neben dem Waldorfabschluss nach Klasse 12 alle Abschlüsse des dreigliedrigen Schulsystems möglich. Die Schwerpunkte liegen im Bereich der musischen und handwerklichen Erziehung, der Praktika sowie der Erziehung zur Eigenverantwortlichkeit für die Lernprozesse.

Die jeweils aktuellen Termine für Infoveranstaltungen sind der Homepage der Schule zu entnehmen: www.waldorfschuleduesseldorf.de



Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Düsseldorf macht Schule lecker

In unseren Schulen steht gesunde und ausgewogene Ernährung auf dem Speise- und Stundenplan. Das fördert die Konzentration der Lernenden und vermittelt wertvolle Erfahrung für ein gesundes Leben, auch noch nach der Schulzeit.



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Schule und Bildung

Weitere Informationen

Kooperation der Schulen

Im Handlungsfeld Übergang von der Primarstufe in die Sekundarstufe I gibt es in Düsseldorf vielfältige Aktivitäten: Es existieren zwischen benachbarten Schulen zum Teil Erprobungsstufenkonferenzen, gegenseitige Hospitationen, Angebote von Grundschultagen für Viertklässlerinnen und Viertklässlern an weiterführenden Schulen und regionale Arbeitskreise mit Beteiligung von Lehrerinnen und Lehrern verschiedener Schulstufen und -formen.

Diese positiven Ansätze sind seit 2019 stadtweit systematisiert. Alle Düsseldorfer Schulen der Primarstufe und der Sekundarstufe I arbeiten in 5 Kooperationsverbänden zusammen. In jedem Verbund sind alle Schulformen vertreten. Die räumliche Nähe der Schulen ist berücksichtigt.

Folgende Themen prägen die Zusammenarbeit:

- Übergangsgestaltung für alle Schülerinnen und Schüler
- Schule als ganzheitlicher Bildungsort
- Austausch von Lehrkräften und weiteren am Bildungsprozess der Kinder und Jugendlichen Beteiligten
- Enge Anbindung der außerschulischen Partnerinnen und Partner im Ganztage
- Verstärkte Einbindung von Eltern
- Beteiligung weiterer Bildungspartnerinnen und Bildungspartner

Fahrkostenerstattung

Grundsätzlich gilt: Der jeweilige Schulträger ist für die Schülerfahrkosten zuständig.

Was sind Schülerfahrkosten?

Schülerfahrkosten sind die Kosten, die für die wirtschaftlichste, zumutbare Art der Beförderung (in der Regel durch ein öffentliches Verkehrsmittel) zur Schule und zurück entstehen. Gesetzliche Grundlage für die Erstattung von Schülerfahrkosten ist die Verordnung zur Ausführung des § 97 Absatz 4 Schulgesetz NRW (Schülerfahrkostenverordnung – SchfkVO) vom 16. April 2005 in der jeweils gültigen Fassung.

Im Wesentlichen besteht ein Erstattungsanspruch, wenn

- a) der kürzeste Fußweg zwischen Wohnung und nächstgelegener Schule in der einfachen Entfernung bei Schülerinnen und Schülern der
 - Primarstufe (Klassen 1 bis 4 an Grundschulen sowie den entsprechenden Klassen der Förderschulen) mehr als zwei Kilometer
 - Förderschulen, Haupt-, Real- und Gesamtschulen in der Sekundarstufe I sowie bis zur Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums mehr als 3,5 Kilometer
 - Gesamtschulen in der Sekundarstufe II und der Gymnasien ab Jahrgangsstufe 11 mehr als 5 Kilometer beträgt oder
- b) die Schülerin beziehungsweise der Schüler aus gesundheitlichen Gründen oder wegen einer Behinderung nicht nur vorübergehend ein Verkehrsmittel benutzen muss (in diesen Fällen ist ein ärztliches Attest einzureichen) oder
- c) der Schulweg besonders gefährlich oder für Schülerinnen und Schüler ungeeignet ist.

Wie erhalten Sie das SchokoTicket?

Es wird empfohlen, den Antrag bereits vor den Sommerferien über die Schule dem Amt für Schule und Bildung zuzuleiten. Bis zur Entscheidung über den Antrag können Sie bei der Rheinbahn AG für 39,40 Euro monatlich (Stand 1. Januar 2023) ein SchokoTicket für Selbstzahler bestellen, das im Fall einer Bewilligung rückwirkend in ein ermäßigtes SchokoTicket umgewandelt wird. Dabei werden eventuell

überzahlte Beträge verrechnet. Nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen erhalten Sie vom Amt für Schule und Bildung schriftlich Bescheid.

Welche Kosten entstehen?

Das SchokoTicket des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) gilt für beliebig viele Fahrten im Geltungsbereich der Preisstufe D, rund um die Uhr, auch an Wochenenden, Feiertagen und in den Ferien. So können die Schülerinnen und Schüler dieses Ticket nicht nur für den Schulweg, sondern auch in der Freizeit nutzen. Hierfür zahlen Sie einen Eigenanteil. Der Eigenanteil für Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf Fahrkostenerstattung beträgt derzeit:

für das 1. minderjährige Kind	14 Euro
für das 2. minderjährige Kind	7 Euro
jedes weitere minderjährige Kind	kostenfrei
Volljährige Kinder zahlen grundsätzlich	14 Euro
Schülerticket im Übergangstarif VRR/VRS (nur bei Notwendigkeit und Anspruch)	siehe oben

Der Eigenanteil entfällt für Schülerinnen und Schüler, für die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) geleistet wird. Darüber hinaus hat der Rat der Stadt Düsseldorf die Befreiung vom Eigenanteil für Düsseldorfpass-Inhaber, die eine städtische Schule besuchen, beschlossen.

Für das 3. selbstzahlende Kind wird ein Geschwisterrabatt von 50 Prozent auf den monatlichen Preis der Selbstzahler-Schokotickets gewährt. Ab dem 4. Kind ist das SchokoTicket kostenfrei.

Auskunft erteilt

Amt für Schule und Bildung
Willi-Becker-Allee 10, 40227 Düsseldorf
Telefon 0211 89-96384 bis 96387 sowie 0211 89-96555.
Montags bis freitags und nach telefonischer Vereinbarung.

Das Zentrum für Schulpsychologie

Das Zentrum für Schulpsychologie richtet seine Angebote an Düsseldorfer Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte, Schulleitungen und pädagogische Fachkräfte an Schulen. Die Angebote sind kostenfrei, neutral und vertraulich. Wir möchten, dass jede und jeder gerne zur Schule geht.

Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern erhalten im Zentrum für Schulpsychologie Beratung zu schulbezogenen Themen. Bei Bedarf kann eine schulpsychologische Diagnostik durchgeführt werden. Beratungen sind auch vor Ort in den Schulen möglich, wenn erforderlich unter Einbezug der Lehr- und Fachkräfte.

Mögliche Beratungsthemen sind zum Beispiel:

- Fragen zur schulischen Entwicklung eines Kindes
- Vermutung einer Unter- oder Überforderung im Unterricht
- Streit in der Familie um Hausaufgaben und Lernen
- Ängste und Sorgen im Schulalltag
- Gewalterleben oder Mobbing in der Schule
- Konzentrationsschwierigkeiten beim Lernen
- Wechsel auf eine neue (weiterführende) Schule

Des Weiteren bietet das Zentrum für Schulpsychologie individuelle Beratung sowie Supervision und Coaching für Lehr- und pädagogische Fachkräfte, ein vielfältiges Veranstaltungs- und Fortbildungsprogramm sowie Gruppenangebote für Schülerinnen und Schüler zu ausgewählten Themen an.

Im Zentrum für Schulpsychologie sind auch der Fachbereich Gewaltprävention und Krisenintervention an Schulen sowie die Landespräventionsstelle gegen Gewalt und Cybergewalt an Schulen in NRW (LPS) angesiedelt.

Zentrum für Schulpsychologie der Landeshauptstadt Düsseldorf

Willi-Becker-Allee 10

40227 Düsseldorf

Telefon 0211 89-95340

Telefax 0211 89-29220

E-Mail schulpsychologie@duesseldorf.de

Internet www.duesseldorf.de/schulpsychologie

Online-Kontaktformular www.duesseldorf.de/formulare/kontaktanfrage-zentrum-fuer-schulpsychologie.html

Die Bildungsberatung

Die Bildungsberatung berät und informiert kostenlos über Bildungsmöglichkeiten in den Bereichen Schule, Hochschule und Weiterbildung. Dazu zählen:

Schullaufbahnberatung

- Allgemeinbildende und berufsbildende Schulen
- Schulwechsel
- Schulabschlüsse
- Nachholen von Schulabschlüssen (Zweiter Bildungsweg)
- Informationen zur Anerkennung von Schulabschlüssen aus dem Ausland

Berufswegeplanung

- Duale und schulische Ausbildungsmöglichkeiten
- Informationen zu Abschlüssen, die zum Studium oder weiteren beruflichen Werdegang notwendig sind.
Wie komme ich zum Abschluss, der für ein Studium notwendig ist?

Die Beratung erfolgt in Einzelgesprächen nach Terminabsprache. Bitte beachten Sie, dass keine Empfehlungen für einzelne Schulen ausgesprochen werden können.

Weitere Themen der Bildungsberatung für Erwachsene finden Sie unter:
www.duesseldorf.de/bildungsberatung-duesseldorf

Anschrift

Amt für Schule und Bildung, Bildungsberatung
Willi-Becker-Allee 10, Etage 3 oder 4
40227 Düsseldorf

Claudia Abels, Katja Breuer, Eva Christen
Nehmen Sie bitte bei einem Beratungswunsch Kontakt mit uns auf über:
Telefon 0211 89-93499
Telefax 0211 89-29234
E-Mail bildungsberatung@duesseldorf.de

Kommunale Koordinierung

Duale Ausbildung, BerufsAbitur, Fachoberschule, Studium – bei rund 350 Ausbildungsberufen und über 8.500 Bachelor-Studiengängen ist es später nicht leicht, herauszufinden, was nach erfolgreichem Schulabschluss am besten zu einem passt.

An vielen Schulen beginnt die berufliche Orientierung daher bereits ab der 5. Klasse. Unterstützt wird sie durch die NRW-Landesinitiative *Kein Abschluss ohne Anschluss* (KAoA), die von der Kommunalen Koordinierung begleitet wird.

Hier ein kurzer Überblick über die wichtigsten Elemente und Angebote:

NRW-Landesinitiative *Kein Abschluss ohne Anschluss*

Alle weiterführenden städtischen Schulen nehmen ab der 8. Klasse an KAoA teil. KAoA ist wie folgt aufgebaut:

8. Klasse

- 1 Tag Potenzialanalyse (individuelle Stärken entdecken)
- 3 eintägige Berufsfelderkundungen (Schnuppertage in Unternehmen)
- individuelle Beratung durch die Schule

9./10. Klasse

- 2-3-wöchiges Betriebspraktikum
- Praxiskurse bei Bildungsträgern (optional)
- Langzeitpraktikum (für bestimmte Zielgruppen)
- Beratungen durch die Schule und die Agentur für Arbeit

Sekundarstufe II

- 3 eintägige Workshops zur Standortbestimmung und Entscheidungsfindung
- 5 Tage Praxiselemente
- Studieren probieren/DIGI-DOP
- Beratungen durch die Schule, die Agentur für Arbeit und die Hochschulen

Berufswahlpass NRW

Alle Elemente zur Beruflichen Orientierung werden im Berufswahlpass dokumentiert, den alle Schülerinnen und Schüler in der 8. Klasse kostenfrei erhalten.

KAoA-STAR

Für Jugendliche mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf gibt es spezielle, auf ihre Bedarfe abgestimmte Angebote (KAoA-STAR).

www.koko-dus.de/standardelemente/kaoa-star

Weitere Angebote zur Beruflichen Orientierung in Düsseldorf:

zdi-Netzwerk MINT Düsseldorf

Kostenfreie, experimentierfreudige MINT-Workshops für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse:

www.mint-duesseldorf.de

Düsseldorfer Tage der Beruflichen Orientierung

Online-Portal für das Anbieten und Buchen von eintägigen Berufsfelderkundungen:

www.dtbo-dus.de

Düsseldorfer Praktikumsbörse

Online-Portal speziell für die Suche nach einem Praktikumsplatz in der 9./10. Klasse:

www.praktikum-dus.de

Handwerksmesse *Lust auf Handwerk*

Jährliche Messe mit zahlreichen Mitmach-Aktionen und Infos zu Ausbildung und dualem/trialem Studium:

www.lustaufhandwerk.info

BIWENAV – der Bildungswegenavigator

Ob Ausbildung, Berufskolleg oder Studium – mit wenigen Klicks zu allen Bildungswegen in Düsseldorf. Jetzt auch mit Übersetzungsfunktion!

www.biwenav.de

Zentrum für Berufsorientierung und Übergänge (ZBÜ)

Praxisorientierte Workshops, Coaching, Kurse im Technikzentrum u. v. m. für verschiedene Zielgruppen:
www.kurzelinks.de/zbue

WhatsApp-Newsgruppe zu KAoA, Berufsorientierung und Terminen

Zur Aufnahme bitte die Nummer 0176 22073533 im Handy speichern und eine WhatsApp mit „OK“ an die Nummer senden.
www.koko-dus.de/whatsapp

YouTube-Kanal

Erklärfilme zu KAoA und Filmbeiträge von Veranstaltungen der Kommunalen Koordinierung:
www.koko-dus.de/youtube

Kontakt

Kommunale Koordinierung Düsseldorf
E-Mail: info@koko-dus.de

Weitere Infos und Termine zur Beruflichen Orientierung

www.koko-dus.de

Über zusätzliche, optionale Angebote zur Beruflichen Orientierung entscheiden die Schulen eigenständig.

Stiftung Haus der Talente Düsseldorf

Das Haus der Talente ist eine pädagogisch-psychologische Beratungseinrichtung und für alle Fragen der Begabungserkennung und -förderung die zentrale Anlaufstelle für Eltern, pädagogische Fachkräfte sowie Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderen Begabungen. Die Einrichtung bietet ein differenziertes Förder- und Fortbildungsangebot an:

- Ausbildung zum Talentscout oder Lerncoach für Lehr- und pädagogische Fachkräfte, Fortbildung für Schulleitungen
- Individuelle psychologische Beratung und Diagnostik
- Begleitung und Entwicklung von Fördermaßnahmen in der Schule und an außerschulischen Lernorten
- Elterncoaching und Mediation
- Elternwerkstätten, Schülercoaching und Supervision für Lehrkräfte
- Förderprogramm für (hoch-)begabte und interessierte Kinder und Jugendliche: Clubs, Foren, Ferienakademien, Hochbegabten- und Underachieverförderung
- Jahresförderprogramme für Schulen, Talentscreening, Vergabe von Fördermaterialien
- Lerncoaching für begabte Schülerinnen und Schüler
- Spezielle Förderprojekte in den Bereichen Naturwissenschaft und Technik sowie Literatur, Sprache und Ethik
- Vernetzung von Schule und Wissenschaft im Projekt SWISS
- Die Kleine Akademie der Künste – KLAK
- LERNHAUS mit Methoden- und Projekttagen für Schülerinnen und Schüler, Gruppen und Schulklassen

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.hausdertalente-duesseldorf.de.

Kontakt

Stiftung Haus der Talente

Leitung Sabine Warnecke

Telefon 0211 89-24043 (Sekretariat)

E-Mail hausdertalente@duesseldorf.de

Begriffserläuterungen und Informationen

Öffentliche Schulen

Öffentliche Schulen befinden sich hauptsächlich in Trägerschaft eines Landes, einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes (Kreises). Diese Schulen unterstehen der staatlichen Schulaufsicht (Schulamt, Bezirksregierung und Ministerium für Schule und Weiterbildung), die Lehrpläne und Schulbücher sind vom Ministerium genehmigt, die Lehrkräfte besitzen eine staatliche Lehrbefähigung. Die Zeugnisse sind staatlich anerkannt und die Unterrichtsteilnahme ist kostenlos.

Schulen in freier Trägerschaft

Schulen in freier Trägerschaft sind Schulen, bei denen als Träger eine Privatperson, eine private Vereinigung oder eine kirchliche Institution auftritt. Man unterscheidet zwischen Ersatzschulen und Ergänzungsschulen.

Ersatzschulen

Schulen in freier Trägerschaft sind Ersatzschulen, wenn sie in ihren Bildungs- und Erziehungszielen im Wesentlichen Bildungsgängen und Abschlüssen entsprechen, die nach dem Schulgesetz NRW oder aufgrund dieses Gesetzes vorhanden oder vorgesehen sind. Sie unterstehen den Landesgesetzen und sind somit öffentlichen Schulen völlig gleichgestellt. Auch gelten für diese Schulen die gleichen Rahmenbedingungen.

Ergänzungsschulen

Diese Bildungseinrichtungen können von jedermann eröffnet und geführt werden. Sie unterstehen nur insofern der staatlichen Schulaufsicht, als diese Behörde ermächtigt ist, Einblick in den Schulbetrieb zu nehmen und Auskünfte zu verlangen. Die Rahmenbedingungen für die öffentlichen Schulen und Ersatzschulen (wie genehmigte Lehrpläne, staatliche Lehrbefähigung der Lehrkräfte, staatlich anerkannter Abschluss, Schulgeldfreiheit) müssen nicht erfüllt werden.

Schulstufen und Schulformen

Das Schulwesen ist nach Schulstufen und Schulformen gegliedert.

Schulstufen sind

Primarstufe (Klassen 1 bis 4)
Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 10)
Sekundarstufe II (ab Jahrgangsstufe 11)

Schulformen sind in der

Primarstufe

Grundschule und Förderschule

Sekundarstufe I

Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Gesamtschule, Sekundarschule, Förderschule

Sekundarstufe II

Gymnasiale Oberstufe des Gymnasiums und der Gesamtschule, Berufskolleg

Schulpflicht

Nach Paragraph 37 des Schulgesetzes NRW dauert die Schulpflicht in der Primarstufe und der Sekundarstufe I zehn Schuljahre, am Gymnasium neun Schuljahre (Näheres hierzu entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Gymnasium). Diese wird durch den Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden öffentlichen oder privaten allgemeinbildenden Schule erfüllt. Danach beginnt die Schulpflicht in der Sekundarstufe II.

Schulträger

Als Schulträger wird bezeichnet, wer für die Errichtung, Organisation und Verwaltungsführung der einzelnen Schulen rechtlich unmittelbar die Verantwortung trägt und zur Erhaltung der Schulen eigene Leistungen erbringt. Träger der in dieser Broschüre vorgestellten öffentlichen Schulen ist die **Landeshauptstadt Düsseldorf**, vertreten durch das Amt für Schule und Bildung. Aufgabe des Schulträgers ist in erster Linie der Bau, die Sanierung und Ausstattung von Schulen, sowie je nach Bedarf die Errichtung, Änderung und Auflösung von Schulen.

Schulaufsicht

Für die inhaltliche Gestaltung und Kontrolle des Schulwesens ist die Schulaufsicht zuständig. Sowohl Lehrereinsatz als auch alle pädagogischen Belange stehen in ihrer Verantwortung.

Schulaufsichtsbehörde ist für Düsseldorfer Grund-, Haupt- und Förderschulen das Schulamt für die Landeshauptstadt Düsseldorf, für Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs die Bezirksregierung Düsseldorf.

Bilingualer Unterricht

Einige Gymnasien bieten bilinguale Bildungsgänge an. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Gymnasien.

Schulferien im Schuljahr 2024/25

Sommer

8. Juli 2024 bis 20. August 2024

Herbst

14. Oktober 2024 bis 26. Oktober 2024

Winter

23. Dezember 2024 bis 6. Januar 2025

Ostern

14. April 2025 bis 26. April 2025

Sommer

14. Juli 2025 bis 26. August 2025

Montessori-Pädagogik

An einigen weiterführenden Schulen wird Unterricht nach den pädagogischen Prinzipien der Maria Montessori angeboten, so dass Kinder, die bereits eine Montessori-Grundschule besucht haben, mit dieser Lernmethode fortfahren können. Ein Grundprinzip der Montessori-Pädagogik besteht darin, dass ein Teil des Unterrichts in Form von Freiarbeit durchgeführt wird und die Kinder an selbstständiges Arbeiten herangeführt werden sollen.

Einziges Montessori-Gymnasium ist das Leibniz-Montessori-Gymnasium. Einen Montessori-Zweig bieten das Cecilien-Gymnasium und das Max-Planck-Gymnasium an. Vervollständigt wird das Angebot durch die Maria-Montessori-Gesamtschule an der Lindenstraße. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Vorstellung der einzelnen Schulen.

Schulaufsicht

Schulaufsicht über Realschulen, Gesamtschulen, Sekundarschulen und Gymnasien

Bezirksregierung Düsseldorf
Am Bonnhof 35
40474 Düsseldorf

Auskunft zu allen Fragen im Bereich der weiterführenden
Schulen, die nicht Schulträgerangelegenheiten sind (zum
Beispiel zur Ausbildungs- und Prüfungsordnung und zu
sonstigen Fragen mit pädagogischem Inhalt)
Telefon 0211 4750

Schulaufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen

Schulamt
Merowingerplatz 1
40225 Düsseldorf

Für Grundschulen in den Stadtbezirken 1, 4, 5 und 6

Claudia Bender
Telefon 0211 89-96321
Sekretariat Christiane Nordhorn
Telefon 0211 89-96322

Für Grundschulen in den Stadtbezirken 2, 3, und 7

Martina Hans
Telefon 0211 89-96222
Sekretariat Ute Abs
Telefon 0211 89-96361

Für Grundschulen in den Stadtbezirken 8, 9 und 10

Thorsten Vetterkind
Telefon 0211 89-96326
Sekretariat Claudia Kiewnick
Telefon 0211 89-96358

Für Hauptschulen

Uwe Schorsch
Telefon 0211 89-96325
Sekretariat Ute Abs
Telefon 0211 89-96361

Für Förderschulen

N.N.
Telefon 0211 89-96301
Sekretariat Christiane Nordhorn
Telefon 0211 89-96322



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Schule und Bildung

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Amt für Schule und Bildung
Konrad-Adenauer-Platz 1,
40210 Düsseldorf

Verantwortlich Dagmar Wandt

XI/23-6.3

www.duesseldorf.de

